

# Mitteldeutsche Nationalzeitung

Einzelpreis 15 Pf.

HERAUSGEBER: RUDOLF JORDAN, M. D. L.

4. Jahrgang

Die „Mitteldeutsche Nationalzeitung“ erscheint täglich (außer Sonntagen) mit wöchentlichem „Wochenblatt u. Beilage“ - Ergänzung der bei Abrechnung infolge des Gewalt. Ertritts od. Versot können nicht vernünftigt werden.

Donnerstag, 20. April 1933

Verlag, Schriftleitung, Abonnements- und Anzeigenpreise usw. Anzeigenpreise: Bestenfalls Seite 6 unter dem Haupttitel. - Abgangsfreie Kontrakte ohne Rückporto werden nicht angenommen.

Nummer 92

## Dem Volkskanzler zu Ehren!

In Zeiten bitterster Not und Schmach schweiften die Blinde eines Volkes zum Himmel, um von ihm den Retter zu erbitten. Man wartete auf ein großes Wunder, ohne zu erkennen, daß der Retter der Nation schon unter den Mägen, Abgeschliffen, Betretenen und Ungläubigen weilte. Das Wunder hat ungeduldig gemahnt und häßlicher Spott ergießt sich über denjenigen, der von selbst losen Kampfe predigt, in dem sich ein Volk allein von seiner Schmach und von seinem Verhängnis erlösen kann. Nicht Wunder, sondern unermüdbarer Kampf war die Lösung, die vor 14 Jahren zum ersten Male von dem Manne ins Volk hinausgetragen wurde, dessen Geburtstag heute die deutsche Nation feiert. Dieser 20. April des Jahres der nationalsozialistischen Revolution soll ein Tag der Erinnerung an des Führers Weg sein, welcher anleitet der Weg unserer Bewegung war und dessen Betrachtung uns zur inneren Erhebung für die kommenden Tage dienen mag. Heute an der Wende des deutschen Schicksals denken wir daran, daß es einst ein Deutschland gab, in dem man seinen tapferen Weidwachen des großen Krieges in eine Fehde bereitete, in dem man ihm die Staatsangehörigkeit verweigerte und ihm zu reden verbot, in dem man ihn als Arbeiterführer verurteilte und als Antirepublikaner verächtlich machte, ja mit der Hundepetze drohte. Heute denken wir daran, daß es sogar Deutsche gab, die Adolf Hitler das Recht auf Führung deshalb absprechen zu können glaubten, weil er nicht das Weibsteil besaß. Und dieser Schande hatten wir in dieser Stunde entgegen das geschichtliche Geschehen seit dem 20. April des vorigen Jahres, an welchem der Führer sich im härtesten Ringen um die Seele seines Volkes auf der Fahrt zwischen Königsberg und Galle befand, um auch in den letzten Winkel seines geliebten Vaterlandes seine aufstrebende Volksherrschaft zu tragen. Bereits seit dem 5. Januar 1932, an dem man den Führer nach Berlin rief und um seine Unterstützung für die Verlängerung der Präsidentschaft des Feldmarschalls zu bitten, lag die letzte Entscheidung über die Gestaltung von Deutschlands Schicksal in seinen Händen. Zu nicht weniger als zwölf großen Wahlläufchen hat der Führer in den folgenden Monaten um sein Volk gekämpft wie sein Vaterland je zuvor. Schier unmerklich waren die Stimmzettel, denen sich der Führer unterwarf, um sein ferneres ersehntes Ziel, die Gewinnung aller schaffenden Deutschen für sein Rettungswort zu erreichen.

Die ganze Größe dieses Mannes aber wird erst völlig offenbar, wenn man an die Zeit der trübsamen Mühsal denkt, welche die Bewegung erlitten hat, schon nach der ersten Reichspräsidentenwahl wurde mancher alte Kämpfer verhaftet. Der Reichspräsident 13. August bedeutete eine weitere schwere Bewährungsprobe, der sich eine Zeit des neuen Zweifels aufschloß. Doch der Führer konnte auch in solchen Augenblicken stets nur die eine Parole:

**Wir bel den Helm feiert!**

Sein unerschütterlicher Glaube an die Stirkraft der nationalsozialistischen Idee stemmte sich gegen den Defätismus, seine Ehre über-

mensliche Energie, in den unzähligen Wäpflachten erprobt, und sein in Stahlgeuittern gehärteter Wille zwangen immer wieder jeden Zweifel nieder.

So steht er, bis ein gewaltiges Millionenheer zum letzten Einsatz bereitstand. Der Gegner aber hatte die Schärfe seines Auges, die jede Blöße entdeckte, und seine Voraussicht der Dinge, die da im Entschieden waren, zu spüren bekommen. Mit heißer Leidenschaft hat er diesen Kampf gegen die feindlichen Fronten bis zu ihrer Ver-



richtung geführt. Mit überogender Staatsmännischer Klugheit hat er dann seit dem 30. Januar dieses Jahres den Neubau des deutschen Reiches begonnen.

Schlacht und heroisch wie immer in den 14 Jahren des unauflöslichen nationalsozialistischen Vormarsches führt er die braunen Sturmabteilungen der deutschen Revolution.

Einmal verhöhnt und verlacht, lange belächelt und verachtet, ist er heute der Volkskanzler geworden, zu dem in Ehrfurcht und unerschütterlichem Glauben eine wiedererstandene Nation emporsieht.

Zum ersten Male wieder nach der Zeit des Jammers geht mit dem Frühling ein Sonnen durch die deutschen Lande: Jenes Bündnis, das der große Feldmarschall mit dem Kämpfer und Staatsmann Adolf Hitler am 30. Januar geschlossen hat und das in der Garuntionsurkunde von Potsdam besiegelt worden ist, hat die Nacht vollends vertrieben, die 14 Jahre lang über Deutsch-

land lag. Als in jenen bewundernswürdigen Stunden durch das Wüten Adolf Hitlers die Begriffe

**Preußen und Deutschland**

wieder Sinn und Inhalt bekommen hatten, wurde eines der traurigsten Kapitel deutscher Geschichte geschlossen. Der Weg ist frei. Vor uns liegt eine neue Welt mit ihrer Unmenge von Aufgaben, denen wir uns mit ganzer Kraft zu widmen haben.

Nachdem von dem Retter und Erhalter des Reiches Hitlers der Führer genommen für das dritte deutsche Reich geschaffen worden ist, gibt es nunmehr, dieses mit einem neuen Inhalt, mit der alte Klassen und Stände überbrückenden

größtdeutschen Volksgemeinschaft auszuführen. Dieses hohe und hehre Ziel des Nationalsozialismus wird noch manches Opfer und manchen Kampf kosten, doch wo boten sich jemals Widerstände, die nicht von der großen Verbundenheit Adolf Hitlers überwunden wurden?

Wer jemals das Glück gehabt hat, diesen Mannes Auge in Auge gegenüberstehen und mit ihm einen Händedruck zu wechseln, wird nie vergessen können, welche ungeheure Überzeugungskraft von ihm ausstrahlte; derjenige hat dann aber auch zu tiefst verstanden, warum heute die vielen Millionen deutscher Volksgenossen begeistert dem Hakenkreuzbanner folgen, und bereit sind, für das Werk eines der größten Deutschen ihr Leben und ihren Glauben einzusetzen. Die letzten Kleinigkeiten und Hindernisse aber mag die Tatsache zur Bestätigung bringen, daß nach vier Monaten und kurz vor der Durchbruchschlacht des Nationalsozialismus, unter Volk der Verzweiflung nahe war und Adolf Hitler allein im letzten Augenblick das Steuer des dem Abgrund stuellenden Fahrgesges herumgerichtet hat.

Für uns, die wir unter dem Volkskanzler in Dienste seiner großen Idee und für ein neues Deutschland seiner kämpfen dürfen, ist das Leben des Führers eine hohe Verpflichtung. Wie er uns handhelt in so vielen überaus schweren Tagen die Treue gehalten hat, so werden wir ihm in den kommenden Wochen und Monaten in unermüdbarer und harter Arbeit an dem Neubau des Staates seine Treue mit Treue vergelten. Wie sein Leben nur eine einzige Erfüllung des Wunsches war,

**Diener am Ganzen zu sein.**

so soll unser ganzes Streben der Vollendung der nationalsozialistischen Revolution, der Durchführung der großen Idee unseres Führers gedenken und selbstlose Eingabe an unser wieder-gewonnenes Vaterland sein.

Dies Ergebnis sei das Geschenk, das wir als Soldaten der braunen Armee unserem Führer zu seinem ersten Geburtstag im neuen Deutschland an Dankbarkeit darbringen.

Dr. Walter Trautmann.

# Dem Führer Adolf Hitler Heil!

Von Wilhelm Kube,  
Fraktionsführer der NSDAP in Preußen.

Am 20. April wird Adolf Hitler, der 1ste Deutsche, den Deutsch-Völkerrich unserem Volke schenke, 44 Jahre alt. Mit 29 Jahren begann dieser geniale Weltanschaulicher seinen hehlichen Kampf um die Wiederherstellung der deutschen Macht. In 14 Jahren vollendete er den ersten Teil seiner geschichtlichen Aufgabe: den Kampf gegen das Plöbeum des Reiches und gegen die schmutzigen, goldene Verführung des deutschen Denkers und der deutschen Seele.

## Der Fehler des Novemberstiehmens.

Es war der große Fehler des Novemberstiehmens, seiner Parteien und seiner Männer, daß sie alle den Todfeind nicht erkannt, der ihnen von Kautskan an Feindhand geschworen hatte. Weber, Baur, Heide und Brüning, noch die Otto Braun, Brübe und Reichswehr, am allerersten haben sie in diesen vierzehnjährigen gigantischen Ringen gesehen, wie sich gegen sie und ihren Anhauf erhoben, die kleine Leute verurteilten und die feinsten Mittel einen der wenigen Großen den Weg zu verlegen, wollten mit der verächtlichen Nach- und Keucherei der Geistes und Geistes ihres Mißens einen Mißens niederschalten und unter die Füße treten. Dabei fanden sie die Willigung und den Beifall jenseits der Grenzen. Sie sind so gern ein nationales Mäntelchen und die feinsten Schützen hängt. Die Reaktion aber lemmte sich Jahre hindurch das Manotel der Heberbechtigkeit ins etwas verblödete Auge und betrachtete erkant den „Emporkömmling“, der es sich herausnahm, ohne ihren Segen und ohne ihre „würdigen“ deutsche Geschäfte zu machen.

## Was wir nicht vergessen!

Wenn wir in unseren Stenogramm-Kommissionen besonders der letzten 4 Jahre mit dem blonden Toten Entschlindenden Dorf Wesselsamen: „Kameraden, die Volktrout und Reaktion erschaffen“, dann erinneren wir uns immer wieder in lebender Redebechtigkeit daran, daß die ersten Väterungen des Dritten Reiches die in größerer Anzahl mit ihrem roten Mantel das Straßenplaster einer deutschen Großstadt neigen, nicht von Marxisten, sondern von den Maschinenwesen verlogener Surrapatrioten vor der Feldberühmte dabingelacht wurden. Das vergehen wir Nationalsozialisten niemals! Der Verlauf der deutschen Geschichte wäre ein anderer geworden, die deutsche Geschichte wäre im holländischen Winter untergegangen, wenn nicht der Herrgott seine Hand über unsern Führer an der Feldberühmte am 9. November 1933 gehalten hätte!

Gott aber will, daß Deutschland sich wieder aus Nacht und Not erhebe, darum schlichte er unsern Führer, Heberwindung des schwarz-rot-goldenen Denkens.

Der verkennt Adolf Hitlers deutsche Sendung gründlich, der in ihm nur den Heberwindung des stinkenden Novemberstiehmens sieht. Hitler verneint nicht nur das Plöbeum des Reiches, er zerstört gleichzeitig das schwarz-rot-goldene Zentrum in unserm Volke. Hitler ist diesem Denken im März 1930 unterlegen: Zentrum, Sozialdemokratie und Liberalismus überwand den großen Kanzler, nichten sich in sein Werk ein und zerstörten es. Adolf Hitler aber überwand mit dem Idealismus der deutschen Jugend aller Stände und Klämme den Materialismus des liberalen Nachstiehmens. Er verneint mit dem sozialistischen Schöpfung des deutschewirtschaftlichen Arbeiterrechts den internationalen Marxismus und er schaltete mit dem positiven christlichen Bekenntnis deutschewirtschaftlicher Protestantismus und Katholiken den unheilvollen Einfluß des dem Marxismus verfallenen Zentrum und seines fideiustischen Anhängers aus.

## Mobilmachung des uns Deutschen Gemeinfinns.

Der 5. März 1933 brachte das Bekenntnis der deutschen Nation zu Adolf Hitler und seinem Werke. Nach weiteren 5 Wochen forderte die Welt erneut auf: In genialer Verkörperung verkörperte Adolf Hitler den Nationalismus und Kampf den vorantischen Staat der Deutschen, in dem der Preussische Väter von Bismarck, der Kaiser und der Braunschweiger, der Thüringer und der Brandenburger und alle die anderen in Deutschland zu einheitlicher Arbeit am Volke und am Reiche einberufen wurden. Die sogenannte Gleichgültigkeit zwischen Reich und Staaten bedeutet die Mobilmachung des uns Deutschen Gemeinfinns gegen das, was uns und unsern Väter tausend Jahre getrennt hat. Ehrenvoll ist die Geschichte der meisten deutschen Länder und Bundesstaaten, weltgeschichtliche Größe übertrahst das Preussentum der Hohenzollern: Größer als alles ist unter deutschem Volk und

sein Schicksal in seiner Gesamtheit! Was dem Mann dem Ehrwürde nicht gelang, woran Sächsen, Franken- und Hohenzollern scheiterten, was im Enderegebnis selbst Bismarck mißlang: Adolf Hitler und der erste deutsche Wille der heute bestimmenden Generation haben es geschafft!

## Ein Volk und ein Reich!

Selbstverständlich müssen wir Nationalsozialisten es mit unserm hehrlichen Führer, daß der Drache der Völkerricht in Deutschland vorläufig nur betäubt am Boden liegt. Ihn endgültig zu vernichten, ist die Aufgabe an Erziehung und Kraft, die uns der Führer immer wieder für Völkerrichte vorgeschrieben hat.

## Ein großer Künstler.

Adolf Hitler ist nie ein Maltonist gewesen. Das ist ja das Große an diesem Manne, daß er seinen Gegner und seine Aufgabe nie über und nie unterschätz hat. Adolf Hitler ist durch und durch Idealist in seinem weltanschaulichen Denken, er ist dabei durch und durch niederster Wirklichkeitsmensch in seinem folgerichtigsten Handeln. Bevor ist Adolf Hitler ein Künstler von ganz großem Format. Mit den Augen des Künstlers sieht er seine Aufgabe, mit dem genialen Schöpfung des Künstlers geht er an sie heran, mit dem eifersüchtigen Fleiß des wahren Künstlers vollendet er sie, mit der Bescheidenheit des wahren Weltgeschichtlichen Künstlers freut er sich der Voll-

endung und Lobt die Mitarbeiter am Werk oft über Gebühr. Er weiß, daß Kunst vom Himmeln kommt!

Was Goethe in der Poetik, was Bethoven und Richard Wagner in der Musik, was Kant in der Philosophie: das ist Adolf Hitler in der Staatskunst, die sich auf tiefstes Denken und Geistes der deutschen Seele gründet!

## Das Wissen um die deutsche Seele.

Dieses Wissen um die deutsche Seele ist das Geheimnis des Gelingen unseres Führers. Er packt jeden Völkerrichter an der richtigen Stelle. Der Preiler, der Stürmer und den Niedertrage verstehen ihn genau so wie der Bauer, der Mannen und der Schläger. Wenn aus seinen großen leuchtenden Augen blaue Flammen schlagen, dann hat er uns alle und dann holen wir für ihn den Teufel aus der Hölle. Denn jeder von uns fühlt sich ihm verbunden, persönlich verbunden. Keiner von seinen Getreuen dünkt sich ihm gleich, und jeder von seinen Getreuen singt und sagt von ihm: ich bin ein Stück von ihm. Die im deutschen Volke so oft belungene Kameradschaft zum Verhältnis Adolf Hitlers zu seinen Getreuen zum ersten Male gefühllos gemacht man nicht von heute auf morgen. In den Nationalsozialismus lebt, kämpft und arbeitet man sich hinein. Darüber müssen Monate, können Jahre vergehen.

## Kampf allem nationalen Kitzch!

### Vor einschneidenden geistlichen Maßnahmen

(Drahtbericht unserer Berliner Schriftleitung.)  
Berlin, 20. April. In der letzten Zeit mußte immer wieder festgehalten werden, daß es trotz aller Bemerkungen nach immer einermehrungs- und geschäftstätigkeits-Zeigenen gibt, die nicht davon ablassen können, die nationale Erhebung unseres Volkes zu ihren persönlichen Zwecken zu benutzen. Ganz abgesehen davon, daß sich einzelne Firmen wie z. B. eine Münchener Welt-Fabrik, die einen Beitritt mit dem Wapen des Schwarz-Weiß-Adlers ansetzt, Geschwäftsleistungen geteilt haben, die als geradezu unerhörte und unangenehm angesehen werden müssen, vor auch allgemein feststellen, daß, wo es auch immer ginge, die Symbole der nationalen Erhebung nicht in geschäftliche Dinge einbezogen werden. Mit diesem unerwarteten Ereignis wird jetzt Schritt gemacht werden. Wie wir erfahren, beschließt die Reichsregierung schon in absehbarer Zeit geistliche Maßnahmen für ein wirksames Eingreifen gegen jeden nationalen Kitzch zu schaffen. In

erster Linie dürfte es sich darum handeln, den Polizeibehörden die Möglichkeit zu geben, bei jedem Mißbrauch nationaler Symbole für geschäftliche Zwecke sofort einschneidende Gegenmaßnahmen zu treffen, die die Betroffenen vor allem wirtschaftlich treffen lassen. Wenn sich also in Zukunft eine Wirtschaftsfirma als Beispiel einer derartige Geschwäftsleistung wie die Münchener Welt-Fabrik sollte, so ist es ganz selbstverständlich, daß die sofortige Eingabe der von der Firma hergestellten Fotokopie zur Folge haben würde.

Das Ministerium für Volksaufklärung und Propaganda weiß nach einmal mit allem Nachdruck darauf hinzu, daß die Polizeibehörden schon jetzt angewiesen sind, mit Tange erneut treuere Gefolgshaft und erhöhte Pflichterfüllung. Wie sich nicht, unter ihrer Führung am Neuanfang des Reiches mitarbeiten zu dürfen.“

## Die Verschiebung der Betriebsratswahlen

### Ein wichtiger Runderlaß zur Wahrung des Arbeitsfriedens

(Drahtbericht unserer Berliner Schriftleitung.)  
Berlin, 20. April. Durch Verordnung vom 12. April 1933 sind die Neuwahlen zum Betriebsvertretungen im Lande Preußen bis zum 30. September 1933 ausgesetzt. Ferner sind die Besagungen der Behörden nach dem Geleit über Betriebsvertretungen und über wirtschaftliche Vertretungen vom 4. April 1933 zur Aufsetzung staats- und wirtschaftsfeindlich eingestellter Mitglieder der Betriebsvertretungen und zur Erneuerung neuer Betriebsvertretungsmitglieder aus den wählbaren Arbeitnehmern des Betriebes des Landespolizeibehörden (Regierungspräsidenten, in Berlin der Oberpräsident) übertragen worden.

Die Landespolizeibehörden sind durch Runderlaß angewiesen worden, die Aussetzung der Wahlen zu den geistlichen Behörden der Betriebe in den Wirtschaftszentren der Reichspolizeibehörden, die sich dem bekannntesten an lassen und im Einklang mit den Gewerkschaftsbürokraten das Erforderliche wegen Ermittlung und Entfernung solcher Betriebsvertretungsmitglieder zu veranlassen, die in staats- oder wirtschaftsfeindlichem Sinne eingestellt sind. Ueber die wesentlichen Gesichtspunkte, nach denen bei diesen Maßnahmen zu verfahren ist, teilte der Amtliche Preussische Präsident aus dem Erlaß des Kommissars des Reiches für das Preussische Ministerium des Innern nach folgendem mit:

Wahrung des Arbeitsfriedens  
Ruhung des Gesetzes betranken Behörden die Wahrung des Arbeitsfriedens und die Wiederherstellung der Ruhe und Ordnung in den Betrieben ist. Daher ist bei der Wählung bisheriger und der Erneuerung neuer Betriebsvertretungsmitglieder vor allem darauf Bedacht zu nehmen, daß eine national gefundene und erbeitsfähige Betriebsvertretung eingesetzt wird; dem Geleit widerpricht es deshalb nicht, wenn marxistische Betriebsvertretungsmitglieder abgesetzt werden, selbst wenn eine Beteiligung in staats- oder wirtschaftsfeindlichem Sinne (Zugehörigkeit zu einer kommunistischen Organisation, Einheitsfrontbetriebsbetreuungen zwischen der sozialdemokratischen und kommunistischen Arbeitern, Mißbrauch des Amtes als Funktionär einer politischen Partei usw.) in einzelnen nicht nachweisbar ist. Dagegen wird bei der Entscheidung auf Eingruppierung gegen eine mit dem Verbot staatsfeindlicher Einstellung begründete Kündigung nach Artikel I Satz 3 des Gesetzes nach den Umständen des einzelnen Falles und unter Berücksichtigung der Eigenart des Betriebes zu prüfen ist, ob der Arbeitnehmer lediglich wegen Zugehörigkeit zu einer sozialdemokratischen Organisation oder zu einer freien Gewerkschaft oder wegen nichtstaatlicher Abkennung einer staatsfeindlichen Einstellung verständig ist.

Der Herzog von Sachsen-Coburg und Gotha ist als Mitglied der NSDAP beigetreten.

Der Adolf Hitlers Führertum erlitten hat, d. i. wenn Adolf Hitlers Persönlichkeit und Wollen zum Erlebnis geworden ist, die ist Nationalsozialist.

Und wenn der nun begonnene deutsche Aufstieg dauern soll, braucht Deutschland für Jahrhunderte nationale Sozialisten.

Das liegt sich als preussischer Nationalsozialist besonders denen, die den Auftrag der Nation und den Kaisertraktat der deutschen Völkerrichte durch herabsetzen, daß sie ihre wirtschaftsfeindlich zur Luzet von ihm (sonnigen Surrapatriotismus und Heil Dir im Sinne Franz-Stimmung ist Kraftfütter für die Reichs-Maximismus, der Adolf Hitler den Schaden ein-schlag, und somit niemand in Deutschland, das was wir Nationalsozialisten daran mitnehmen dürfen, werden wir frohen Verzern an dem Schicksal des Führers. Und die anderen, die mit noch so tun, als ob sie da sind? Sie haben Hitler und uns mehr gebindert als gefordert!

Darum ist der 20. April ein Festtag für das deutsche Volk, weil er uns den Führer gab. Und darum wird der Arbeiter und der Bauer, der Handwerker und der Kaufmann, das ganze schaffende deutsche Volk noch in ferne Zeiten dankbar und demütig, stolz und treu dieses Tages gedenken.

Wir aber bitten zu Gott: Gott sei des Führers Schutz, segne sein Werk, dann segnet Du, Herrgott, Deutschland!

## Der Reichspräsident gratuliert dem Reichskanzler

Berlin, 20. April. Reichspräsident von Hindenburg hat dem Reichskanzler Adolf Hitler zu seinem Geburtstages sein Glückwünsche in feierlichem Rahmen mit eigenhändigem persönlichen Glückwünschsreiben durch Staatssekretär Reichsminister übermitteln lassen.

## Der Glückwunsch der Reichstagsaktion

Berlin, 20. April. Der Führer der nationalsozialistischen Reichstagsaktion, Reichstagsminister Dr. Fried, hat an Reichskanzler Hitler das nachfolgende Glückwünschschrifttelegramm geschickt:

„Gott-Beil dem Führer und Volkstankler zum ersten Geburtstag im neuen Deutschland, NSDAP-Reichstagsaktion gelobt an diesen Tage erneut treuere Gefolgshaft und erhöhte Pflichterfüllung. Wie sich nicht, unter ihrer Führung am Neuanfang des Reiches mitarbeiten zu dürfen.“

## Berlins Glückwünsche für den Kanzler

Berlin, 20. April. Oberbürgermeister Dr. Schum und Stadtbürgermeister Dr. Spieker haben im Namen der fähigsten Bürger des Reiches dem Reichskanzler nachstehendes Telegramm geschickt:

„Nunmehr großen Ehrenbürger, dem Schicksal des Dritten Reiches, sendet die Reichshauptstadt zum Geburtstag ihre aufrichtigsten und ergebensten Glückwünsche zugleich mit dem Gelöbnis, den nationalen Widerstand des Volkes aus ihrerseits mit allen Kräften weiter zu fördern.“

## Kabinettsitzung auf Sonnabend verschoben

(Drahtbericht unserer Berliner Schriftleitung.)  
Berlin, 20. April. Die für gestern abend bekannte Sitzung des Reichskabinetts mußte abgelehrt werden, da sich der Kanzler bis Ende dieser Woche in Südbadland aufhält. Die nächste Kabinettsitzung wird Sonnabend Nachmittag stattfinden. In dieser Sitzung dürfte mit der Erörterung der politischen Lage und eine Beratung der letzten außenpolitischen Vorgänge verbunden sein. Es ist anzunehmen, daß das Kabinett am Sonntag abend außerdem eine Reihe von Gesetzesentwürfen verhandeln wird. In erster Linie handelt es sich dabei um die Neuregelung des Staatsbürgerrechtes, um Maßnahmen auf dem Gebiete des Schulwesens und um einen Entwurf über die Neubildung der Steueraussschüsse.

## 1000 Schutzhäftlinge in Preußen

Berlin, 20. April. Der Reichskommissar für das preussische Innenministerium hat in einem Runderlaß die Polizeiverwaltungen angewiesen, anzugeben, wie groß die Zahl der Schutzhäftlinge ist, die sich am 21. März in Haft befinden. Wie auf Anfrage von zuständigen Stelle mitgeteilt wird, sind nach der bis jetzt vorliegenden Berichten in Preußen mit 1000 Personen in Schutzhäft genommen worden.

### Goering vom König von Italien empfangen

Mann, 20. April. Ministerpräsident Goering, der am Mittwoch Vormittag von König Viktor Emanuel empfangen wurde, nahm anschließend als Vertreter des Reiches an der Eröffnung der 18. Vollversammlung der internationalen parlamentarischen Handelskonferenz teil, die im Beisein des Königs von Italien und Musolinis auf dem Kapitol vor sich ging.

Nach der Eröffnungsszene Musolinis, der in knappen Worten die Aufgaben der Konferenz darlegte, nahm auch Minister Goering das Wort. Die Hauptpunkte seiner Erklärungen waren die Betonung des Primats der Politik über die Wirtschaft und des Willens Deutschlands, von guten politischen Beziehungen zu den anderen Ländern aus auch die Handelsfragen zu klären. Minister Goering ist um 3 Uhr nachmittags mit dem Flugzeug nach Mailand gefahren, wo er die Müllerreise beendete. Im Laufe des Donnerstag Vormittags wird er hauptsächlich den allen Herrschaften des Reiches, die die Bekämpfung des „Popolo d'Italia“ befehligen, und anschließend der 14. Internationalen Messe seinen Besuch abstatten. Man erwartet, daß Goering gegen Mittag nach Berlin weiterfliegt.

### Kerzls Besuch in München

(Drahtbericht unserer Berliner Schriftleitung.)  
Berlin, 20. April. Der preussische Justizminister Hr. Kerzl hat sich mit Ministerialdirektor Hr. Dr. Freiler und seinen persönlichen Adjutanten, Rechtsanwalt Hr. Seifing am Mittwoch um 11.30 Uhr im Flugzeug nach München begeben.

Wie wir erfahren, wird der preussische Justizminister mit dem bayerischen Justizminister Hr. Franz über wichtige Probleme der Rechtsprechung verhandeln, und zwar in der Hauptsache über die Rechtsprechung über die Reichsentscheidung. Die Münchener Verhandlungen dürften auch die Frage der schließlichen Zusammenarbeit der Länder des Deutschen Reiches mit den Ländern, die rassistisch und völkisch deutsch sind, zum Gegenstand haben.

### Eiligung von Strafverurteilten

Die Spuren der Sittenlosigkeit werden beseitigt!

(Drahtbericht unserer Berliner Schriftleitung.)  
Berlin, 20. April. Der preussische Justizminister, Kantabotspräsident Hr. Kerzl, hat die Strafbefreiungsbehörde in einem hohen erregenen Erfolg angewiesen, ihn bezüglich aller rechtskräftig abgerichteten Straftaten, auf welche die Verordnung des Herrn Reichspräsidenten vom 21. März d. J. über Gewährung von Strafbefreiung Anwendung findet, über die Anordnung der Eiligung der Strafverurteilten im Strafregister zu berichten. Der Erfolg weist darauf hin, daß es dem Staatsinteresse indifferent ist, wenn Personen, die sich im Kampfe für die nationale Erhebung aus vaterländischen Überzeugung zu Straftaten haben hinrichten lassen, in ihrem Fortkommen auf Jahre durch den Vermerk im Strafregister über die erlittene Strafe behindert werden. Der preussische Justizminister bedauert daher grundsätzlich die Eiligung der Verurteilten über die Strafen, die durch die Verordnung des Reichspräsidenten vom 21. März 1933 erlassen sind, anzunehmen und hat die hierfür im einzelnen erforderlichen Weisungen gegeben.

### Umformung der Freimaurerlogen

Bildung des „Nationalen Ordens Friedrich der Große“.

Hannover, 20. April. Die nationalen Freimaurer-Größen haben, den neuen Zeiten häufigsten Rechnung tragend, nach vorangegangenen Verhandlungen der Bundeskonventionen sowohl der „Großen Nationalen Loge“ als auch der „Nationalen Loge“, die die drei „Welfenlogen“ zu den drei „Welfenlogen“, deren Gründer Friedrich der Große ist, hat sich zu einem nationalen christlichen Orden umgeformt. Seit

200 Jahren hat sie den ihr zugrunde liegenden christlichen Grundgedanken und Judenten den Zutritt zu den Logen verweigert. Um nunmehr allen Abteilungen den Boden zu ent-

ziehen, hat die „Große National-Mutterloge“ die Bezeichnung „Freimaurer“ fallen lassen und nennt sich von jetzt an „Nationaler christlicher Orden Friedrich der Große“.

## Erneuerung der deutsch-finnischen Waffenbrüderschaft

anlässlich der Wiederkehr des Tages der Befreiung von der bolschewjischen Blutherrschaft

(Drahtbericht unserer Berliner Schriftleitung)

Berlin, 20. April. In ganz Finnland fanden in diesen Tagen erhebende Kundgebungen in der Selbstständigkeit und in allen Kirchen statt, die der Wiederkehr des Tages gedenken, an dem vor 15 Jahren Finnland von bolschewjischer Blutherrschaft befreit wurde. Die Feierlichkeiten erhielten eine besondere Note durch die Anwesenheit des Generals Graf von der Goltz, der seinerzeit gemeinsam mit dem finnischen Nationalheer General Mannerheim das deutsch-finnische Befreiungskorps befehligte. Als neuer Beweis für die Waffenbrüderschaft zwischen Deutschland und als Anerkennung für die großen Leistungen des verdienten deutschen Generals darf es gewertet werden, wenn gerade an diesem Erhebungstage der finnische Staatspräsident dem Grafen von der Goltz den höchsten finnländischen Orden, das Großkreuz der Weißen Rose, verlieh.

Leber die Erinnerungsfestungen selbst gab eines der prominentesten Mitglieder des finnischen Reichstages, Abgeordneter Dr. Väinölä, dem „H. S.“ eine Schilderung, in der es u. a. heißt:

Es waren für mich herrliche Augenblicke, so schön, wie das nationale Finnland die alte deutsch-finnische Waffenbrüderschaft aufs neue erlebte. Die vaterländische Begeisterung war so stark, daß die Motten es sich gefallen lassen mußten, wie die nationale Bevölkerung spontan an allen marxistischen Gewerkschaftsbüros die finnische Fahne hißte. Alle Verurteile der Marzisten, das Volk an diesem Vorhaben zu hindern, wurden ohne weiteres unterbreit. Finnland

als nordische Festung gegen asiatische Barbarei bedeutet für das geistige und materielle Sein des gesamten Abendlandes viel mehr, als man in Deutschland und leider auch in den übrigen Skandinavien annimmt. Das ewigglühende, unsterbliche Christentum hat uns in so kräftig und opferbereit, daß es für den Volksweltismus einen unüberwindlichen Wall darstellt. Lieber die Stellung Finnlands zum Deutschland Adolf Hitlers zunächst für die finnische Reichstagsabgeordnete, daß die vaterländische Volksbewegung, die jetzt auch in Finnland einen nachvollenden Aufschwung erlebt, der deutschen Erhebung mit Vereinderung und langjähriger Anteilnahme folge. Wir empfinden sehr wohl, daß hier eine Verbundung in der Weltgeschichte vor sich geht. Das gigantische Vorhaben Hitlers als eines Kämpfers gegen die gewaltigen Fronten weltanschaulicher Gegner ist so groß, daß man keinen Erfolg gar nicht ohne ein Gottesgund erklären kann. Die öffentliche Verbundung in Deutschland ist in uns angefallend, daß man sich fragen muß, wo alle seine Gegner geblieben sind.

Ich habe das Empfinden, so schön Dr. Väinölä seine Schilderung über die in Deutschland empfangenen Eindrücke, daß es hier nur noch ein einheitliches, einziges und starkes Deutschland gibt, dessen Jugend der Zukunft hoffnungsvoll und leuchtenden Auges entgegensteht. Die Stimmung umtint auch von einem selbst so stark Bewußt, daß man nichts inniger wünschen kann, als daß auch das eigene Volk und andere Völker von einer solchen Erhebung erfasst werden.

### Neue Waffen- und Munitionsfunde in Gadsjen

Dresden, 20. April. Der SS-Sturm 11/17 Weichenbach im Vogelland teilt mit, daß bisher durch den Sturm gefundene Waffen beschlagnahmt worden sind: 10 Gewehre, 2 Pistolen, 15 Sprengkörper, 2000 Schuß Infanteriemunition, 1500 Schuß Pistolenmunition, 60 Pfund Strengstoff, gebrauchsfertig, 306 Sprengkapseln, zwei Rollen Zündschnur und 45 Gierhandgranaten. Im Volks-Jaule in Weichenbach wurden außer den früher gefundenen Gegenständen noch eine ganze Menge Sprengstoffe mit fünf Schrenk-Ladungen sichergestellt. In Leugenfeld wurden 23 Gewehre und 6 Pistolen mit Munition von SA-Leuten beschlagnahmt.

Auch im Erzgebirge hat man neue Waffenfunde gemacht. In der Gegend von Annaberg wurden 35 Pfund Dynamit gefunden, die aus einem Diebstahl stammen, der vor einiger Zeit in Tannenberg verübt worden ist. Insgesamt waren damals 2½ Ztr. Dynamit gefast worden. Weiter hat man eine kleinen Teil dieser Sprengstoffmengen wieder entdeckt, und zwar in einer Höhle bei Geber, die den Kommunisten als Herstellungsart für Handgranaten und Sprengbomben diente. Mit Hilfe dieser Bomben wäre es möglich gewesen, ganze Häuserblöcke in die Luft zu sprengen. In der Nähe von Annaberg und im Stadtwald von Buchholz wurden feuer Waffens des Reichsbanners und der Eisenen Front sichergestellt. In Woda fand man in einem Taubenschlag auf dem Grundriss eines in Schutzhaf befindlichen Kommunisten zwei Karabinerläufe mit 6 fertigen Schäften, 6 Pistolen, mehrere Gierhandgranaten und einen Rollen Zündschnur. In Grünhaidel wurden mehrere Revolver und Karabiner mit Munition, in Frankenberg 85 Schuß Infanteriemunition beschlagnahmt.

### Die Japaner vor Peking

Peking, 20. April. Das japanische Oberkommando teilt mit, daß die japanische Kavallerie die Stadt von Tzu-Schun nach Tschun-Schun besetzt hat und sich damit in

nächster Nähe von Peking befindet. Die japanischen Truppen versuchen aufsteigend Peking zu umzingeln und der chinesischen Armee den Rückzug abzuschneiden.

Wie in unrichtigen chinesischen Kreisen verlautet, heben sich die Japaner nach der Einnahme Peking auch die Stadt Kalgan zu besetzen. Damit wäre eine vollständige Trennung der Verbindung zwischen China und der Sowjetunion erreicht.

### Auch eine Folge der Heze

Antisemitische Ausschreitungen in Rumänien  
Bukarest, 20. April. Am Dienstag Abend kam es in Czernowitz zu schweren antisemitischen Ausschreitungen, die teilweise progromartigen Charakter annahmen. Zahlreiche jüdische Geschäfte wurden demoliert und eine ganze Anzahl Personen verwundet. Die Ausschreitungen haben bereits am Nachmittag mit der Beteiligung einiger Juden begonnen, die sich für die Rechte der Juden in Deutschland eingesetzt hatten. In den Abendstunden rotteten sich etwa 300 Studenten und junge Leute zusammen, die mit Revolvern, Pistolen und Knütteln bewaffnet die Straßengänge durchzogen und die meisten jüdischen Kaufleute und Geschäfte zerstörten. Zahlreiche Juden wurden schwer verletzt. Ein hartes Militärkommando stellte die Ordnung im Laufe der Nacht wieder her.

Es handelt sich um eine Aktion der „Eisernen Garde“, die den jüdischen Kreisen außerordentlich unangenehm ist, da die antisemitische Bewegung in Rumänien weiter um sich zu greifen scheint. Unter der jüdischen Bevölkerung in Czernowitz herrscht Panikmache. Die Schuld an den blutigen Ereignissen trifft aber die Juden selbst, die gerade in den letzten Wochen in Czernowitz eine außerordentliche Hege gegen Deutschland entfesselt hatten.



Die Hundstunde  
des Lauchhammerwerks  
Zum Geburtstag des Herrn Reichskanzlers Adolf Hitler hat die Wirtshausabteilung des Lauchhammerwerks der Mitteldeutschen Stahlwerke eine Gedenkfeier abgehalten, die wie in unterem Bilde sehen, mit dem Bildnis des Führers nach einem Entwurf des Bildhauers Hoshage heraufgeführt.



### Parteiliche Bekanntmachung

Carbesehl

Der freiwillige Arbeitsdienst der nationalsozialistischen Bewegung in Gau Halle-Merseburg ist jetzt so ausgebaut, daß es in Zukunft nicht mehr der Fall sein darf, daß Parteigenossen in Lagern fremder Arbeitsdienstverbände leben.

Parteilosen, die in fremden Lagern dienen, haben sich sofort beim Gauarbeitgeber für Arbeitsdienst, Hr. Karl Simbn, Merseburg, Postfach 20, zu melden, zwecks Ueberweisung in ein nationalsozialistisches Arbeitsdienstlager. Es ist diesem Befehl nicht Folge leisten, werden aus der Partei ausgeschlossen.

Halle, den 19. April.  
H. Jordan, Gauleiter.

### Hier auf Welle ...

Freitag, 21. April.  
Deutschlandsender.

6.45: Osmannit. 6.50: Wetterbericht für die Randgebiete. 7.00: Rundfunk. 7.15: Wetterbericht für die Randgebiete. 7.30: Wetterbericht für die Randgebiete. 7.45: Wetterbericht für die Randgebiete. 8.00: Wetterbericht für die Randgebiete. 8.15: Wetterbericht für die Randgebiete. 8.30: Wetterbericht für die Randgebiete. 8.45: Wetterbericht für die Randgebiete. 9.00: Wetterbericht für die Randgebiete. 9.15: Wetterbericht für die Randgebiete. 9.30: Wetterbericht für die Randgebiete. 9.45: Wetterbericht für die Randgebiete. 10.00: Wetterbericht für die Randgebiete. 10.15: Wetterbericht für die Randgebiete. 10.30: Wetterbericht für die Randgebiete. 10.45: Wetterbericht für die Randgebiete. 11.00: Wetterbericht für die Randgebiete. 11.15: Wetterbericht für die Randgebiete. 11.30: Wetterbericht für die Randgebiete. 11.45: Wetterbericht für die Randgebiete. 12.00: Wetterbericht für die Randgebiete. 12.15: Wetterbericht für die Randgebiete. 12.30: Wetterbericht für die Randgebiete. 12.45: Wetterbericht für die Randgebiete. 13.00: Wetterbericht für die Randgebiete. 13.15: Wetterbericht für die Randgebiete. 13.30: Wetterbericht für die Randgebiete. 13.45: Wetterbericht für die Randgebiete. 14.00: Wetterbericht für die Randgebiete. 14.15: Wetterbericht für die Randgebiete. 14.30: Wetterbericht für die Randgebiete. 14.45: Wetterbericht für die Randgebiete. 15.00: Wetterbericht für die Randgebiete. 15.15: Wetterbericht für die Randgebiete. 15.30: Wetterbericht für die Randgebiete. 15.45: Wetterbericht für die Randgebiete. 16.00: Wetterbericht für die Randgebiete. 16.15: Wetterbericht für die Randgebiete. 16.30: Wetterbericht für die Randgebiete. 16.45: Wetterbericht für die Randgebiete. 17.00: Wetterbericht für die Randgebiete. 17.15: Wetterbericht für die Randgebiete. 17.30: Wetterbericht für die Randgebiete. 17.45: Wetterbericht für die Randgebiete. 18.00: Wetterbericht für die Randgebiete. 18.15: Wetterbericht für die Randgebiete. 18.30: Wetterbericht für die Randgebiete. 18.45: Wetterbericht für die Randgebiete. 19.00: Wetterbericht für die Randgebiete. 19.15: Wetterbericht für die Randgebiete. 19.30: Wetterbericht für die Randgebiete. 19.45: Wetterbericht für die Randgebiete. 20.00: Wetterbericht für die Randgebiete. 20.15: Wetterbericht für die Randgebiete. 20.30: Wetterbericht für die Randgebiete. 20.45: Wetterbericht für die Randgebiete. 21.00: Wetterbericht für die Randgebiete. 21.15: Wetterbericht für die Randgebiete. 21.30: Wetterbericht für die Randgebiete. 21.45: Wetterbericht für die Randgebiete. 22.00: Wetterbericht für die Randgebiete. 22.15: Wetterbericht für die Randgebiete. 22.30: Wetterbericht für die Randgebiete. 22.45: Wetterbericht für die Randgebiete. 23.00: Wetterbericht für die Randgebiete. 23.15: Wetterbericht für die Randgebiete. 23.30: Wetterbericht für die Randgebiete. 23.45: Wetterbericht für die Randgebiete. 24.00: Wetterbericht für die Randgebiete.

### Radio-Geräte aller Art bei Dg. M. Kuhn, Humboldtstraße 48 I

18.20: Wochentag und sein Tagesspenden. 18.55: Wetterbericht für die Randgebiete. — Freitag, Ausverkauf der Radio-Geräte. 19.00: Stunde der Nation. 20.00: Konzert. 21.00: Der neue Deutschland. Der Standart an seine Ober. 21.40: Hammerstimme. 22.00: Stelle, Tages- und Spornnachrichten. 22.45: Radio-Geräte. 23.00-24.00: Konzert.

### Mitteldeutscher Rundfunk.

6.15: Osmannit. 6.25: Wetterbericht. 6.45: Halle, Gegend, Wetterbericht. 6.50: Wetterbericht. 7.00: Wetterbericht. 7.15: Wetterbericht. 7.30: Wetterbericht. 7.45: Wetterbericht. 8.00: Wetterbericht. 8.15: Wetterbericht. 8.30: Wetterbericht. 8.45: Wetterbericht. 9.00: Wetterbericht. 9.15: Wetterbericht. 9.30: Wetterbericht. 9.45: Wetterbericht. 10.00: Wetterbericht. 10.15: Wetterbericht. 10.30: Wetterbericht. 10.45: Wetterbericht. 11.00: Wetterbericht. 11.15: Wetterbericht. 11.30: Wetterbericht. 11.45: Wetterbericht. 12.00: Wetterbericht. 12.15: Wetterbericht. 12.30: Wetterbericht. 12.45: Wetterbericht. 13.00: Wetterbericht. 13.15: Wetterbericht. 13.30: Wetterbericht. 13.45: Wetterbericht. 14.00: Wetterbericht. 14.15: Wetterbericht. 14.30: Wetterbericht. 14.45: Wetterbericht. 15.00: Wetterbericht. 15.15: Wetterbericht. 15.30: Wetterbericht. 15.45: Wetterbericht. 16.00: Wetterbericht. 16.15: Wetterbericht. 16.30: Wetterbericht. 16.45: Wetterbericht. 17.00: Wetterbericht. 17.15: Wetterbericht. 17.30: Wetterbericht. 17.45: Wetterbericht. 18.00: Johann Baptist Widder an seinem 125. Geburtstag. 18.15: Wetterbericht. 18.45-18.55: Wir geben Standart. 19.00: Wetterbericht. 20.00: Wetterbericht. 21.00: Wetterbericht. 21.15: Wetterbericht. 21.30: Wetterbericht. 21.45: Wetterbericht. 22.00: Wetterbericht. 22.15: Wetterbericht. 22.30: Wetterbericht. 22.45: Wetterbericht. 23.00: Wetterbericht. 23.15: Wetterbericht. 23.30: Wetterbericht. 23.45: Wetterbericht. 24.00: Wetterbericht.

# LINGEL

Der Herrenschuh

8 50 10 50 12 50

Die Fabrik für  
HERRENSCHUHE  
Jeder Deutsche kennt ihn  
Über 1000 Verkaufsstellen in Deutschland  
Verkaufsstelle Leipziger Straße 101



# National-Wirtschaft

## Amerikanische Naturalwirtschaft

Organisation des Kaufhandels in den Vereinigten Staaten.

Von Dr. W. F. Soller.

Die verschiedenartigen Auswirkungen der amerikanischen Wirtschaftskrise haben in Verbindung mit dem überaus notwendigen Geld- und Kreditverhältnissen in den Vereinigten Staaten ein weitverbreitetes Streben des Kaufhandels zu erlebigen lassen und damit einen Zustand geschaffen, der gewisse Ähnlichkeit mit den primitiven Formen der Naturalwirtschaft aufweist, wie sie zuerst bei den amerikanischen Kolonisten bestand. Diese Verhältnisse machten sich zuerst im Jahre 1931 in Salt Lake City bemerkbar. Von einem Unternehmer ein Vermittlungsbüro einrichten, in dem lebige Arbeitskraft gegen den Lebenslauf landwirtschaftlicher Erzeugnisse ausgetauscht werden konnte. Es dauerte nicht lange, so sammelte es in einem Büro von Hunderten, Tausenden und Zehntausenden der freien Arbeiter, die ihre Arbeitskraft gegen Verpflegung in Lebensmittel anbieten. Aus diesen Anfängen entwickelte sich in kurzer Zeit eine eigene Organisation, die National Development Association, die sich bald über mehrere Staaten der Union verbreitete. Sie führte das "Scriptum" ein, eine Art Wechselgeld, das zum Kauf bestimmter Waren dient.

Die Vereinigung gewährt ihren Mitgliedern die Möglichkeit, auf bargeldlosem Wege in den ihr angeschlossenen Geschäften Kauf- und Verkaufsgeschäfte abzuschließen, über deren Wertigkeit sie sich wundern muß. Es gibt heute in den Vereinigten Staaten schon zahlreiche Fabriken, Kaufhäuser, Friseurgeschäfte, Apotheken und ganzjährige Kaskaderisten, die als Mitglieder der National Development Association ausschließlich Kaufgeschäfte betreiben und über eine ausreichende Summe verfügen. Wie diese schon tiefergehend aus der Erde. Gewinnt sie hier nur ein Unternehmen, das die Produktion der Waren ihrer Produkte durch Kaufhandel ermöglicht. Dieses Unternehmen besitzt sein eigenes Scriptum mit Zahlungsmitteln im Werte von 10 Cent bis zu 6 Dollar. Andere Kauforganisationen stellen es ihrer Summe frei, entweder durch Arbeit oder durch eigene Waren Käufe zu tätigen und vermitteln die auf diese Weise Spezial- und Hilfsmitteln. Den Weg von Kaufleistungen, in welchen ihren Kunden sogar das Schulgeld für die Kinder. In den vorwiegend landwirtschaftlichen Bezirken ist heute der Weizen das geläufigste und begehrteste Zahlungsmittel. Einzelne Kaufhandelsverbände, die mehr als 50.000 Mitglieder haben, unterhalten eigene Handelsbörsen und verkaufen sich auf diese Weise von den Schwankungen des internationalen Geld- und Kreditmarktes unabhängig zu machen. Im Beginn dieses Jahres gäbte man in den Vereinigten Staaten nicht weniger als 140 solcher Börsen für den Kaufhandel.

Im Oktober 1932 erfolgte der Zusammenschluß der kleineren und wirtschaftlich schwächeren Verbände zu der Emergency Exchange Association, in welcher ihrer Notwendigkeit die Monopolisierung der Kauf- und großen Konzerne in Amerika bemerkt. Zahlreiche einflussreiche Kreise in der neuen Regierung und in der mittelmäßigen Wirtschaft unterstützen die Genossenschaft in diesem ihren Vorhaben. Man hat erkannt, daß durch den organisierten Kaufhandel auch vielen Arbeiterhöfen die Eingliederung in den Wirtschaftskreis erleichtert wird, ein Gesichtspunkt, der besonders der Regierung ausnahmslos die Förderung solcher Bestrebungen erscheint. Die führenden Organisationen des amerikanischen Kaufhandels sind inzwischen mehrmals bei der Regierung vorstellig geworden und haben sie aufgedrungen, ihren Einfluß auf die sogenannte Reconstruction Finance Corporation dahingehend geltend zu machen, daß diese sich ermöglicht, die erforderlichen finanziellen Mittel zur Anlage und Eröffnung weiterer Wechselbörsen und -verbände bereit zu stellen. Mehrere Universitäten und gemein-

nützige Gesellschaften sowie angesehenen Männer des öffentlichen Lebens haben wiederholt die staatliche Förderung dieser aus der Not der Zeit geborenen Kaufverbände verlangt. Daß eine solche Bewegung überhaupt entstehen und einen gewissen Umfang annehmen konnte, ist eine ganz ungewöhnliche Folge der tiefen Kaufenzusammenbrüche in der Union, die in erster Linie den Ausdruck der allgemeinen Vertrauenskrise

bilden. Die Notwendigkeit der wirtschaftlichen Selbsthilfe führte vor allem den amerikanischen Mittelstand dazu, sich unabhängig vom Bank- und Börsenkapital in wirtschaftlichen Verbänden zu organisieren, und damit zur schließlichen Wiederbelebung eines Kaufhandels, wie ihn die Selbsthilfe in dieser Form und Ausdehnung noch vor wenigen Jahren niemals für möglich gehalten haben würde.

## Der Stand der handelspolitischen Verhandlungen

In den letzten Tagen sind wichtige Verhandlungen zum Abschluß gebracht worden, so daß es möglich ist, einen kurzen Überblick über den Stand der gesamten handelspolitischen Verhandlungen Deutschlands mit anderen Staaten zu geben.

### Die Verhandlungen mit England

Die Verhandlungen mit England sind endgültig zum Abschluß gebracht worden, nachdem monatelang einerseits über die englische Forderung zur Erhöhung des deutschen Kohleneinfuhr-Kontingents und andererseits über die deutsche Forderung auf Ermäßigung einer Reihe von Zollpositionen verhandelt worden ist. Obwohl deutscherseits Engländern im Allgemeinen noch nicht mitgeteilt werden, läßt sich doch soviel sagen, daß das Ergebnis der Verhandlung sowohl den Engländern als auch den deutschen Wünschen soweit wie möglich Rechnung getragen worden ist. Der englische Vorwurz ging bekanntlich dahin, daß die englische Kohleneinfuhr nach Deutschland eine weitestgehende Beschränkung erfahren, da Deutschland befristungsweise den Holländern zwei- bis dreifache Abnahme. Demgegenüber bestand die durchaus berechtigte deutsche Forderung, daß die Engländer entgegen den vertraglichen Abmachungen eine ganze Reihe von Zollposten für deutsche Ausfuhrartikel erhöht hätten. Es ist nunmehr ein Ausgleich gefunden worden.

Weiterhin haben auch die deutsch-schweizerischen Verhandlungen zu einer beide Teile befriedigenden Regelung des Handelsverkehrs geführt. Das Abkommen ist und auch weiterhin der Wirtschaftserleichterung im Handelsverkehr mit diesem Lande. Die

### Zischafskanone

hat hingegen über die Vergünstigung des deutschen Handels, die nach diesem Lande wollen, in Zukunft 700 Mark mitnehmen können.

Ungefragt hat sich in den letzten Tagen das handelspolitische Verhältnis mit Rumänien gestaltet. Die Rumänen haben praktisch eine Einfuhrsperre gegenüber deutschen Waren durchgesetzt, so daß deutscherseits Gegenmaßnahmen erzwungen werden. Falls die rumänische Regierung auf ihrem Standpunkt beharrt, dürfte diese Maßnahmen alsbald in Kraft gesetzt werden. Was

### Frankreich

angeht, so werden zurzeit die von der französischen Regierung in Aussicht genommenen Zollveränderungen zunächst geprüft, ob sie nicht das Maß eines tatsächlichen Ausgleichs gegenüber gewissen deutschen Zollschöpfungen überschreiten.

### Reichsbank

Auch der Rest des Reichskontofreie zurückgeblieben. — Medienanspannung um 169 Mill. Mark. — Angeordnete Erhöhung der Wechselbestände.

Nach dem Ausweis der Reichsbank vom 15. April 1933 hat sich in der verflochtenen Bank die gesamte Kapitalanlage der Bank in Reichsmark und Schilling, Vorkaufs- und Effekten um 183,5 auf 2418,9 Mill. M. erhöht. Im einzelnen haben die Bestände an Handelswechseln um 8,0 auf 3906,2 Mill. M., die Bestände an Reichsschatzwechseln um 8,0 auf 82,1 Mill. M., die Effektenbestände um 0,1 auf 318,5 Mill. M. zugenommen, die Lombardbestände um 0,6 auf

In diesen Tagen werden in Berlin die Verhandlungen mit der Schweiz

über die Erweiterung des bis zum 30. Juni laufenden Abkommens über den gegenseitigen Warenverkehr sowie über eine Regelung des kleinen Grenzverkehrs aufgenommen.

In den seit einiger Zeit in Gang befindlichen Vorbesprechungen mit

### Polen

über die Lage, die durch das Ablaufen der Zolltarifabreden des deutsch-niederländischen Zoll- und Wechselvertrages vom November 1925 Ende vorigen Jahres entstanden ist, ist eine kurze Pause eingetreten. Mit

### Belgien

werden zurzeit schwierige Verhandlungen über die Einfuhr deutscher Kohle geführt. Die derzeitige Regelung läuft nur noch bis Ende April. Im Zusammenhang damit liegen einige kleinere zolltarifliche Fragen zur Erörterung. Die mit

### Österreich

seit längerer Zeit geführten Verhandlungen über die Gewährung von Vorzugszöllen rufen zurzeit. Ein Zeitpunkt für die Wiederaufnahme der Verhandlungen ist noch nicht bestimmt. Zwischen Deutschland und

### Schweden

beruht nach dem Ablauf des Handelsvertrages am 6. März zurzeit ein vertragloser Zustand. Die belgische Regierung verheißt der deutschen Einfuhr gegenüber den höchsten, während Deutschland die südwestliche Einfuhr nach dem deutschen allgemeinen Tarif bezollt. Auch hier ist ein Zeitpunkt für die Aufnahme von Verhandlungen noch nicht festgelegt. Mit

### Litauen

haben in diesen Tagen Vorbesprechungen über die Aufnahme von Wirtschaftsverhandlungen stattgefunden. Das mit

### Kanada

bestehende Abkommen über die Gewährung der gegenseitigen tatsächlichen Mostbegünstigung ist bis Ende des Jahres mit der Maßgabe verlängert worden, daß die Mostbegünstigung von endbestimmten Ländern jederzeit zurückgezogen werden kann. In diesen Tagen beginnen Verhandlungen mit

### Chile

um die beiderseitigen wirtschaftlichen Beziehungen auf eine vertragliche Grundlage zu bringen und um eine Vereinbarung über die Aufhebung eingefrorener deutscher Guthaben zu treffen.

72,1 Mill. M. abgenommen. Die ungewöhnliche Erhöhung der Bestände an Handelswechseln und scheidet erklärt sich aus der Auflösung der bisher als Sicherheit für den Reichskontofreie der Reichsbank angebotenen Wechseldepots in Höhe von zuletzt 220,4 Mill. M.

In Reichsbanknoten und Rentenbankfaktoren zusammen sind 128 Mill. Mark in die Kassen der Reichsbank zurückgefallen, und zwar hat sich der Umlauf an Reichsbanknoten um 100 auf 8422,5 Mill. M., derjenige an Rentenbankfaktoren um 2,0 auf 306,6 Mill. M. verringert. Der Umlauf an Scheckmitteln verringerte sich in der Reichsbank um 5,0 auf 1408,9 Mill. M. Demgegenüber haben sich die Bestände der Reichs-

bank an Rentenbankfaktoren auf 22,3 Mill. M., diejenigen an Scheckmitteln unter Berücksichtigung von 0,4 Mill. M. Vorausspargungen auf 205,5 Mill. M. erhöht. Die fremden Bestände der Reichsbank betragen 224,4 auf 421,3 Mill. M., eine Zunahme um 88,1 Mill. M.

Die Bestände an Gold und bedienungsfähigen Devisen haben sich um 226,7 auf 620,7 Mill. M. vermindert. Im einzelnen haben die Goldbestände um 22,4 auf 421,3 Mill. M., die Devisen an bedienungsfähigen Devisen um 1,8 auf 108,4 Mill. M. zugenommen. Die abermalige starke Verminderung der Devisenbestände der Reichsbank ist darauf zurückzuführen, daß in der Reichsbank der nach Abschreibung der französischen Rate noch verbleibende Rest des Reichskontofreie der Reichsbank in Höhe von 62,5 Mill. Dollar zu einem Drittel an die Bank für Internationalen Zahlungsausgleich, die Bank von England und die Federal Reserve Bank von New York zurückgegeben wurde.

## Amerika gibt den Goldstandard auf?

Präsident Roosevelt gab bekannt, daß die amerikanische Regierung ihre Bemühungen zur internationalen Devisenreform aufgeben und seine weitere Goldstandard in Bezug auf seinen Zweck erlassen werde. Die Republikaner wollen die Dollar für seine eigene Weltanschauung suchen lassen.

## Wenig verändert

Berliner Effektenbörsen vom 19. April.

Die Börse war wenig verändert, da sich das Geschäft weiter in kleinem Rahmen hielt. Die Tendenz erhielt durch die günstige Außenhandelsbilanz einen guten Nachdruck. Die Aktien für die erste Hälfte der neuen Wirtschaftsjahres. Sie zeigten zum erstmaligen hier seit Monaten eine feste Erhöhung des Aufwärtstrends auf, dem auf der anderen Seite die ersten Ausrichtungen der Agrarwirtschaft gegenüberstanden. Das Disinflationsthema der Börse waren die Vorgänge in Amerika und der scharfe Kursrückgang des Dollars auf eine Parität von 4,08 Mark für die amerikanische Markta. Die Stimmung war im Verlauf etwas unsicher, zumal auf einigen Börsen limitierte Verkaufsaufträge vorlagen. Von 11 limitierten Erstkursen Charlottenburger Börse 70,75 auf 74,25. Der Markt und Sicht verloren 3 v. H. Hamburger EL-Werte waren 0,75 v. H. schwächer. Schlesische EL und Gas verloren 2 v. H. Berlin eröffneten wieder etwas fester, waren aber im Verlauf ebenfalls abgefallen, 137,12-138 (138,25). Elektrowerte waren unregelmäßig. Aluminiumwerte gewonnen 1,75 v. H. Siemens i. v. H. El. Schienenwerte 2 Montanwerte lagen still und über etwas schwächer. Am Rentenmarkt waren Reichsschatzwechseln etwas freundlicher. Auch Wechselmarkt Anfangs noch höher bezahlt. Mittelfristig verloren 0,25 v. H. Tagesgeld verteilte sich auf 4,50 v. H. Der Dollar lag hart schwebend. Der Schluss war etwas erhöht. Nur 2 Aktien lagen weiter unter Druck. Wuhlag gingen auf 101,50 zurück. Nachbörse: Licht hörte man Handeln 135,25. Harpener 86,75. Schönbach 42. Schultze 118. Orestein 49,50. Berliner Kraft und Licht 101,50. Miligee 61. Reichsbank 133,75. Dortmunder Union 292.

\* Berliner Produktionsbörsen vom 19. April. Allgemeine Geschäftsunruhe beherrschte die Zehnten und Wechselbörsen. Für handelsrechtliche Lieferungen waren nur geringe Preisnachlässe nach oben zu verzeichnen. Das Eigenmetallgeschäft verlief weiter schleppend. Roggenmehrte wurden laufend in kleinen Partien gekauft. Der an stabile Preise glaubende Bedarf lehtet Abschlässe auf längere Sicht nach wie vor unzulänglich ab. In Futtergetreide geht Getreidekäufer in den Vordergrund. Man gab sich zwischen 130 und 145 M je nach Station und Qualität. Hafer stagnierte. Forderungen von draußen wurden unverändert. Wenn trotzdem feinerlei Weizung nach oben besteht, so liegt das daran, daß der Konsum äußerlich zurückhaltend bleibt. Gerste ohne Markt, ebenso Hülsenfrüchte und Silf-futtermittel.

# Mitte-deutsche Landesbank Filiale Halle

Lepziger Straße 2

### Oeffentlich-rechtliche Bank

Einlagen zur täglichen Verfügung — Depositionen-Einlagen An- und Verkauf von Wertpapieren, Wechseln und Devisen — Ueberweisungs- u. Scheckverkehr

### Garantie-Verbände

Protivertalverband von Sachsen, Sparkassen- und Giroverband für Provinz Sachsen, Thüringen und Anhalt

### Eröffnung von Privat- und Geschäftskonten

Annahme von Mündelgeldern | Neottresor steht kostenlos zur Verfügung | Vermittlung von Schließfächern

# Torgau

**Zum Schulanfang**  
Anzüge • Kleider  
Jumper u. Schürzen

**ROST, Torgau**  
Wittenberger Str. 9 - Fernruf 512

Das maßgebende Haus  
für den guten Einkauf

Mitgl. des Rabatt-Sparvereins

**Der größte Verkaufserfolg der Berliner Automobil-Ausstellung:**



**OPELS Neuschöpfung:**  
Die 4 Zylinder viersitzige Limousine zu dem sensationellen Preis von **RM 1990,-**

Diese in der Welt einzig dastehende Spitzenleistung verdankt Opel seiner jahrzehntelangen Werkserfahrung und erstklassigen Qualitätsarbeit, die alle Opel-Erzeugnisse auszeichnet.

Die 1 Liter Opel-Limousine - das Volksauto 1933

Torgau, Autohaus Paul Köpping, Friedrichsplatz

**Konditorei Wolf Kassehans**  
Torgau (Elbe)

Germann Gering • Strope  
Berlinerhofstr. 1. NEDAP.

Donnerstag, den 20. April

Abends 8 Uhr  
**Gr. Hitler-Geburtsstagsfeier**

Verstärkte Kapelle

**Großwig Gasthof zum «Deutschen Kaiser»**

Gutgelegte Biere, Speisen und alkoholfreie Getränke. Großer Saal und Fremdenzimmer. Verkehrslokal d. NSDAP. Nähe am Walde gelegen. Bahnh. Klübschen

**Robert Brenne**

**Hotel Preußischer Hof**  
Torgau, Bäckerstr. 15

In nächster Nähe des Marktplatzes - Fernruf 912

zählt zu den führenden gutbürgerlichen Gaststätten am Platze, ist bekannt durch seine preiswerte Küche und hat die Übernachtungspreise den wirtschaftlichen Verhältnissen streng angepasst.

Festsaal - Vereinszimmer - Kegelbahn

Ausspann

**Vereine - Reisegesellschaften erhalten Vorzugspreise**

**Haus- Uhren**  
Taschen- Armband- Schmuckwaren

Reparaturwerkstatt für Uhren u. Goldwaren

**Karl Brehn, Uhrenmacher**  
Bitterfeld Burgstraße 10

**Kaffee Pflückuff**  
Torgau, Dahlener Straße. Ruf 671

Schönstes Ausflugs-Lokal der Umgebung, zwischen Wald u. großem Teich gelegen

**Besitzer: Emil Fleischer**

**Gasthof Betrieb „Zum Kronprinz“**

Schönstes Ausflugs-Lokal, 5 Minuten vom Bahnhof und Autobus-Verkehr. Schön, idyllischer u. staubfreier Garten und großer Saal

**Besitzer Arno Krehshmar, Torgau**



**Ratskeller Torgau**

Inhaber Paul Neugebauer Fernsprechanschluss 660

Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit bei mäßigen Preisen

Behagl. Räume • Angenehmer Aufenthalt

**Goldenes Schiff, Torgau**

die nationale Gaststätte

**Kirchhoff & Wolf**  
Kochreha 226

Quarz-, Porphyr-, Steinbrüche, Wildschütz.

Verf. von Meiblensteinen all. Maßen, Kleinfalter, Mofalt, Koptein, Pfalter, Kette, Bordsteine sowie sämtlichen übrigen Straßenbau Mater. Schotterwerte zur Verf. von Stein schlag aller Sorten. Feinsplittbrecher zur Verfertigung von Feinsplitt

**Qualitäts-Möbel**

liefert billigst frei Haus nach zwangloser Beschäftigung

**Karl Lämmel, Torgau, Spitalstraße 3.**

**Alwin Köhne, Torgau**  
Friedrichsplatz 10, Fernspr. 249

**Kohlen- und Holzhandlung**  
Lastfuhrwesen

**Garten-Restaurant und Café Schneidemühle**

Ältestes Ausflugslokal am Platze

Herlicher Naturgarten mit Rosen - Spielplätzen in nächster Nähe vom herrlichen Wald- und Strandbad Torgau • Bürgerliche Küche, Guisepflegte Biere und alkoholfreie Getränke.

Für Familien und Vereine besonders empfohlen. Kegelbahn / Tankstation / Postauto-Haltestelle.

Fernruf 422, Bahnhofsstation Pflückuff

Inhaber: **Paul Walther**



Alle Farben zum Selbstanstreichen empfohlen

**Drogerie Naak, Breitestraße 5.**

**Jeder zu seinem Teil**

kann zur Verminderung der Arbeitslosigkeit beitragen, denn streichen tut überall not.

Leinölfirnis, Lacke, Farben, Pinsel, Schablonen usw. kaufen Sie jetzt zu einem so billigen Preise, wie noch nie da gewesen, in der

**Germania-Drogerie**  
Torgau, am Mackensen-Platz - Ruf 282

**Möbel**

kauft jeder gern bei

**Rob Dienst Nachr. Alban Röhlig**  
Möbelmagazin und Torgauer Beeridigungsanstalt  
Fernsprecher 628 Lutherstr. 11

**Fahrräder**  
(Aidler - Presto - Naumann)

**Spezialfabrik**  
billigst und preiswert bei

**Rich. Gansauge, Torgau**  
Leipziger Straße 32

Ersatzteile - Reparaturwerkstatt.

Kaufen Sie Ihren

**Radio-Apparat**

beim Fachmann.

Nur er kann Sie richtig beraten. Maßgebend für Torgau und Umgebung ist

**Radio-Kastner, Torgau, Wittenberger Straße 14.**

Das größte und erste Rundfunk-Geschäft im weiten Umkreis.

**Walter Büchel, Torgau**  
Spitalstraße 23

Mitglied des Rabatt-Sparvereins

**Gehrig-Handlung**  
- Kolonialwaren und Delikatessen -  
Kaffee der Firma Max Richter, Leipzig

**Schuh-Reparaturen**  
Gutes Material und Arbeit!  
Schnelle Bedienung! Billigste Preise!

Gehrigfaberel, Reil- und Moirerad-Gehrig, Schuh- u. Zehnhilfe-Verfertigung  
Damenstiefel 1,45 Herrenstiefel 1,75  
mod. Beschl.-Anhalt. Ernst Drehe  
Torgau, Friedrichsplatz 14

**Deutsche Qualitäts-Weine**

empfehl

**Weinhandlung Georg Fauth**  
Torgau, Mitgl. d. Rabatt-Spar-Vereins

**Rosen-Atale**

Versäumen Sie bitte den Photo-Wettbewerb mit dem „Maria-Standart-Service“ „Fabrikat Rosenthal“

nicht Wertvolle Preise. Näh. Auskunft erhält. Sie demnächst **Carl Müller, inn. Conrad Müller**

Spezialgeschäft für Glas-, Porzellan-, Kristall- und Luxus-Waren.

Torgau, Spitalstr. 8. - Fernruf 564  
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins

Die vornehmste Pflicht ..

des Nationalsozialisten ist Disziplin zu halten!

Kauft nur bei unseren Inserenten

**Kleine Anzeigen Familien-Anzeigen**

gehören in die „MNZ.“

**Uniformen**  
brauner Stoffrock, gef. RM 27,-  
**Breches**  
aus gutem Stoff . . . RM 15,-  
**Breches**  
aus braunem Stoff . . . RM 8,00  
**Braundenden**  
mit Binder, la Röber, inn. RM 5,-  
**Binder**  
mit Binder, aus gleich. Stoff RM 6,20

Schriftlich bestellte, nicht anliegende Waren werden im Inn. übergeben bei Hauptpreis zurück.

**Ernst Sittte, Torgau (Elbe)**

**Große Auswahl**

**Herren-, Damen- u. Kinder-Schuhen**

In nur guten Qualitäten. Eventuelle in vielen Ausführungen

**Schuhhaus Bettenburg**  
Torgau  
Mitglied des Rabatt-Sparvereins.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-17113373019330420-16/fragment/page=0006





Bitterfeld

Zigarren

kaufe alle Zigarren bei  
Reinhold Götzelmeier, Bitterfeld  
Steinstraße 7 und Dessauer Straße 68

Spare Geld Kaufe Uhlig

Bitterfeld

Hallesche Str. 21  
Burg-Straße 1

4- und 6-eckige verzinkte Drahtgeflechte

Spann- und Stahldraht  
Brahkrampen  
Spaten - Rechen - Hacken

Kleingartengeräte

Blumen- und Gartenspritzen  
Blumengitter  
Blumenkästen

Victor Kircheisen

Bitterfeld, Markt 2

Hotel Döring, Bitterfeld

Konzert-Café u. Restaurant  
Große und kleine Festsäle  
Billardzimmer - Garagen  
Fernsprecher 3072 und 3092  
NS.-Zeitungen liegen aus.

Rundfunk-Geräte



kaufen Sie  
vorteilhaft nur im  
Fachgeschäft

Radio-Barth, Bitterfeld,  
Burgstraße 14.  
- Raten bis zu 10 Monaten -

Opel-Fahrräder  
Victoria-Fahrräder

Schiffteile und Reparatur  
Otto Dömel  
Bitterfeld - Dessauer Straße 4

Kindertwagen  
Leiterwagen  
Gartenliegestühle  
Wöllner  
Kochwaren  
Bitterfeld / Burgstraße 48

Seit 1922

die gute Brille  
von Optiker Hosrnschäfer  
Bitterfeld, Dessauer Straße 80  
Lieferant für alle Krankenkassen

Achtung! Achtung!  
Fahrräder,  
Fahrradteile!

- Fahrräder, Ballon Mt. 69,- 59,- 49,- 39,-
- Fahrräder, Spezial " 63,- 53,- 43,- 33,-
- Fahrräder, Damen " 59,- 49,- 38,-
- Fahrräder, Kinder " 43,- 35,- 18,-
- Speichen, beidz. 10 Stk. 20 Pf., reistfrei 10 Stk. 10 Pf.
- Pumpenhalter . . . . . Paar 35, 20, 13
- Nußschlüssel . . . . . Stk. 90, 45, 18
- Fußrasten . . . . . Paar 35, 18
- Fahrrad-Deel . . . . . Flasche 40, 20, 15
- Reifen . . . . . 20, 10
- Reparatur-Käfigen . . . . . 60, 40, 20
- Griffe . . . . . Paar 35, 30, 20
- Gloden . . . . . 35, 25, 20
- Riebscheibe . . . . . 65, 45, 35
- Schloß mit Kette . . . . . 90, 60, 25
- Gepäckträger . . . . . 1,35 20, 55
- Satteldecken . . . . . Stk. 80, 70, 35
- Fahrrad-Lenker . . . . . Stk. 1,80 1,20 Mt.
- Reifenkästen . . . . . Stk. 80, 50 Pf.
- Schubbleche komplett . . . . . Paar 1,30 80
- Reifen . . . . . Stk. 2,00 1,50 95
- Dehale . . . . . Paar 1,20 1,45 95
- Felgen, 32 und 36 Loch . . . . . Stk. 1,50 1,20 60
- Fahrradschläuche . . . . . Stk. 95, 60
- Laufreifen . . . . . Stk. 1,90 1,50 1,20 Mt

Irene-Fahrrad-Industrie  
Max Schneider  
Bitterfeld  
Hallesche Straße 29.

Wollwaren  
Modewaren

Schneiderei Zutaten  
und alle Kurzwaren

Baumwollwaren - Wäsche

bei  
A. Rausch Nachf.  
an der Kirchstraße

Mey-Kragen

Mey-Kragen

Das Oberhemd u. Einfaßhemd, das  
Sporthemd sowie sämtliche Sport-  
tagen Strümpfe u. Socken, die schöne  
Krawatte und der Selbstbinder

Hosenträger

erhalten Sie zu den billigsten Preisen in  
schöner Auswahl bei

G. Brandt Nachf.  
Inh.: Paul Knippel, Bitterfeld, Kaiserstr. 1a

Mey-Kragen

Mey-Kragen

Wasser-Schlauch

la frische Ware  
13 mm = 1/2 Zoll per Meter 0.75 Mk.  
19 mm = 3/4 Zoll per Meter 1.15 Mk.  
nur so lange Vorrat reicht  
la Armaturen zu konkurrenzlosen Preisen

Ullscheck  
BITTERFELD HALLESCHSTR. 92



Fahnen  
Fahnenstoffe  
Hakenkreuze



kaufen Sie  
prelswert  
bei

Heinrich Arnold  
Bitterfeld  
Einkaufsstätte für Qualitätswaren

Markkaffee  
Bitterfeld  
Markt 3

Fritz Stodmann  
feinkost  
Bitterfeld  
Hallesche Str. 10 u. am Bahnhof

Leihbücherei

Edith Schulze, Bitterfeld  
Selbstraße 10  
Nationale Bücher  
Reichgebühren von 10 Pfennig an

Kolonialwaren

Lebensmittel / Konerven  
Pa. handgeschaltene Bürstwaren  
eigener Schweinefleischerei  
Versand nach auswärts.  
Pg. G. Hempel, Bitterfeld  
Ferienstr. 2397 / Burgstraße 17.

Messer aller Art

Beste Qualitäten \* Billigste Preise  
Oswald Guher  
Bitterfeld, Kaiserstraße 8



Für das Frühjahr:

Oberhemden  
Krawatten  
Hosenträger  
Socken

ALBERT  
Struszenski  
BITTERFELD RATHENAUSTR. 9

Kein  
Deutscher  
kauft beim  
Juden!

Oberhemd-Zubehören

Seidern  
gut und billig  
s. B. recht bequem,  
leicht gereinigt  
von RM. 1,20 an.  
Kunstleder, Gewebe  
und Wollstoffe.  
Sens. Güte,  
Zweifelhafte Qualität  
Meistbietenden (Oberh.)  
Preisverzug Str. 40a/229

Anzeigenannahme  
für Bitterfeld

bei  
Pg. Rudolf Hähner  
Bitterfeld, Dessauer Straße 37, II  
von 5-7 Uhr in der Geschäftsstelle der  
NSDAP, Bismarckstr. 19, Fernr. 3265

Herstellung von  
Deutsches  
Lieferung von  
Bürobedarf  
Einbinden von  
Büchern u. Zeitschriften  
Schreibmaschinen

Wilh. Meißner Nachf., Inh.: Heinrich Doeßig, Bitterfeld.  
Fernsprecher 2031 - Kirchstraße 13 - gegründet 1883

Sabril-Kester die neuesten Sommermuster Wollblusen in großer Auswahl Wollwaren, Strümpfe

"Striwi", eigene Fabrikation daher so billig  
Bitterfeld Sandersdorf  
neben Reichsbankbankstrasse  
- Mey-Kragen-Verkaufsstelle -

# Für die Deutsche Frau

## Geburtenrückgang und Einzelschicksal

Von Dr. Groß, München

Auf einer längeren Vortragsreise in Mittel- und Nordwestdeutschland hatte ich kürzlich ein Erlebnis, das bezeichnend für die Gedankenlosigkeit vieler Bevölkerungsteile ist. Es hätte sich genau so auch irgendwo anders abspielen können. Der Zufall lagte es in eine kleine Stadt an einem großen Strom. Ich hatte in meiner Rede kurz auf die ungeheure Gefahr der sinkenden Geburtenziffer hingewiesen; da kam nach der Besichtigung eine in dem Städtgen angehende Dame zu mir und sagte: „An der einen Stelle habe ich Sie aber nicht verstanden, lieber Doktor! Man kann doch bei den heutigen wirtschaftlichen Verhältnissen wirklich nicht verlangen, daß die Leute noch Kinder oder gar viele Kinder haben sollen! Das wäre doch eine finanzielle und unumgängliche Forderung, und verständlich wäre es überhaupt! Oder sind Sie da anderer Ansicht?“

Was ich ihr darauf geantwortet habe, sei im folgenden kurz wiedergegeben, denn dieser Einwand kommt uns ja heute so häufig vor, daß eine Auseinandersetzung dringender nötig ist. Ich habe ihr also damals ungefähr Folgendes gesagt:

„Liebe Frau Gekheirat, Sie wehren sich gegen eine Forderung, die niemand erhoben hat. Wir wissen genau so gut wie Sie, daß ein Unterhaltungsbedarf, der die ganze Woche 8 Mark bekommt, davon wirklich nicht noch viele Kinder großziehen kann.“

Aber es ist niemanden damit gelungen, daß wir resigniert feilschen: Die wirtschaftlichen Verhältnisse sind so schlecht, daß sich das deutsche Volk eben keine Kinder mehr leisten kann! Das würde ja doch einfach Verzicht und Kapitulation bedeuten! Wir sind doch keine Menschen, die in Geld und Wirtschaft den höchsten Wert und das letzte Gesetz der Welt erblicken, nach dem sich alles andere zu richten habe. Für den Nationalsozialisten ist das ganz klar: Erst kommt die Zukunft und Größe unseres Volkes, danach erst alle anderen Sorgen. Und wenn eine verdrückt geordnete kapitalistische Zeit mit Wirtschaftskrisen und Wirtschaftskatastrophen die Zukunft unseres Volkes gefährdet, so haben wir nicht mehr lächelnd die Hände in der Tasche zu legen, sondern wir haben eben auf und machen Revolution gegen das krankte Denken einer verrotteten Zeit, die uns Leben und Zukunft zu nehmen droht.

Wenn heute wirklich aus wirtschaftlichen Gründen unzählige Kinder nicht geboren werden können, so muß diese Tatsache wie ein flammender Ruf an Länder und Völker auf uns wirken. Denn dieser Geburtenrückfall bedroht unsere Existenz als Volk in allergrößtem Ausmaß, viel stärker als politische oder wirtschaftliche Krisen das jemals tun.

Aber daneben steht noch ein anderer Gedanke. Es ist einfachlich wahr, daß der ungeheure Geburtenrückgang, den viele Jahre für Jahr zu verzeichnen haben, in ferne gewagene Größe durch die wirtschaftliche Not erzwingen und damit weiterhelfen zu entschuldigen ist. Selbst unter heutigen Verhältnissen konnten unsere Geburtenziffern sehr viel größer sein, wenn nicht Bequemlichkeit und „modernes“ Denken sich mit der harten Not gegen uns verbündet hätten.

Es ist eben richtig geworden, an das Leben aller Art Anordnungen zu stellen, die für heutige Verhältnisse große Mittel erfordern. Man bezieht sich auf die Mode, die Sommerreise, den Winterport, ein kleines Auto und allerlei beschwerlichen Luxus in Kleidung, Vergnügung usw. Die erschütternde Tatsache ist, daß dieser Aufwand, der gar nicht einmal so besonders übertrieben zu sein braucht, bei den augenblicklichen Verhältnissen aber doch den höchsten Preis fast jedes Mittel erfordert. Heute ist unangenehm für alle, wenn man nicht das nötige Geld aufweisen kann, um diesen Aufwand zu decken. Bei der Wahl zwischen Auto oder Kind trägt das Auto zum Sieg davon — so hat man heute und schlagwortartig diese Dinge beschrieben. Und hinter dem drohenden Satz steht im Grunde nicht mehr und nicht weniger als das fruchtbarste Gespenst der Vergeltung, der Abrechnung und des bitteren Bedenkes, der unabwehrbar über eine Zeit kommt, in der Hunger und Genußsucht härter sind als der Wille zum Leben.

Und deshalb, liebe Frau Gekheirat, ist es heute unsere Pflicht, mit allen Mitteln zur Verminderung und zur Umkehr zu mahnen. Ein paar Millionen Familien in Deutschland haben auch heute noch Einkommen genug, um Kinder groß zu ziehen — sie müssen nur den Willen dazu haben und das Bewußtsein, daß es ihre Pflicht ist. Und wenn ein korruptes Wirtschaftssystem ein paar anderen Millionen selbst bei größter Einschränkung diese Möglichkeit genommen hat, dann müssen wir gemeinsam in Gutz und Leidenschaft aufstehen und sie ihnen wieder verschaffen. Aber wir dürfen

uns nicht damit abfinden. Denn das würde den Tod der Nation bedeuten.

Und seien Sie: Damit die Erkenntnis von der ungeheuren Bedeutung dieses Vorgehens endlich ins Volk dringt, deshalb müssen wir mit Eifer und Beharrlichkeit immer wieder von oben. Die liberale Zeit hat uns Deutschen das Verständnis für solche Fragen der Biologie und der Rasse genommen; wir müssen sie heute wiedergewinnen und vertiefen. Wir müssen wieder lernen, was in alten Zeiten selbstverständlich gelernt ist: Daß Kinder nicht eine Last, sondern ein Segen sind, Kinderlosigkeit aber ein Fluch, weil er im Alter Elend bedeutet. Wenn der Mensch nicht mehr arbeiten kann, muß er von seinen Kindern erhalten werden — das ist früher so gewesen und ist heute im Grunde genau so, obwohl moderne Formen des Gesellschafts- und Wirtschaftslebens uns viele einfachen Zusammenhänge ein wenig verblühen.

Für die heillosen Schicksale der Nation wurde die Invalidenversicherung als Altersversorgung geschaffen. Manches einer mag das auch denken: Wir kann nichts passieren; auch wenn ich keine Kinder habe, ist mein Lebensabend gesichert, dafür sorgt ja eben die Inva-

lidversicherung. Auch das ist ein Trug; auch die Invalidenversicherung steht und besteht nur, solange das Volk Nachwuchs hat.

Denn die Renten für die invalide Gewordenen alten Jahrgänge müssen zum großen Teil durch die laufenden Beiträge des arbeitsfähigen jungen Nachwuchses getragen werden. Und heute erleben wir bereits, daß die Zahl der älteren rentenberechtigten Menschen von Jahr zu Jahr unmerklich ansteigt, während der Nachwuchs, also die Zahl der Beitragspflichtigen, infolge des Geburtenrückganges immer geringer wird. Schon im Jahre 1930 wurde die Zahl der Renten doppelt so groß sein wie heute; die Zahl der Beitragspflichtigen aber steigt kaum noch an, so daß eine allerhöchste Krise der Altersversorgung auch ohne Wirtschaftskrisen schon einfach aus diesem Grunde unvermeidlich ist.

Das ist ein anderes schlagendes Beispiel für die naturgesetzliche Tatsache, daß nicht nur die Zukunft der Nation im ganzen, sondern auch der sorgloseste Lebensabend des Einzelnen auf ausreichende Kinderzahlen gestützt ist.

Das alles, liebe Frau Gekheirat, muß unser Volk wieder lernen, dann wird es nicht mehr wie bisher gedankenlos die Vorsehungen göttlicher Weltanschauer nachplappern, sondern den Ernst seiner Lage erkennen und dementsprechend handeln.

## Frau und Volkswirtschaft

Von der Berliner Ausstellung „Die Frau“

Nicht immer wird die ungeheure Wichtigkeit des Aufgabenkreises der Frau, Hausfrau und Mutter richtig erkannt. Die Öffentlichkeit neigt leicht dazu, den täglichen Kleinergang der Frauensarbeit zu unterschätzen und doch ist nicht aufreißender und schwerer, als wirklich Hausfrau und Mutter zu sein. Nicht nur, daß eine Mutter niemals Ferien hat, sondern ihr fehlt ja auch der Feiertag, ihre Arbeit geht immer weiter. Gering gleich heißt diese Arbeit, die oft noch von der Sorge ums tägliche Brot und durch mangelnden Schlaf bei der Pflege kranker Kinder erschwert wird. Will aber unser Volk gesundheitslich sich wieder Bahn brechen, so muß in erster Linie die Arbeit der Mutter richtig bewertet und wenn möglich erleichtert werden.

Nicht allein nur diesem Fragenkomplex, sondern auch allen hauswirtschaftlichen Aufgaben dient die große Berliner Ausstellung am Kaiserplatz, die Reichspräsidentenministerin Frau Goebbels mit dem treffenden Wort: „Männer machen die Geschichte, aber Frauen müssen unsere Jungen erst zu Männern machen“, in ihrer Notwendigkeit kennzeichnet.

Das wichtigste Gebiet zeigt die Abteilung „Garten und Mutter“. Hier ist der eigene ein weites Feld vorhanden und außerdem wird Aufklärung gegeben, ebenfalls durch Modelle und Fotos, über die Entwicklung des Kindes sowie über die Pflege der jungen Mutter.

Die Arbeitsleistung der Landfrau wird hier in der Selbstverfertigung von Leinen, Weberei, Hemden, Kleidern und Strümpfen sowie in der Herstellung von Nähmaschinen plastisch angegeigt. Genügend ist das Gebiet, das die heutigen Landfrauen bearbeiten. So werden in 30 Jahren von einer Wäuerin 33000 Prote geboden, 8000 Hüter aufgezogen und über 1800 Schweine gemästet. Die Landfrau hat in dieser Zeit über 9000 Stunden auf dem Markt gesehen.

Nicht minder gewaltig ist das Arbeitsgebiet der Frau in der Stadt in häuslicher Arbeit, Kinderpflege und Verwaltung des Haushalts. Hier werden die einzelnen Einwohnerebenen der heutigen Zeit und ihre Einteilung besonders besprochen, denn die richtige Verteilung der Aufgaben bedeutet das Wohl und Wehe der Familie und gerade diese Verteilung hat zum großen Teil die deutsche Frau durchzuführen.

Man schätzt die Summen, die in einem Jahr durch die Hände der deutschen Hausfrauen gehen, auf 30 Milliarden Mark, das sind über 60 Prozent des deutschen Volkseinkommens. Hier wird auch eine Statistik über die Frauensarbeit gezeigt. 11 Millionen sind von 22 Millionen als Hausfrauen tätig, davon fast 5 Millionen auch noch im Arbeiterberuf, eine Zahl, die im Interesse der Kraftlosen deutschen Volkswirtschaft, der Familie, erschütternd groß ist. Lediglich noch immer fast 7 Millionen allein und sind auf Erwerb angewiesen.

Mit einem fassen Artikel wird in der Statistik über Geschiefenungen aufgeführt. Es wird nachgewiesen, daß die Freigabe für die Frau nicht nachgelassen hat, doch in den Großstädten infolge der schlimmen Wohnungsverhältnisse und wirtschaftlicher Not ein Rückgang eingetreten ist. Schnell bedenklich wird das Woh-

nungsgebiet durch eine Berliner Statistik, die nachweist, daß dort über 60000 Familien nur einen einzigen Wohnraum haben.

Ebenfalls kann der fürchterliche Geburtenrückgang in Deutschland und die damit verbundene große Gefahr für unser Volk nicht unbeachtet werden, als mit jener Karte, die obige Arbeit enthält. Wir haben in 30 Jahren ein Viertel weniger der Geburtenziffern, nämlich um 60 v. H. (1900) beträgt 2 Millionen Geburten, jetzt 1 (Million) Deutschland ist zum geburtenreichsten Volk Europas geworden. 10 v. H. aller Familien sind kinderlos, in den Großstädten 30-40 v. H. Nur 20 v. H. haben zwei Kinder und 15 v. H. darüber hinaus. Daraus folgt Verengung Deutschlands an, dann werden 1930 nur noch ein Verhältnis von 1:1 haben.

## Die „moderne“ Frau

Modebesitze und Schaufenster mit den neuesten Stoffen, Kleidern, Hüten und Mänteln haben jetzt die größte Anziehungskraft der Frauenwelt. Bei Sonnenbaden und bloßen Schimmeln werden die dunklen Diamanten und Gut nicht mehr am Blick. Der Freizeitsport — es heißt sich häuten! — und aus der Fülle des Angebotenen mit fester Hand und Geschmack, das Nützige und Passende wählen.

Erkenne Dich selbst! Das heißt nicht nur die Vorzüge des äußeren eigenen Menschen zu beachten, sondern vor allem auch seinen Platz in die größte Aufmerksamkeit schenken; nicht ein Wunschbild dort bestimmend sein, sondern mit Gegebenem rechnen und im Rahmen der Mode sich selbst zum Ausdruck zu bringen, ist der Weg zur Kunst des Outingzugesehens.

Die Modekame kommt hier nicht in Betracht, sie trägt, was alle tragen. Mit dem Durchschnittsgeschichtsausdruck, mit der Gangeart, die von der Mode diktiert wird, unterwirft sie sich ihr Kritiklos mit ihrer ganzen Persönlichkeit.

Die Frau soll und will modern sein. — nicht auffallen. — aber über den Forderungen der zeitgenössischen Mode, sehen die Forderungen der Einzelpersönlichkeit deren Nichtbeachtung in jedem Fall die Störung der Harmonie, unserer äußeren Erscheinung zur Folge hat, gebietet wenn sie mit Vorschriften an uns herantritt, die wir als selbst tragen und des Gesehen, die wir als Hüterinnen der Ehre unseres Volkes zu beachten haben, nicht in Einklang bringen können. Zu diesem Fall erst fordert sie unsere bewusste Kampfbereitschaft, denn nur dann wird es gelingen, die bisherige Nachstellung ihrer Schöpfer in die richtigen Bahnen zu leiten. Aus der nur zu oft überherrschenden wird durch die Weisende. Die zur Fülle neigende Frau wird nicht mehr Karos wählen, weil sie gerade „so sehr modern“ ist, die große starke Frau wird nicht mehr überfüllten Überzeugend bei ihr wirken, sondern sie zum Zerbüß macht und die natürliche Form einer kleineren Frau gewinnt nicht durch eine Kleidung die in Schnitt und Stoffart für eine Nebenfigur passend wäre! Alle diese Punkte greife haben wir in den letzten Jahren, mehr oder weniger betont, unzählige Male erlebt, wenn wir uns die vergangenen Moden und was sie aus vielen Frauen machten, ins Gedächtnis zurückrufen. Die Harmonie unserer Erscheinung duldet auch keine Spielereien an unserem Auszug, wo sie nicht angebracht sind, Knöpfe an Stellen, wo es wirklich nichts zu finden gibt und in einer Menge, die unvollständig zum Hüben befristet. Das Zurücktragen von „Patriotismus“ durch Anwendung der Farben Rotweisschwarz in Eisenmatten in der Verwendung als Hüten und Schals abgeben von Trübsal und als Geschmackslosigkeit unbedingt abgesehen.

Modern sein, heißt nicht modisch sein, sondern heißt hier für die Frau sich auch in ihrer Kleidung in Einklang bringen mit den Forderungen der Zeit und dem Geheh ihrer inneren und äußeren Persönlichkeit.

## Gollen unsere Kinder unsere Sorgen teilen

Für viele der Kinder unseres Volkes beantwortet sich diese Frage heute von selbst. Unzureichendes Wohnungsverhältnisse, unzureichender Nahrung und Kleidung, Arbeitslosigkeit des Vaters und Verelendung und Arbeitslosigkeit der Eltern legen sich alljährlich lähmend auf die Kinder nieder, hemmen sie in ihrer natürlichen Entwicklung und die Schwere des Lebens, die ihnen nicht fern gehalten werden kann, gewinnt sie schon in jungen Jahren in den meisten Fällen zu müder Resignation oder macht sie zu traffen Materialisten.

Wie ist es richtig, den Kindern, wenn die Lebensverhältnisse der Eltern es erlauben, im Interesse einer gesunden Entwicklung möglichst alle Sorgen fern zu halten und ihnen Sinnlichkeit und Enttauschungen zu erparen?

Das hohe wiederum einen großen Aufwand an Freuden treiben für ein mitverkauftens Ziel und siehe die Ergebnisse: Der allgäufige Verelendung. Welchen Sinn hat überhaupt Erziehung? Erziehung heißt lebensfähig machen. Den Uebergang aus der unbesorgten Kindheit in das Leben mit seinen unermüdlichen Kämpfen und Enttäuschungen innerlich vorbereiten ist die wichtigste Aufgabe, die die Eltern an ihren Kindern zu erfüllen haben. Es soll nicht Elternpflicht, den Kindern allmählich vorzuführen in dem Maß, das ihre jeweiligen Entwicklungsstufen entspricht, begrifflich zu machen, daß a. W. die Erfüllung ihrer Wünsche nicht nur eine Frage des guten Willens, sondern vor allem des wirtschaftlichen Vermögens der Eltern ist. Aus dem kindlichen Selbsttrieb muß durch liebevolle Anleitung die Fähigkeit und Freude an erster Stellewörter

Arbeit entwickelt werden, der jedem Kinde eigene Enthusiasmus beharf in der fruchtigen Erfüllung der eigenen Arbeit angehöhen. Keinen Affektieren der Abwandlung in Wächtersche und Mühseligkeitsnahme.

Die jungen Menschen lernen an unseren Vätern teilzunehmen zu lassen, bedeutet nicht, ihnen von früh bis spät in den Ohren liegen mit Sorgen und Klagen, wie schwer das Leben ist, sondern deren der elterlichen Autorität, sollen sie in den Eltern und die Kameraden leben, mit denen sie die Sorgen, allerdings nur die, die innerlich ihres kindlichen Herzens tragen können liegen, teilen dürfen und sich somit schon frühzeitig als ein durch Freuden und Leiden mit der menschlichen Gesellschaft verbundenes Glied empfinden lernen.

Inverantwortlich handeln die Eltern ihren Kindern gegenüber, die sie mit falschen Ideen und Voraussetzungen ins Leben schicken, die jenseitiger reiner Grundlagede entbehren. Aufgabe der Eltern ist es vielmehr, die Kinder mit Idealen den Lebenskampf beginnen zu lassen, die sich trotz Wissens um die Härten des Lebens stark genug erweisen werden, um für ihr späteres Dasein richtiggehend sein zu können.

Der Mensch lebt nicht vom Brot allein — sondern fast ebenso sehr von dem ewigen Glauben, die über sein kleines persönliches Wohl und Wehe hinausreichen, die ihn mit Gott und Vaterland, mit Erde, Hebe und Gott verbindet. So muß es Aufgabe der Eltern sein, die Kinder organisch aus der engen Verbundenheit mit der Familie hineinzuwachen zu lassen, in die große Gemeinschaft ihres Volkes. G. S.

**Billig und gut kaufen Sie in KAISER'S KAFFEE GESCHAFT**

### Bitterfeld



Bekannt durch  
**Qualitätsarbeit**

**SCHUH-VOGEL** der **Billigste**  
in der **Schuhbesohlung**

Bitterfeld, Ralsw. 12. Fernruf 2346.  
Ab 20. April zahlst du den ersten 500 Kunden  
jeder 20te nur die Hälfte  
der betr. Reparatur.

Durch Kontrollbons jeder sein eigener Kontrolleur.

**Uniformen**  
für  
**GA. GG. SA. DA.**  
bei  
**Herrn. Henze**  
Bitterfeld, Kaiserstr. 1 am Markt



Ihre ganze  
**Baby-Ausstattung**

Hemddchen, Jäckchen, Unterlagen  
Wickeltücher, Badetücher usw. erhalten Sie  
stets preiswert bei

**M. Schmidt**  
Manufaktur — Modewaren  
Bitterfeld — Dessauer Straße 81

**Zigarren**  
**Zigaretten**  
**Tabake**

**Zigarrenhaus A. Hainisch**  
Bitterfeld, Markt 1.

**R. A. Hegewald**  
Bitterfeld — Kaiserstraße 55  
Spezialgeschäft für Handarbeiten  
Sahnenstädterol  
Dohlsbaum — Wäffe — Bienen  
Zit-Zit — Knopflöcher — sowie  
Wäsche- und Monogramm-Stickerol

**Kolonialwaren**  
**Feinkost — Konserven**

Hefmangel  
steht zur gefälligen Verfügung

**Otto Anke, Bitterfeld,**  
Dessauer Straße 37. Ruf 2347.

**empfehle**

Seifenstein  
Badehands in gr. Ausm.  
Seifbojen  
Auto- und Badeschwämme  
Seifenleder 40, 65 Pf. ufm.

Bitterfeld, Seifenhaus Dr. Fr. Rehnert  
Dessauer Straße, neben Butter-Braue

**Kein  
Deutscher  
kauft beim  
Juden!**

**Braunhemden**  
SA. 5.75 Mk. mit Binder  
SS. 5.20 Mk. mit Binder  
empfehle  
**MARTHA QUELLE**  
Bitterfeld am Bahnhof

**Johannes Klebe**  
Schneidemeister, Bitterfeld  
Ferneuf 3029 :: Kaiserstraße 27  
**Anfertigung eleganter  
Herren- u. Damengarderobe**  
Reichhalt. Stofflager / Qualitätsware

**Endlich eine gute Zigarre  
„Rauche mich für 8 Pf.“**

Zehlfarben einer 12 Pf. Zigarre  
**Wo zu haben?**  
Im  
**Zigarrenhaus Zeh, Bitterfeld**  
Markt 6, neben Hotel „Stadt Berlin“

**Wolle — Kurzwaren**  
empfehle an billigsten Preisen  
**Karl Prehn**  
Bitterfeld, Burgstraße 10

**Sabreäder**

Ballen . . . . . von 45.— an  
Truckschneefelle . . . . . 3.— an  
Mantel „Extra-prima“ 2,20 und 2,40 an  
Gord-Ballonreiß, poff. für jed. Neb. 3.— an  
alles billig und gut — nur bei

**Ebelt (früher Uhlis)**  
Bitterfeld — Burgstraße 5

**FARBEN**  
sind **Vertrauenssache!**  
Ich werde Sie in jeder Hinsicht zufrieden stellen!  
Deshalb decken Sie Ihren Bedarf nur in der

**KREUZ-DROGERIE**  
dem Haus der Qua. ist zu  
**Georg Thomaschke, Dessauer Straße 65, Fernruf 2110**  
Alleinverkauf für Glasurit, die führende Lackfarbe.

**Otto Reichardt Nachf.**  
Inhaber: Paul Krause  
Burgstr. 8 Bitterfeld Fernruf 2577  
Bürobedarf - Papierhandlung  
Einbinden von Büchern in halt-  
barer und geschmackvoller Ausführung

**GA. u. GG. -Ausrüstung**  
Bekleidung — Sahnen  
billigst bei

**Gröllmig & Reinecke**  
Bitterfeld, Burgstr. 45  
Sportartikel — Herrenwäsche — Sommerwaren

**Paul Apitzschen**  
**Eisenhandlung - Bitterfeld**  
Begründet 1902 — Fernruf 2087 und 2088  
empfehle

Das sollte Fachgeschäft der großen Auswahl zu billigen Preisen

**Alpina-Uhrenhandlung**  
**Richard Richter**  
Uhrmachermeister  
Bitterfeld, Kaiserstraße 1b, Fernruf 2207  
Uhren / Moderner Schmuck  
Bestecke / Metallwaren / Gefäßartikel

Demmerherde, Gasherde, Gaslocher, Spirituslocher, Haus- und Küchengeräte,  
Wirtschaftsartikel, Alu-chrom, Emaille, Silbistahl und Gußeisen-Kochgeschirre,  
Drahtgesteche vier- und sechseckig, Gartengeräte, Solinger Stahlwaren

### Naumburg

**Außergewöhnliches  
Topfmarkt-  
Angebot**

von **überzeugender Billigkeit**

Ofen für Strömungsküchen  
80 cm breit . . . . . 0,38  
Mitr. 0,50

Hemdbarchend und  
Kofel gelteifte . . . . . 0,25

Simon 150 cm breit, beste Ge-  
teschäftqualität . . . . . 0,28  
Mitr. 0,48  
80 cm breit

Wischtücher  
in allen Preislagen . . . . . 0,10

Handtücher  
beste Qualitäten . . . . . 0,16

Damenschlupfer  
Reißer, in allen Farben 0,95  
0,88 bis 0,45

Hinderschlupfer  
Reißer, in allen Farben und  
Größen 0,75 0,65 0,50 bis 0,25

Herren-Hafel-Hinter  
hosen bester Preis in all. Welt,  
und Qualitäten 2,50 1,75 bis 0,80

Herren-Hofentüger in  
großer Auswahl guter haltbarer  
Qualität 1,25 1,00 0,75 bis 0,45  
ufm. ufm.

Beschaffen Sie bitte meine Schaufenster!

**Otto Müller**  
Naumburg Steinweg 13/14

**Kaffeehaus Furcht**  
Naumburg

**Sonder-Konzert**

anläßl. des Geburtstages  
unseres Volkskanzlers  
**Adolf Hitler**

**Fußpflege  
Orthopädie**

Einlage nach Maß und Gips-  
abdruck. Hühneraugen, einge-  
wachsene u. Holznägel beseitigt  
völlig schmerzlos

**Schuh-Freytag**  
ärztlich gepr. Fußspezialist

**Seifen und  
Parfümerien**  
von  
**Eduard Schotte**  
Seifenfabrik  
Naumburg — Markt

**Konditorei  
Hoppe**  
empfehle zum  
**Geburtstag  
Adolf Hitlers**  
feine Lokaltitäten

**Ich verschenke  
nichts, aber meine Preise für  
Tapeten**

sind so herabgesetzt, daß sich jed.  
ein Zimmer tape-  
zieren lassen kann  
Bitte besch. Sie mich unverbindl.  
Meine Auswahl  
und Preise werden  
auch Sie überzeugen

**Tapeten-Schleife**  
Naumburg, Gr. Salzstr. 32

Der Kauf von  
**Apparaten  
Arbeiten  
Bedarfsartikeln**  
kann nur im  
Fachgeschäft zufriedenstellend sein.

**Photohaus Peschke**  
Engelgasse 19

**Schiebefarren**

für den Garten 12.75 RM.  
für den Bau . . . 14.50 RM.

sowie alle Gartengeräte preiswert

**E. W. Sorwergel**

**Gardinen**  
nur von  
**Bartels, Naum-  
burg**  
Große Jakobstraße 5  
Mitgl. des Rabattvereins

Vom Schönen  
das Schönste  
vom Schicken  
das Schickste  
vom Modernen  
das Modernste

in allen Farben und  
Stoffarten finden Sie in  
großer Auswahl und zu  
kleinen Preisen bei

**Willy Kriebel**

ältestes und bestrenommiertes  
**Spezial-Geschäft**

für  
**Seiden- und Kleiderstoffe  
Kostüm- u. Mantelstoffe**  
Gr. Jakobstr. 24 am Holzmarkt  
Beratung in allen Modefragen  
Ausführende Lindoschnitte stets vorräthig.





**Naumburg**

**Ältestes Uhren-Fachgeschäft**  
in Naumburg  
Gibt 100 Jahren preiswert und gut  
Inhaber seit 1900:  
**Fritz Fischer**  
Herrenstraße 8



1/2 Pfd.  
**1,30**

**Bremensia**  
zusammengestellt aus feinem süßwerm Costarica u. blumige Guatamala - Kaffee frisch aus dem Röstler bei  
Kaffee - Hofmann  
Naumburg  
Wilhelmsplatz  
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins

**OPEL RÄDER** <sup>AB 50 RM</sup>  
alle verchromt <sup>AN</sup>  
**ADLER-Räder**  
in großer Auswahl auch billigere Qualitäten lagernd.  
Theodor Schmidt, Lindenring 13  
Mitglied des Kampfbundes des gewerblichen Mittelstandes.

**Escoré Corsets**  
Büstenhalter Hüfthalter Strumpfhalter in allen Preislagen und größter Auswahl. Alle in verkauf:  
**W. Zoofe & Co.**  
Naumburg G.  
Gr. Marienstr. 82  
Telefon 184



Unser **Topfmarktschlager**  
1 Eimer  
1 Schüssel  
1 Waschbecken **1.95**  
**C. W. Forwergk**

Hochfeine reine **Ländkäse**  
eigene Herstellung bei **Butter-Webel**  
Naumburg (Saale)  
Marienstr., Ecke Markt

**Glärkungsweine**  
alle Marken und Genußweine  
**Medizinalweine**  
Sotagee, Peppin und Wermutwein  
**E. Schüße Nachf.**  
Naumburg, Herrenstraße 9, Fernsprecher 187

**Damentaschen**  
hat in großer Auswahl sehr billig  
**Lederwaren - Koffer**

**Anzeigen**  
gehören in die  
Mitteldeutsche National-Zeitung

**Schröter**  
Naumburg, Herrenstraße 6

**Zum Topfmarkt**  
kauft man  
**Pullover**  
**Strickjacken**  
**Damen-Strümpfe**  
**Kinder-Strümpfe**  
**Herrn-Socken**  
**Sport-Strümpfe**  
**Unterwäsche**  
**Erstlings-Artikel**  
**Wollgarne**  
**Stickgarne**  
**Handarbeiten**  
gut u. preiswert im  
Woll- und Strumpfwaren-Haus  
**Viktor Artes**  
Naumburg, Herrenstraße 19

**Herrn-Damen- und Kinder-Wäsche**  
in nur guten Qualitäten und großer Auswahl billigst bei  
**Wäsche Schulze**  
Naumburg - Markt 10  
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins

**Carl Reißmann**  
Juwelier, Gold- und Silberschmiede  
Seit 150 Jahren preiswert und gut  
Naumburg (S.) - Topfmarkt 12

**Kübler**  
Wieder überaus geschmackvoll u. flott sind die neuen Modelle der praktischen, preiswerten, im Tragen sehr angenehmen **Damenkleider**



**Kübler Damenkleider**  
Zu haben bei  
**Carl Haasenritter**  
Jakobsstraße

**Kleine Anzeigen**  
gehören in die „MNZ.“

Ihre **Frühjahrs-Garderobe** chem. reinigt od. läßt  
**Färberei Bartels**  
Laden: Herrenstr. / Gr. Jakobsstr. 5  
Mitglied des Kampfbundes.

Reichhaltigen Aufschnitt in garnierte Platten und Gefülligkeiten  
**Das Spezialgeschäft am Dom**  
Alfred Goldschmidt  
Naumburg  
Eisenring 16 - Tel. 1097

**Iss dich gesund! Trink dich gesund!**  
Mach eine Frühjahrs-Kur Aufklärung im **Reformhaus Otto Kars**  
Gr. Marienstr. 38  
Bei Vorzeigung dieser Anzeige 5% auf alle Kuren

Der neue Web-Apparat **„Wickel-Webe“**  
kostet mit Vorlageheft nur 1 Mark und wird täglich in meinem Geschäft Topfmarkt 2-3 vorgeführt. Alleinverkauf für Naumburg (Saale):  
**MINNA WENZEL**

**Stecken Sie Ihr Geld**  
nur in erprobte Werbemittel. Sie werden dann am Jahresfening keinen Grund haben, sich über unproduktive Ausgaben für Werbestücke zu beklagen

**Die Anzeige in der M. N. Z. wird Sie nie enttäuschen**  
**Werbt für die „MNZ.“**

**Sederbekleidung**  
Moderner  
**St. u. G. S.**  
Aniformen  
Mar Ebersbach  
Sondermeister  
Naumburg



**Fahnen**  
billigst bei  
**Pg. Schröter**  
Naumburg  
Herrenstr. 6

Seit nun unjere Zeitung!  
**Metallbetten**  
28,00 Mark im **Küchenhaus Hörichs**

**Nur Deutsche Weine!**  
**Rotwein** 1/2, 1/4, 1/8 v. 30 Pf. an  
**Weißwein** 1/2, 1/4, 1/8 v. 45 Pf. an  
in großer Auswahl zu billigsten Preisen.  
**Bowle**, vielfach von vorzüglichem Geschmack von Fein- und Grobwein, - Lieferung frei nach Pfalzweinhäuser **Suberath** aus der Pfalz  
Topfmarkt 5 (Eingang Eingänge) Auf 400

**Parfüme, Feinseifen und sämtliche Toiletteartikel**  
**Fadeln und Illuminationslampchen**  
empfiehlt  
**M. M. Gommee**  
Naumburg, Windmühlengasse 18

**Für den Frühling**  
Bemberg-Seiden, Woll-Mousselin, Wasch-Stoffe  
samt u. einzeln billigst  
zu bekannt billigsten Preisen  
**Wilh. Springer**  
Naumburg, Brummengasse 15

**Dauerwellen**  
nur von  
**Pg. Karl Beck**  
Der Kopf 7.- Mark  
Naumburg - Gr. Salzstraße 63  
Gegenüber dem Hotel „Goldener Löwe“

**Neue große Sendungen**  
**Mäntel**  
**Kleider**  
**Kostüme**  
**Blusen - - Röcke**  
Kaufen Sie nur in einem ganz großen Spezialhaus wo Sie Auswahl in jeder Preislage vorfinden. Der Kauf muß Ihnen Freude bereiten.

**Bermich**  
Das große Spezialhaus für Damen-Konfektion

Moderne **Frühjahrsmäntel**  
geschmackvolle, mod. Farben, reines Kammgarn, imprägniert  
**55.- 48.- 35.- 28.-**  
**Frühjahrsanzüge**  
sitzenfähige, elegante Neheiten!  
**73.- 63.- 53.- 48.- 35.-**  
Qualität **Passform**  
Verarbeitung  
der angebotenen Mäntel u. Anzüge sind ganz erstklassig! Bitte probieren Sie einige Stücke unverbindlich an.  
**Louis Römbach**  
Naumburg

**Weissenfels**

**Hausfürst-Café**

Täglich nachmittags und abends  
**Das Solisten-Trio Werner Pfeil**  
mit dem beliebten Accordeon-Virtuosen  
Walter Gross.  
**Voranzeige:**  
Am Sonnabend, 22. April, Polizeistunden-Verlängerung.

**Deutsche Eier**

je nach Größe, 106 Stk. **0,65 0,75 0,85**

**Deutsche Butter**

Frische Tafel-Butter . . . 1/2 Pfd. **0,52**  
la. Molkerei-Butter . . . 1/2 Pfd. **0,57**  
Hollsteiner Marker-Butter 1/2 Pfd. **0,62**

**Deutscher Käse**

la. Allgäuer-Emmentaler 1/4 Pfd. **0,25**  
Vollfetter Tilsiter . . . 1/4 Pfd. **0,18**  
Alpen-Limburger . . . 1/4 Pfd. **0,36**

5% Rückvergütung

**HÖPPNER, Weissenfels**

•• Butter-Spezialgeschäfte ••

**Motorräder**

Hrdle, Zündapp, Sachs-Motor

die neuen Modelle  
Ausführung von **Reparaturen** sauber und billig.  
**Nummernschilder** mit Beschriftung, vorn 1,70 M.  
hinten 1,30 M. Benzin, Petroleum, Öle und Fette.

Am Friedrichsplatz,  
Ecke Damstraße u.  
Ecke Saalstraße.

**Heinick**

**Kolonialwaren**

ff. Konserven,  
Weine, Tabak, Zigaretten, Ziga-  
retten, Liköre, u. Spirituosen  
in großer Auswahl.

**Eigene Kaffeerösterei**  
bayer. feinst frisch gebrannte Kaffees in vorz. Qualität

**Elektrische Kaffeemühle**  
auf Wunsch wird Kaffee gratis gemahlen

**Kakao • Schokolade • Tee**

**Elektrische Mohnmühle**  
Auch Mohn wird schnellstens kostenlos gemahlen

**Gämtliche Waschartikel**  
empfehlen

**Adalbert Köhler**

Kaumburger Straße 2



**Selbst ist der Mann!**

Mit meinen ausgesuchten Spezialfarben  
und Lacken streichen Sie mühelos alles  
im Haushalt — und es sieht nach was aus!  
Ich stelle Ihnen für jeden Zweck die rich-  
tigen Farben streichfertig zusammen.

**Beuditz-Drogerie  
Oskar Zenker**

Werbt für  
unfere Presse!

**Rest. Neustadt**

**Merseburger Str. 35**  
Angenehmes Verkehrslokal d. Neustadt  
Spezialausgang: Dettler Bier  
Gut bürgerlicher Mittagstisch  
Rudolf Schleicher u. Frau

**Hotel Feldschlösschen**

Inh.: Pg. Fritz Lücke  
Gute Küche - Sol. Preise  
Riebeck Spezial Biere  
VB. und MNZ. liegen aus

**Gloria-Palast**

Weissenfels  
Heute Donnerstag zum letzten Male  
„**Marshall Vorwärts**“  
Ein Konflikt von den deutschen  
Freiheitskämpfern  
Ab **Freitag, den 21. April**  
Der preisgekrönte Schläger  
„**Es war einmal ein Musikus**“

**Sie kaufen preiswert:**

Schreibhefte, Schulartikel,  
Anartikelle, Füllfederhalter,  
Gratulationskarten  
für alle Gelegenheiten  
Bürobedarf.  
**Karl Müller**  
Weissenfels, Marienstr. 7

**Beim Stoffe-Kauf-  
die Augen auf!**

Täglich Eingang von Neuheiten

Bwollmusselin	52 56
Kunstseide	94 84
Sellenic	110 88
Wollmusselin	148 94
Hammerschlag	220 144
Mattkrepe	320 190
Krepe Rayé	260

**Tischer, Adolf-Hitler-Str. 30**

**Deutsches Haus**

Heute Donnerstag, sowie jeden  
Mittwoch, Sonnabend und Sonntag  
**Gesellschaftstanz**  
Kapelle Horst v. Bredenburgh

**Beste Bezugsquelle  
für Wiederverkäufer**

Schreibhefte, Schulartikel,  
Briefmarken  
Eiten und Beutel aller Art  
Porzellanerzeugnisse und Einschlagpapier  
Pappteller, weiß und farbig.  
**Karl Müller**  
Schreibwaren in gros  
Weissenfels, Marienstraße 7.

**Kolonialwaren**

pa. Wurstwaren, Konserven  
Zigaretten, Zigaretten,  
Kaudibakke in reicher Auswahl

**Herrmann Glauch Nachf.**

Weissenfels  
Nicolai Straße 42

**Brillen-**

Fachgeschäft für Optik und Photo  
Lieferant sämtlich. Krankenkassen  
**Winkler**  
Weissenfels Judenstr. 86

**Alle  
Haushaltartikel  
Glas und Porzellan**

preiswert und gut  
**Haushalt-Günther**  
Weissenfels, Nikolaistr. 11

**Fahrrad-Becker**

Weissenfels (G.) Leipzig Str. 6  
Billigste Bezugsquelle für  
**Fahrräder  
Ersatzteile  
Zubehör**  
Reparaturen fachmännisch - schnell - billig

**Gesundheitsschuh**

Der vollendete  
mit Gelenkstütze, Marke **Hofra**  
zu volkstümlichen Preisen nur im  
**Schuhhaus Hauer**  
Merseburger Str. 21a

**Spezial-Ausschank  
„Zum Köstlicher“**

Zum Ausschank kommt das „**Hell Privat**“  
zu köstlicher Schwarzbier vom Faß.  
Reichhaltige Speisefarte  
**Kurt Loh, Weissenfels**

**Keine Reise  
ohne die richtige Uhr**

Schauen Sie Ihre gute Uhr  
Tropfen Sie auf Keinen eine  
Uhr die Sie strapazieren  
können  
Gute Schenkerwaren  
gibt Ihnen der Richtige  
**Ahrenhaus  
Adolf Heeg**  
Weissenfels, Kl. Kalandstraße 7  
Fennruf 676

**Hotel Restaurant  
Stadttheater**

Inh. C. Proß (ehem. Köchenscheller)  
Sorgsam geführte Küche / Best-  
gepflegte Weine / Ausschank von  
Riebeck-Bier, Lauensteiner Burg-  
bräu (sch. Lager-Bier, das Gebeirand)  
Gut eingerichtete Fremdenzimmer  
Gr. Säle u. Gesellschaftszimmer  
für Vereine und Festlich teiten

**NIKOLAI-CAFÉ**

Weissenfels **Resch und Fesch**  
Das volkstümliche Schrammel-Duo

**Alle Oel- und Lackfarben, Farben zum  
Weissen, Oelfarbenpinsel, Weißpinsel,  
Weißleiste, Die neuesten Schablonen,  
Spritzmesser, Spritzkannen, Farb-  
beizmittel, Möbelpolitur, Holzbeizen,  
Carbolinum, Koffschwarze**

jetzt für wenig Geld, doch  
garantiert gute Qualität!

**Gaale-Drogerie**

nur Gaalstraße 34

**Fordern Sie meine  
neueste Weinpreislise**

Weinkellerei Likörfabrik  
**F. G. Menge**

**Fritz Schilski**

Weissenfels, Merseburger Str. 26, Fennruf 536  
Hülsenfrüchte  
feinste Weizen- und Roggenmehle  
sämtliche Futtermittel für Klein- und Großvieh



**SALAMANDER**

ALLEINVERKAUF:  
**W. B. Bohmhardt, Adolf-Hitler-  
Straße 29**

**Hermann Rauffus**

Weissenfels a. S., Glasermeister  
Kl. Burgstraße 9, Fennruf 670, Georgenberg 14 a  
empfehlen sich zur Ausführung sämtlicher

**Glaseri- u. Tischlereiarbeiten**

Alle Sorten Glas u. Spiegelgläser im Ausschnitt,  
NB. **Glaserlehrling** wird sofort eingestellt

**HITLER**

Mein Kampf . . . . . 7.20 RM.  
Hitler regiert . . . . . 1.50 RM.  
Das Hitlers Helmut . . . . . 2.86 RM.  
Die Nationalsozialistische  
von Potsdam . . . . . 1.00 RM.  
Hermann Goering . . . . . 1.60 RM.  
In der  
**NS-Buchhandlung**  
Weissenfels, Kleine Burgstraße 1

# Weissenfels

## CONTINENTAL-Schreibmaschinen

Büro - Modell



Klein - Confé für jeden Beruf!

Erzeugnis der Wanderer-Werke A.-B., Schönaich-Chemnitz am besten bekannt

Verlangen Sie Prospekte, sowie unverb. Angebot von **Eduard Lehmstedt**

Inhaber: Karl Lehmstedt - Weissenfels (Saale) Große Burgstraße 9 - Fernsprecher 2006 Das Haus für Bürobedarf

## Neue Frühjahrs-Anzüge

Gerade jetzt bringen wir wieder außerordentlich schöne, die auch Ihnen sofort gefallen werden. Sie sind aus modernsten Stoffen neu. Mode berechtigt, in sich aber vornehmlich wertig, zeitlos und die Preise? Ganz nach Ihrer Wahl, z. B.

27.60 32.00 36.00 39.00 45.00 54.00 etc.

**Herrenmodenschau Redant** Weissenfels Nikolaistraße 24

## Zur Blutreinigung im Frühjahr

das Beste und Billigste ohne Kur mit Knoblauchbambon **Jugendquell 0.25** Hochempfehlung nur

Machpolderbeersaft Blutreinigungstees, Heilquell

**Drogerie Zickmantel** Inh. H. Kubitz Weissenfels a. S. Adolf-Hitler-Strasse 4

## Möbel

**Einoeum - Balatum** zu billigsten Preisen bei

**Karl Kühn** Weissenfels, Nikolaistr. 7, Fernr. 455

## Trinkt deutschen Tee

**Apfeltee** ein köstliches Getränk **Detmolder Hanstee**, dem deutschen Tee im Geschmack täuschend ähnlich, aber vollkommen unschädlich

**Reformhaus Gehlmann** Weissenfels, Nikolaistraße 6

## Fr. M. Ruhe Weiß- und Wollewaren, Sportartikel

Weissenfels, Markt 22

## Zur Feier von Adolf Hitlers Geburtstag Zigarren u. Zigaretten

von **H. Wilhelm Schäfer** Weissenfels Raumburger Str. 7

## Vertreter gesucht für kaufmännische Krankentasse. Kleine und große Lebensversicherung

Gewerbungen unter Nr. 1. 102 R.-G.-Buchhandlung Weissenfels.

## Trinkt Obst!

Das gesündeste und bestmögliche **Gesetzlichungs-Getränk** ist der köstliche **rheinische Apfelmost** (alkoholfrei)

besitzt vorzüglicher Wohlgeschmack auch den notwendigen Feinshmacker enthält!

1 Flasche bester **rheinischer Apfelmost** kostet nur 70 Pf.

**5% Rückvergütung!**

## Hoffack

## Zucker-Rübenjast!

ist ein Brotersatzmittel, das 1. naturreich, 2. wohlbeimlich, 3. gesund und 4. jabelhaft billig ist:

**1 Pfd. nur 30 Pf.**  
**3 Pfd. nur 85 Pf.**

**Wanmenmus 1 Pfd. nur 40 Pf.**

**Gemischte Marmelade 1 Pfd. nur 40 Pf.**

**Aprikosen-Marmelade 1 Pfd. nur 55 Pf.**

**Koppel und Schlösser** Schulterriemen Mützen für SA., SS. u. HJ. Braunhemden sowie alle Ausrüstungs-Gegenstände **Ulrich Schader, Lederhdlg.** Weissenfels, Nikolaistraße 22.

Inseriert in der „MNZ.“

Die neuesten **Sport-Hemden** in **Krepe, Ripperita, Porösan** 2.95 3.50 3.95 **Gurt Tilk,** Weissenfels, Adolf-Hitler-Str. 19.

**Der elegante Straßen-Anzug**

1-reihig, 3-Knopf, flott falliert, erprobte Qualitäten in bekannt guter Ausführung, moderne graue Farb-töne RM. 19,50 29,- 39,- bis 69,-

**Der praktische Sport-Anzug**

mit Golfhose oder mit langer Hose oder in moderner Westenform in reichlicher Ausmusterung für den vornehmtesten Geschmack RM. 13,50 19,50 29,- bis 59,-

**HOLLENKAMP**  
WEISSENFELS AM MARKT

**Kauft bei unseren Inserenten!**

Meine Schaufenster zeigen Ihnen moderne und elegante

# Stoffe

und dazu - diese Preise

<b>Crepe Oceana</b> in zarten Farbblöhen m	<b>2.25</b>
<b>Norpen Crep</b> von der Mode bevorzugtes Gewebe, ca. 95 cm breit m	<b>2.75</b>
<b>Berken Crep</b> in modernen Mustern m	<b>3.50</b>
<b>Flanell</b> für das elegante Kleid m	<b>3.75</b>
<b>Crepe Matelassé</b> der elegante Kleiderstoff m	<b>3.75</b>
<b>Crepe Manuell</b> fessche Neuheit, für den verwöhnten Geschmack m	<b>4.50</b>

<b>Zeitr</b> farbig gestr., f. Sporthemden m	<b>28</b>
<b>Wäsche-Batist</b> einfarbig, 80 cm breit m	<b>38</b>
<b>Wash-Musselin</b> dunkel- und hellfarbig m	<b>48</b>
<b>Noppen-Beiderwand</b> für Haus- u. Gartenkleider m	<b>55</b>
<b>Mille-fleurs</b> ca. 80 cm breit, für Wäsche und Kleider geeignet m	<b>58</b>
<b>Wash-Kunstseide</b> bedruckt, entzündende Muster m	<b>65</b>
<b>Hahnenfrüß</b> beliebte Mode-Neuheit für das Sportkleid m	<b>78</b>
<b>Kunstseid. Panama</b> schöne Pastellfarben m	<b>88</b>
<b>Woll-Musselin</b> besonders gute Kleiderware m	<b>95</b>
<b>Woll-Musselin</b> in den neuesten Frühjahrsdessins m 1.45	<b>1.25</b>

**Vobach-Schnitte** in reicher Auswahl am Lager vorrätig!

# Thieme

Weissenfels (Saale), Leipziger Straße 2-4

**Gummi-Kehl** SAALSTRASSE 36. Groß-Spezialhaus f. Gummi u. hyg. Bedarfartikel: Gummistrümpfe, Leibbinden, Bruchbänder aller Art, Frauenschuhen, Geyso, Irrigatoren, Biele, hyg. Artikel, Monats-Beinkleider, Windelhosen, Gummi, Wärmflaschen, elect. Heizkissen, Zimmerklosetts, Radium-Heizkissen.

**Herren-, Damen- und Knaben-Anzüge und Mäntel** in reicher Auswahl zu enorm billigen Preisen **SA u. GG-Hosen, Kletterwest.** **QUARG** Herren-Bekleidungshaus **Adolf-Hitler-Strasse 23** neben dem Union-Theater

Alleinverkauf von

## Schloss-Wolle

bestechend geschmeidig

**Emil Bünsch** Weissenfels a. S. Fernruf 248 :: Nikolaistraße 46

**Spezialgeschäft für Posamenten, Weiß- und Wollwaren**

Damen-Strümpfe in allen modernen Farben  
Damen-Unterwäsche in Seide und Macco  
Kinder-Strümpfe besonders preiswert

Herren-Artikel:  
Oberhemden, Polo-Hemden und Blusen  
Binder, Socken in großer Auswahl

**Neuheiten** in **Wollmusselin** **Belgische** **bed. Crepe Maroc** **Georgette** **Celastil** **Bresco** **Antiquelle** **Zellenge** **Intell** **Sandblauer** **Wichtigster** **Beste Qualitäten** **äußerst** **preiswert** **Rich. Klöbe Nachf.** **Inh. Rich. Meinhardt** **Weissenfels** **Leipziger Straße 11.** **Anzug-** **stoffe** **und** **Futter-Zutaten** **in nur guten** **Qualitäten** **bei billigsten** **Preisen** **Paul Hiller** **Herrenschneiderei** **und Tuchhandlung** **Weissenfels a.S.** **Saalstraße** **(gegenüber d. Post)**

# Hitlers Geburtstag in Halle



## An Adolf Hitler! zu seinem Geburtsstage am 20. April 1933

So gelte denn wieder  
Ihrer Ehre;  
Es steige der Führer  
Aus Volkes Mittel —

Sie kamen vor Zeiten  
Nicht Krone noch Thron.  
Es führte die Männer  
Ihr tüchtigster Sohn,

Die Freien der Freiheit  
Ihr eigene Tat  
Gab ihm die Weisheit  
Und Gottes Gnade!

So schuf ihm sein Wirken  
Werde und Stand.  
Der vor dem Meer Herzog  
Ward Herzog genannt.

Herzog des Reiches,  
Wie wir es meinen  
Bist Du schon lange  
Im Herzen der Deinen.

Will Vesper.

### Zusammenkunft der alten Parteigenossen von 1922-23

Im alten Vereinslokal „St. Nikolaus“ hatten sich gestern Abend die alten Hallenser Parteigenossen und der Führer 1922 und 1923 zu einer Wiedersehensfeier am Vorabend des Geburtsfestes des Führers zusammengefunden. In großzügiger Unterhaltung wurde von den mit der Geschichte der Entstehung der Ortsgruppe Halle der NSDAP am besten vertrauten Parteigenossen über die Anfänge der Bewegung geplaudert. Neben der Schwere des Kampfes, den die wenigen Nationalsozialisten Halle in ihren Jahren zu führen hatten, wurde auch manche humoristische Anekdote zur Sprache gebracht, und es wäre eine banale Aufgabe, einmal die Geschichte der Hallenser Ortsgruppe, wie sie in der Erinnerung der alten Kämpfer lebt, aufzuführen.

Der Abend erhielt eine besondere Note durch die Anwesenheit des Gauleiters Kp. Jordan und des Kreisleiters Wg. Dohmgoergen. Der Gauleiter hatte den alten Kämpfern seinen Dank ab und schenkte ihnen eine groß angelegte Wache von Geist der Nationalsozialismus und die politischen Aufgaben in unserer Zeit.

### Hilfsvorbereitung bei der Turner- schaft Gau-Thuringia

In Gegenwart zahlreicher Gäste, die sich hauptsächlich aus Nationalsozialisten zusammensetzten, darunter Gruppenführer Weimlich, Kreisführer Wülfers, Landesratsführer Krosche, brachte die Turnerschaft Gau-Thuringia einen Ferienabend zu einer besonderen Hülfsfeier. Als die Stunde Mitternachts schlug, nachdem frühhilfes Stundenwiderei gedericht hatte, ergiff Kp. Dr. Giska das Wort, um die ersten Minuten des Geburtstages unseres Volkstales diesem zu widmen. In begeisterten und begeisterten Worten halle er den Führer als leuchtendes Vorbild für den deutschen Studenten hin und brachte ihm ein dreifaches Sieg-Heil zu seinem Geburtstage aus. Das Bild des Henglers, das im Anzeiger auf dem Hause seit einiger Zeit gegenüber demjenigen Sport Wessels hängt, wurde mit dem rot-weiß-rot bürdigen Band der Gau-Thuringia geschmückt.

### Ein Hitlerbild für die Blindenanstalt

Die Leitung der Provinzialblindenanstalt in Halle hat schon vor 8 Jahren seine Erziehungsarbeit auf Gruppensitz und Familienenergieung umgeseht. So wohnen die jugendlichen Blinden in Gruppen von ungefähr 6 unter Führung eines Gruppenwarts und Betreuung eines Lehrers als Vertrauensmann. Jede Gruppe hat sich nun im Laufe der Zeit eigenhändig großen deutschen Führer gesucht, der in ihrem jungen Leben Vorbild sein soll. Die jugendlichen Blinden sind nun diesen Führern genannt worden. So wählte sich vor einiger Zeit eine Gruppe an den Reichsführer Adolf Hitler mit der Bitte, in Halle auch ihren Führer sehen und ihre Stube „Adolf-Hitlers-Zimmer“ nennen zu dürfen. Der Reichsführer hat dieser Bitte schnell und freudig entsprochen und mit einem

Der April mit seinen Wetterlaunen hat es am Donnerstagnormale wenigst gut gemeint. Es schneite und regnete durcheinander, und das traditionell geordnete Hitlerwetter läßt noch auf sich warten. Dennoch haben die Straßen am frühen Morgen bereits freudig verändert aus. Wo man hinschaut, flattern Fahnen im Winde oder hängen regenfest schwer in den grauen Tag hinein. Aber das leuchtende Rot unserer Fahnenbänder mit dem schwarzen Kreuz im weißen Feld verschönt jede triste Stimmung. Heute ist Freitag, heute ist Hiltzertag!

Nach nie find einem deutschen Reichsführer im Amte am seinem 44. Geburtstage so die Herzen des ganzen Volkes zugefliegen wie unserm Volksführer, dem Führer des jungen Deutschlands. Die Hoffnung von Millionen ist erfüllt. Wir haben durch ihn einen Umschwung erlebt, wie ihn nur die wenigsten schon für die jetzige Zeit vorausgesehen haben.

### Heute vor einem Jahre

hätte Halle das große Glück, am Geburtstage des Führers diesen in seinen Mauern zu begrüßen. Damals wurde die zweite große siegreiche Entscheidungsschlacht um Deutschlands Schicksal in einem Wahlkampf von ungeheuerlichen Ausmaßen geschlagen. Damals stieg der Führer zum ersten Male durch alle deutschen Gassen, um den breiten Volksmassen seinen Willkürlichen Kundzuzum. Ganz Halle war auf den Beinen, Säulen waren geschlossen, Bänken standen still. Und von fern und nah waren viele Tausende herbeigeeilt, den künftigen Leiter Deutschlands an seinem Geburtstage zu begrüßen. Auf der zweiten Rennbahn standen die dichtgedrängte Kopf an Kopf und lauchten den hineinenden Worten vom Gongelium der nationalsozialistischen Befreiungspolitik. Schon vor einem Jahr war der 20. April ein Freitag für Halle. Deshalb ist er es auch heute in verklärter Höhe. Wenn von den Dächern und Fenstern der Häuser Hitler

fahnen in die Straßen hineingreifen, neben schwarz-weiß-rot, von denen viele auch halbkreisförmig sind, dann sind sie das Symbol unauflöslicher Dankbarkeit. Diese Dankbarkeit wird in Halle durch

### die großzügigen Massen- speisungen

zum Ausdruck gebracht, die seitens der Kreisleitung der NSDAP, veranstaltet werden. Die Vermieten der Armen sollen gern an den Hiltzertag im April 1933 zurückdenken, wo ihnen gezeigt wird, wie praktische Volksgemeinschaft arbeitet, ohne Rücksicht auf Klasse und Stand, ohne jede Rücksicht auf die bisherige politische Einstellung dieser bedauernswerten Menschen. Und Tausende haben sich in den Dienst der guten Sache gestellt. Opfer über Opfer werden gebracht, denn heute weiß Deutschland, wissen auch die noch lebenden Schwächlichen, daß sie längst alles verloren hätten, wäre nicht ein Adolf Hitler aufgestanden, vor die große deutsche Front gesprungen, und hätte er nicht dem Marxismus und seiner krassesten Auswirkung, dem Bolschewismus, den Garaus gemacht. Während sind die zahllosen Beispiele eines solchen Opfermutes, und wir wollen vorläufig nur eines nennen: Die Schweltern des Diakonissenhauses haben, wie man uns mitteilt, auf ihr geliebtes Abendbrot verzichtet, damit auch sie mit ihrem Zeit an der Massen Speisung beitragen können. Solcher Edelmüt ist das schönste Bekenntnis, das es an einem Hiltzertage wie dem heutigen geben kann.

Ganz gewaltig sind die Mengen derjenigen, die sich zu dieser Speisung angemeldet haben. Ein Beweis, wie groß die Not in unserm deutschen Vaterlande ist. Wenn sie heute auch nur zu einem bescheidenen Teil gedeckt werden kann, so soll dies aber dem ganzen Volk zeigen, daß unsere Hiltzertage, die bald das ganze Volk selbst sein wird, auf dem richtigen Wege ist.

## 1. Tag der nationalen Arbeit in Halle!

Die nationalsozialistische Betriebszellen-Organisation des Stadtkreises Halle erläßt folgenden

### Aufruf:

Der von der Weigerung Adolf Hitlers eingeleitete Nationalfeiertag am 1. Mai muß zu der gewaltigen Kundgebung des erwachsenen deutschen Arbeiteriums werden. Das deutsche Volk in seiner Gesamtheit wird an diesem Tage zum ersten Male einen Feiertag der deutschen Arbeit erleben, wie er gewaltiger und größer im deutschen Vaterlande noch niemals begangen worden ist. In Halle sind Vorberreitungen zu diesem 1. Tag der deutschen Arbeit von der NS-Betriebszellen-Organisation aufgenommen worden. Die Gesamtheit der Bevölkerung der Stadt Halle wird aufgerufen, der Parole der nationalen Regierung Folge zu leisten. Am 1. Mai muß sich das gesamte schaffende Volk zusammenfinden und gemeinsam mit der nationalsozialistischen Freiheitsbewegung für den nationalen Sozialismus und für die Freiheit der deutschen Arbeit demonstrieren!

### Nationalsozialisten! Volks- genossen! NSDAP-Mitglieder!

besonderen Schreiben den hallenschen Winden ein schönes Bildnis mit eigenhändiger Unterschrift gelangt.

### NSDAP-Jugend auf Osterfahrt

Die Wandervorhaben des Bundes der Kraftmannsjugend benutzen das Osterfest zu großartigen Feiern. Während einige Horden die Dübener Heide zum Ziele nahmen, besuchte eine weitere Gruppe den Fingelrodaer Forst. Den beiden Wandervorhaben „Gehroldie“ und „Wallenteiner“ war es gelungen, in Mittelgüter zu übermachten, während die übrigen Gruppen Jugendgruppen aufsuchen. Fast alle Mitglieder der Wandervorhaben beteiligen sich an den Fahrten, um so mehr, als hier die letzte Gelegenheit war, vor dem Elternabend des Bundes auf Fahrt zu ziehen. Dieser Elternabend findet am Sonntag, dem 30. April, im Stadtschönhusen statt. Neben den Wandervorhaben wirken die NSDAP-Jugendliche und die Kettele bei der Vorbereitung der Wandervorhaben mit. Die NSDAP-Jugend wird sich auch gelassen an den Vereinfachungen des 1. Mai beteiligen.

### Konstitution im Reichswaisenheim Halle

In dem Waisenheim des Reichsverbandes für Waisenfürsorge (Deutscher Reichs-Schicksal) wurden in diesem Jahre 5 Knaben konstituiert. Die Einsegnung fand in der Martinskirche durch Pfarrer Gasse statt.

Nach dem Gottesdienst ging es in Begleitung der Verwandten zum gemeinsamen Mittagessen ins Heim, wo auch am Abend

Sorgt dafür, daß alle Betriebe in der Stadt Halle ihre Geschäfte an der Feier dieses Tages entfenden. In der Reichshausstadt marschieren am 1. Tage der deutschen Arbeit eine Million der besten Menschen unseres Vaterlandes. In Halle müssen es zehntausende werden! Der Tag der nationalen Arbeit muß ein verständigter Schlag gegen den Marxismus werden; er soll der Welt zeigen, daß sich der deutsche Arbeiter zurückgefunden hat zu seinem Volk und dem deutschen Vaterlande!

### Arbeiter der Stirn und der Tauf! Schaffende aller Stände und Berufs!

Der 1. Mai ist der Ehrentag der deutschen Arbeit. Geht mit uns auf die Straße, marschier mit uns! Fahnen heraus! Für diesen Tag wird eine Karte herausgegeben, die ab 1. Mai bis zum 31. März 1933 gültig ist. Nähere Anweisungen erfolgen in den nächsten Tagen. Die Kreisbetriebszellen-Ableitung bittet ferner um schriftliche Meldungen über Teilnahme der Betriebe und deren Stärke bis zum 25. April, 19 Uhr, auf der Kreisbetriebszellen-Ableitung, Thielstraße 5 II.

am Freitag eine Feier bei Kaffee und Kuchen an der durch freundliche Spenden unserer Vorkämpfer und sonstiger bestreuerter Geschäftsleute reichlich gedeckten und mit Blumen geschmückten Tafel stattfand.

Unter Ansprachen, Deklamationen und gemühtlicher Mäanderei berging der Nachmittag früh schnell und die Verwandten sprachen den Wunsch sich einmal ihre Freunde und ihren Dank aus für alles, was den Kindern hier an Pflege und Erziehung zuteil geworden ist.

Trotz der wirtschaftlichen Nöte war es dank der reiden Gebekendigkeit unserer Freunde möglich, den Kindern eine unergiebliche Feier zu bereiten. An dieser Stelle noch einmal herzlichen Dank allen Gebern.

Von den nun abgehenden Kaufmannsleuten gingen 2 in die Weite, eine lernt Kaufmann und zwei gehen in einen ungelerten Beruf über.

### Junge Mädchen im Arbeitsdienst

Der freiwillige Arbeitsdienst des Evangelischen Verbandes für die weibliche Jugend in der Provinz Sachsen, der bisher 20 junge Mädchen in einem offenen Lager im Dome gemeindehauses Halle aufgenommen hat, in diesen Tagen seine erste Lagerzeit beendet. Zur

gleich wird eine neue Arbeitszeit auf 10 Wochen begonnen werden. Die jungen arbeitwilligen Mädchen wurden mit Arbeiten der Winterarbeiten und Bunde der Kinderreichen, vor allem aber mit der wöchentlichen Reinigungs- und Instandhaltung der Wäsche des männlichen freiwilligen Arbeitsdienstes in Ammendorf-Ostendorf beschäftigt. Nun soll auch für die zweite Lagerzeit das Mädchen und Ausbessern eines Teiles der Wäsche für das weit verbreitete männliche Arbeiterlager in Ammendorf-Ostendorf übernommen werden. Alle Teilnehmerinnen des ersten Lageres, soweit sie nicht Stellung gefunden haben, haben sich freudig für das zweite Gemüde — aber für die vermehrte werden auch mehr Hilfskräfte ge-

### Alles feiert Hitlers Geburtstage!

Mittags von 12 bis 14 Uhr  
Speisung von etwa 18000 Personen  
der NSDAP.

### Platzkonzerte

an verschiedenen Stellen der Stadt.  
Ab 20 Uhr im großen Saal des Stadtschönhusens  
Kundgebung  
mit künstlerischen Darbietungen.  
Eintritt 60 Pf., Arbeitslose 15 Pf.  
Näheres siehe Anschlagbänke.  
Kreisleitung Halle-Stadt.

braucht, und der Evangelische Verband für die weibliche Jugend in der Provinz Sachsen ist bereit, noch eine Anzahl junger Mädchen einzuschulen. Sie erhalten außer der Maßschneidung 30 Pf. Lohngebüh, dazu ein Arbeitskleid. Arbeitswillige junge Mädchen unter 25 Jahren wollen sich möglichst bald melden bei Fräulein Halle, Anterstraße 4. Sprechstunde: Montag und Donnerstag von 9 bis 11 Uhr.

### Die Elternbeiräte erkhalten neue Aufgaben

Der Evangelische Elternbund für die Provinz Sachsen (EELB) hat eine enge Verbindung zwischen Elternbeirat und Schulverwaltung herbeigeführt. Neben dem Press-, Antragsministerium und dem Reichsamt für den öffentlichen Unterricht ist die EELB mit der Gemeindeverwaltung, sowie von den Vertretungsförderischen Mitglieder für die Schulverwaltung, Schulkommisionen, Vorstände und Ausschüsse, wählbar werden, die nicht der Vertretungsförderischen angehören, untlässig Elternbeiratsmitglieder der Schulen zu befristigen.

Die Elternschaft hat es im vorhergehenden Jahrzehnt als Mangel empfunden, daß dem Elternbeirat nicht genug konkrete und positive Aufgaben für die Mitgestaltung der Schulverhältnisse gestellt waren; freudig bringen sie jetzt die gewonnenen Erfahrungen in die neuerhöhten Zusammenarbeiten ein, es wird ihr Bestreben sein, auch auf diesem Wege ein möglichst enge Zusammenarbeiten zwischen Schule und Elternhaus anzubahnen und durchzuführen.

Schnur der Schulführer. Mit Beginn des neuen Schuljahres sind rund 2810 100-ständige Schulneulinge in den Volksschulen aufgenommen worden. Diese Neulinge sind es noch nicht geworden, den Verkehrsförderischen in Großstädten verhebe auszuweichen. Einmalige Anträge, Tagesscheine, die nicht nur bündig, sondern auch die durch die vor allen Schülern aufgestellten Verkehrsbehörden mit der Aufsicht „Schule“ zu entsprechend richtungswollen folgen an diesen Stellen befristet sind.

Das 5. Sinfonienfest des Stadtkreis-Oberleiters unter Leitung von Johannes Schiller findet am Mittwoch, dem 20. April, statt. Als Solistin wurde Meia Sagedorn verpflichtet. Sie wird das Klavierbegleitet Bräuer von Bachspielen spielen. Das heutige Programm bringt die Sinfonie Nr. 41 C Dur (Napier-Sinfonie) von Mozart; Schülers' Sinfonie; Wanders-Kantate, sowie die Sinfonie in C Dur von Max Regner. Die Eintrittspreise bewegen sich zwischen 50 Pf. und 250 M. Der Vorverkauf beginnt am Freitag, 21. April.

### Silberhochzeit an Hitlers Geburtstage

Walter Weber und Frau Anna geb. Wald, Halle (Saale), Goethestraße 14, feiern am 20. April 1933 silberne Hochzeit.

**Konkurrenzlos mit Garantiechein für 3 Jahre**  
**6½ Taschenuhr nur M. 1.60**

Nr. 3 Deutsche Herren-Anh-Uhr 3/4 Millimeter, gen. regul. Werk. In versch. Ausführungen.  
- 4 m. Gold, Schmalen, Oranib. - 2,75  
- 3 dies. m. bess. Werk. u. l. l. Form - 3,60  
- 5 Sprungschloßuhr, 3/4 Millimeter.  
- gold. hochdreh. Uhr - 4,00  
- 1 Damenuhr, silb. versch. 3/4 Gold. - 2,75  
- 8 Armbrüder m. Leder. - 2,75  
Nischelle M. 0,25. Doppelleiste, silbervergoldet M. 0,25. Kiesel. 230. Wecker, in Messingverkleid. M. 1,88. Versand geg. Nachn. - Katal. gratis. Jahressumme über 15000 Uhr.  
**Uhrenhaus Fritz Heinecke, Braunschweig 20, Dölgelstr. 3**



# Halle

**Stadttheater**  
 Heute, Donnerstag  
**Tanztee**  
**Tanzabend**  
 Kapelle Hans Torde

In's  
**KaffeeWalhalla**  
 zur Geburtstagsfeier d. Volkskanzlers  
 Adolf Hitler

**Wintergarten**  
 Heute Donnerst.  
**Kabarett n. Tanz bis 4<sup>u</sup>**

**Treffpunkt**  
 Rabe's Deutsche Bierstuben  
 Am Roßplatz  
 Wo??? Café Freischütz

**EIN Lied FÜR DICH**  
 Der neue Ufa-Ton-Film  
 Liebe:  
**Jan Kiepura u. Jenny Jugo**  
 sorgen dafür mit Temperament und Laune!  
 Lieder:  
 Vom Schläger (O Madonna und Ninon) bis zur Arle (Aida und Troubadour) glänzt Kiepuras strahlender Tenor!  
 Lustigsein:  
 Die beliebtesten Humoristen Ralph Arthur Roberts, Paul Hörbiger, Paul Kemp, Julius Falkenstein u. Ida Wüst, Jessie Vihrog wecken lautes Gelächter!  
 Der „Völkische Beobachter“ schreibt:  
 „... daß Jan Kiepura nicht nur singen kann, sondern auch in netter Art zu spielen versteht. Keine Tenorlaunen und Starbewegungen stören das Spiel und das Bild...“  
 Erstaufführung morgen Freitag  
 Ufa-Theater Alte Promenade  
 Anlässlich des Geburtstages des Herrn Reichkanzler Adolf Hitler zeigen wir heute in allen Vorstellungen einen Ufa-Sonderdienst von der nationalen Erhebung.  
 Werktags: 4,00 6,20 8,15 Sonntags: 3,10 5,20 8,15

Achtung!  
**Kaffee Heynich**  
 Heute zum Geburts-  
 tage unseres zührens  
 Treff hier  
 zum Gesellschafts-Tanz

Achtung!  
**Promenaden-Kaffee**  
 Heute  
 Fred Schach mit seinen Kollegen  
 Die Kapelle für gute Deutsche Musik.  
 Montag, Mittwoch, Donnerstag und  
 Sonnabend  
**Gesellschaftstanz**  
 Dienstag, Freitag und Sonntag  
**Koncert-Abende**

**Hallischer Hof**  
 Heute Donnerstag  
**Treff aller Pg. zum Unterhalt.-Konzert**  
 Frei-Preis: 1/2, 1/3, 20 Pfennig  
**Gaßhof zur Stadt Frankfurt Breina**  
 Vertikalkonzert der NSDAP.  
 Die Ortsgruppe Breina der NSDAP, feiert Gitters Geburtstag am 20. April unter Mitwirkung des Männer-Gesangs-Vereins „Lieder-Lafel“ und des „Männer-Kirchen-Chor“  
**Konzert anläßlich: Deutscher Tanz**  
 Die nationale Bevölkerung von Breina und Umgegend ist herzlich eingeladen.  
 Reinhold Lehmann, Dirigent

**Zimmermann's Stichtspiele**  
**Edison-Theater**  
 Hans Ribens  
**Hans in allen Gassen**  
 in Camilla Horn, Paul Heidemann u. a.  
 1000 Sentaionen - Stimmung u. Humor  
 Hierzu unser Vorprogramm!

**Kaffeehaus Zorn**  
 Am Freitag, dem 21. April 1933  
 am Sonnab., dem 22. April 1933  
 nachmittags und abends

**1. Modenschau 1933**  
 der Deutschen Modenschau-Tournee, unter Leitung des Modeschöpfers  
**A. Sturmburg**  
 Neue Stoffe, neue Formen, neue Farben, aus Bemberg-seide nach den beliebtesten bayerischen Schritten.  
**Konzerl-Tanz-Einlagen**  
 Näheres Anschlagstulen  
 Eintritt frei - Tischbestellungen erbeten!

Von meinem neuen  
**Sammel-Besteck**  
 100 Gramm Silberberung  
 Muster „Petersberg“ kosten  
 1 Eßlöffel . . . . . 1,-  
 1 Teelöffel . . . . . -50  
 1 Eßgabel . . . . . 1,-  
 1 Eßmesser, rostfreie Klinge . 2,-  
 1 Küchengabel mit Schneide . -50  
**84 Teile** **zus. 90 RM.**  
 Alle Vorlegeteile zu entsprechenden Preisen  
 Weiterhin:  
 Rudelsburg . . . . . 95 RM.  
 Giebichenstein . . . 100 RM.  
 Außerdem meine bekannte  
**Riesenauswahl**  
 265 verschiedene Muster  
 Es hat also niemand nötig, von auswärtigen, hier nicht bekannten Firmen oder von Bestelndreisenden und Nichtfachgeschäften zu kaufen  
 Seit 47 Jahren  
**Juwelier Tittel**  
 Pö. im Erd. Schmeerstraße 12.

Am Riebedplatz  
 Heute Donnerstag,  
 nachmittags 4 Uhr  
**Premiere**  
 des großen deutschen  
 Heimat-Films  
 aus den bayrischen Bergen  
**Die blonde Christl**  
 Frei nach den Motiven aus Ludwig Ganghofer's Volksspiel „Der Giegmacher von Mittenwald“ mit:  
**Karin Hardt**  
**Theodor Loos**  
 Rollv. Gode, Otto Wernicke, Joseph Stöckl, Gertrud de Lasky  
 Ein Werk von Wuchs und Kraft, von bezaubernder Naturschönheit auf einem Untergrund herrlicher Gebirgslandschaft.  
 Hierzu:  
 Ein ganz vorzögl. Vorprogramm  
 W. 4,00 6,10 8,15 Uhr. S. ab 3 Uhr

Schauburg  
 Ab morgen Freitag:  
**Marlene Dietrich**  
 Der glänzendste Meist-er Film  
 - Die gefährlichste Damsleiterin der Welt  
 in ihrer grandiosen u. elektrisierenden  
 Tonfilm-Schöpfung:  
**Die blonde Venus**  
 Wieder ein Marlene-Dietrich-Film mit großer Ausstattung, Gesang und Musik - Wieder ein Szenen- u. Szenen-Film, der jede Seite der Liebe, die Wunder vollbringt, klug und in erschütterndem Contrast eine ganz große, gestalte, die bis jetzt niemals größte künstlerische Leistung Marlene Dietrichs . . .  
 Hierzu:  
**Das abwechslungsreiche Vorprogramm**  
 Kleine Preise nachmittags u. abends  
 W. 4,00, 6,10, 8,15 Uhr S. ab 3 Uhr  
 Heute letzter Tag  
**„Morgenrot“**

Gr. Ulridstraße 51  
 Ab heute Donnerstag  
**Hauptmann a. D. Hermann Köhl**  
 der berühmte Bezirger des Ozeans spricht persönlich einleitende Worte  
**zu dem großen Tonfilm Ikarus**  
**Gunther Plüschows Fliegerschicksal**  
 Ein Film von den unvergessenen Fahrten des unvergessenen Fliegers von Tinsland, das Hohenlohe vom schönen und abenteuerlichen Leben.  
 Hierzu:  
**Ein prächtiges Vorprogramm**  
**Jugendliche haben Zutritt!**  
 Werktags: 4,00 6,10 8,15 Uhr  
 Sonntags ab 3 Uhr.

**CAPITOL**  
 Lauchstädter Str. 1. Tel. 33440  
 Heute  
 am Geburtstag Adolf Hitlers  
 und folgende Tage  
**Sybilie Schmitz**  
 in dem großen Tonfilmschlager  
**„Vampyr“**  
 mit Rena Mandel, Maurice Schulz Julius West u. a.  
 Beginn 4.10 6.00 8.30 Uhr

**Gast- u. Logierhaus zum „Salvogt“**  
 Zalamstraße 4  
 Donnerstag, den 20. April 1933,  
 abends 8 Uhr  
**Unterhaltungsmusik m. Einzelanlagen**  
 ausgeführt von der OS-Kapelle

**Nur Versuch macht klug**  
 Auch Sie versuchen viel und oft war's ein Gewinn. Sie versuchen viele Schritte - nicht alle laufen gut. Passende Schuhe bedeuten alles für Ihre Stimmung, Ihr Frohgefühl. Bitte haben Sie somit versucht, dann versuchen Sie auch  
**Lipsia-Schuhe**  
 unverbindlich natürlich.  
 „Für Füße mit Gefühl, die Marke Lipsia“.  
**Lipsia-Schuhhaus**  
 Inh. Walter Laaß  
 Gr. Steinstr. 15 Halle a. S. (gegenüber Café Bauer)

Der Erfolg in der Werbung der „M.B.“ liegt in der Verbreitung!

**Deutsche Butter**  
 an allererster Stelle zu setzen und deren Absatz zu fördern, ist eine **Selbstverständlichkeit**.  
 Genau so wie es mir eine ernste Aufgabe immer gewesen ist, für eine Verbesserung und Verbreitung deutscher Lebensmittel einzutreten.  
 Nur wer bis dahin das Gegenteil betrieben, muß sich darauf besinnen, mit seiner Umstellung zeitgemäße Reklame zu machen.  
**Deutsche Butter 112**  
 Standard-Qualität Pfd.  
**Butter Krause**



# Halle

**M. Jacull**  
Spezial-Geschäft  
eigener Fabrikation  
**Schmeersr. 1**  
Fernr. 35340

Parteilosen treffen sich im  
**Restaurant zum Gatzwicker**  
Angenehmer Aufenthalt. Am Hallmarkt  
**Inh. Pg. August Käls**

**Kaffeehaus Padmenschky**  
Gr. Steinstr. 23, Fernruf 255 16  
Heute  
**Vaterländischer Abend**  
mit Tanz.

Ritterhaus- **Rak** Lichtspiele

## Ein Riesenerfolg

Unbeschreibliche Begeisterung

Wir müssen verlängern

### 2. Woche

## Spione am Werk

Ein Spionage-Tonfilm unerhörter Spannung und fabelhafter Ausstattung

mit der außergewöhnlichen Besetzung

**Brigitte Helm**

**Carl Ludwig Diehl**

u. v. a.

Hergestellt unter Leitung führender Offiziere des Nachrichtendienstes

**Das Tagessgespräch von Halle**

Ansagezeiten Werktagen 4.00, 6.15, 8.30 Uhr

## Hausfrauen!

Der große Heutel-Fonfilm der „Ufa“

# Wäsche - Waschen - Wohlergehen

mit: Ida Wülf, Luise Lehmann, Pia v. Höven, Paul Hendels, Fritz Alberti u. a. m.

läuft in dieser Woche bis einschließl. Sonnabend, im **Thalia-Saal, Halle**

Einladungen, die zum freien Eintritt berechtigen, werden in den noch nicht bearbeiteten Straßen von Haus zu Haus persönlich überreicht.

Geschlossene Vorstellungen. — Beginn: 2.30 Uhr nachm. für Kinder, 5 Uhr nachm. für Erwachsene, 8.30 Uhr abends für Erwachsene.

Gehen auch Sie sich dieses lehrreiche und unterhaltende Filmwerk an!



## Billige Seefische

- Cablau, Kopfl. . . Pfd. 19 Pf.
- Goldbarsch, Kopfl. . . Pfd. 25 Pf.
- Große Rostzunge . . Pfd. 45 Pf.
- Zeb. Spiegelfarpen . . Pfd. 80 Pf.
- Zeb. Pol. Schlei . . Pfd. 110 Pf.
- Zeb. starke Hale . . Pfd. 160 Pf.

Allen andern Fisch ebenfalls sehr billig.

**Alfred Koeder**

Gr. Ulrichstr. 31, Fernruf 269 64

## Hebamme

**Marie Luise Seifso**  
Hansfelder Straße 69, 1  
Fernsprecher 264 88

## Maaga Schoppe Dora-Mengler-Schule Gymnastik

Kurse für Kinder, Damen und Berufstätige. Schöne Unterrichtsstunden mit Musik. 3 u. 6 Sommer im Freien. Am Steinfor 20 Fernsprecher 319 47. Sprechst. : Di., Mi., Do., 18<sup>1/2</sup> - 19<sup>1/2</sup> Uhr.

## Bereins-Nachrichten

Wir veröffentlichen unter dieser Rubrik Mitteilungen der Vereine unter zu dem erhaltenden Betrag von 10 Pf. für die Abgabe der Mitteilungen.

**Blumenfischer Verein.**  
Freitag, den 21. April, 20 Uhr findet im Neumarkt-Goldenbühl ein Konzert mit Klavierbegleitung Herrn Roper statt. Abert. Gesellen, Geduldserkennung, Mitteilungsbeilage, ihre Genehmigung, Vertretung und Begegnung der Mitglieder.



## Der leichte Lauf--

die dauerhaften, schrittigen Ausführungen der von Prophete gelieferten, Marken-Fahrräder gegen billigen, markenlos Fabrikat sind stadtbekannt. Opel-Fahrräder alle verchromt von 52.00 an. Dürrkop-Fahrräder das bevorz. Markenrad von 62.00 an. Naumann-Fahrräder schöne Ausstattungen von 70.00 an. Miele-Fahrräder von 70.00 an. bes. strapaziert, Ballon von 78.00 an. Größt Auswahl am Platze Teilzahlung! Austausch gebrauchter Räder. Reparatur-Werkstatt. **h. Prophete** Rannische Str. 15

Der gute **Herrenschuh** in braun Box calf **12.50 Mk.**  
**Schuhwarenhaus August Pirl**  
Geisstraße 10.

Säumen alle Oberteile u. Reissäcken. **Del.-Fähnchen, Stempel, Abzeichen, Rembinden, Schremsstoffe, auch schönen Dekorationsstoffe, Säumenstangen, Kinderfahnen, Feuerwerkstempel, Wachsackeln, fest u. Vereins-Abzeichen** erhalten Sie preiswert im Spezialgeschäft **Paul Lange, Thielenstraße 4** (gegenüber Bahnhof). Kling für Wiederverkäufer billiger.

## Nach dem Feste Großreinemachen

- Kernseife . . . 1000 gr Rgl. 46.3
- Seifenlocken, lose . . 1 Pfd. 40.3
- Alabaster-Schmierseife 1 Pfd. 32.3
- Gelbe gek. Schmierseife 1 Pfd. 29.3

Schnitzel-Seifenpulv. 1 Pfd 16.3

- Scheuertücher . . . Stck. 25, 22, 16.3
- Farbbohnerwachs . . . 1 Pfd. 40.3
- Kochstärke, lose . . . 1 Pfd. 26.3
- Reisstärke 1 P. . . ca. 200 gr 10.3
- Kernseife 5 Stck. im Kart. ca. 65% Fettge. 25.3

und noch 5% Rückvergütung  
**GOLDENE SIEBEN** 5%  
in allen Stadtteilen



## Der Kanzler vor der auswärtigen Presse.

Reichskanzler Adolf Hitler bei seiner Ansprache auf dem politischen Empfangsabend der auswärtigen Presse, in der er die Aufgaben der Presse bei der Schaffung des neuen deutschen Staates umriß.

## Stadtgut Geeben

Sonnabend, den 22. April, norm. tags 9-11 Uhr verkaufen wir auf unj. Gute Geeben bei Halle/Teich.

## Hauslämmer

Stadtgutverwaltung Halle.

## Schülermützen

für alle hiesigen Schulen in anerkannt sauberster Ausführung. Samtliche Schulabzeichen. Mützen für ES, EA, EJ. Blaue Tuch- und Sportmützen.

**Karl Bittner, Halle (G.)**  
Geißstraße 67

## Lederwaren

**Koppel, Schuhverviemen, Selt-Lederwaren, Polstermöbel**

Neuanfertigung - Reparaturarbeiten  
**E. Vogel, Inh. Sr. Grotzsch**  
Reißstraße 133 Fernr. 22356

## Geiß ist der Mann!

Mit meinen autohellen Spezialfarben und Lacken färben Sie alles im Haushalt und im Garten. Ich stelle Ihnen für jeden Zweck die richtigen Farben streichfertig zusammen.

**Bruno Berthold, Einleitort, Progetrie**  
Am Steinfor 13

## Neu! Abend Ringe

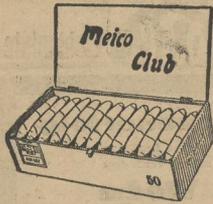
das Stück 1,50 RM

Juweller P. **Tittel**

Im Eck Schmeersstraße 19

# Deutscher Geschäftsmann, Deine Anzeige gehört in die MZ!

**Halle**



eine ganz hervorragende

milde und doch volle

**10 - Pf. - Zigarre**

10 Stück nur **95 Pf.**  
Kiste 50 Stück **4.70**

Wiederverkäufer Engros-Preise!



Tabak- u. Zigarren-Fabrik

Filiale Halle (Saale)

Gelbststraße 47  
Fernruf 35938

**Fahnen**

in jeder Ausführung sowie

**Bekleidung**

für 68. und 66., Hitler-  
Jugend u. Jungvolk

liefert

in eigener Werkstatt ange-

fertigt, daher sehr preiswert

**H. Schnee Nachf.**

Halle (Saale)

Gr. Steinstraße 84 Brüderstr. 2

Sie kaufen

eine Uhr, eine Brille

und lassen reparieren bei

Edm. Böge, Geßstr. 17. Ruf 28479



Einen richtigen  
Anzug für einen  
richtigen Mann

solide im Stoff und modern in  
der Form - vorzüglich Schneider-  
Arbeit und von elegantem Stil -  
dabei preiswert, wie es heute  
sein muß.

**RM 48.-**

Gewiß nicht unser billigster, aber  
ein Anzug, den wir ehrlich  
empfehlen können.



Leipziger Straße 36/37

**Hitler-Fahnen**

in allen Größen zu volkstüm-  
lichen Preisen aus der ältesten  
rein nationalsozialistischen Spe-  
zialwerkstätte Halle a. d. Saale

Das

**Braune Zeughaus**  
Leipziger Straße Nummer 66

**Noch nie waren gute Möbel so billig!**

Wersich jetzt zur Anschaffung einer Zimmereinrichtung  
entschließt, genießt ungewöhnliche Vorteile

Ueberzeugen Sie sich durch einen Besuch  
meiner großen und sehenswerten Ausstellung:

Wohlfelle Serienmöbel Zimmer schon für 395 RM,  
Deutsche WK-Möbel

De-We-Möbel - Künstlermöbel Zimmer von  
632 RM. an

Zeitlose Stilmöbel

Neue Polstermöbel und Einzeilmöbel

Gardinen und Teppiche

Einrichtungshaus **Martick**

Halle an der Saale, am Alten Markt // // Inhaber: Rich. Ziemer



**Der Frühling selber**



spricht aus unseren Schaufenstern mit den neuen  
Frühjahr- und Sommer-Stoffen von denen Sie noch  
mehr in unserem Lichthofe finden, zusammengefaßt  
zu einem morgen beginnenden

**großen Stoff-Verkauf**

zu besonders niedrigen Preisen  
von denen wir hier nur einige wenige nennen:

- |                             |                            |
|-----------------------------|----------------------------|
| B'wl. Beiderwand . . m 0,68 | Hahnentritt . . . . m 1,25 |
| Wachmusseline . . m 0,75    | Wollmusseline . . . m 1,35 |
| Bedrudt Indanthr. m 0,90    | Presco m. Noppen m 1,55    |
| Kunst-Waschseids . m 1,00   | Krakelé . . . . . m 1,50   |
| Selenic indanthren m 1,00   | Bemberg Natté . . . m 1,65 |
| Natté gemustert . . m 1,10  | Bemberg Krakelé . . m 2,25 |

Alles in ausgesucht schönen Farben und Mustern

**WEDDY PONICKE**



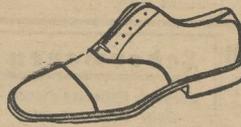
**Breeches-  
Hosen**

Braunhemden  
stets preiswert

**H. Hofmann,**  
Leipziger Str. 27  
(Am Leipziger Turm)

**Qualität ist unsere Parole!**

**Den neuen Frühlingsschuh . .**  
für alle Gelegenheiten zu stets billigen Preisen



nur von  
**Gebrüder  
Ochlschläger**  
Halle (Saale)  
nur Leipziger Str. 96  
an der Ulrichsstraße

**Zum Schulanfang**

schöne Reifarsartikel für Schule  
und Berufshüte  
**Seih-Bäckerei**  
u. **Wegts-Bäckerei, Halle-G.**  
Große Steinstraße 61

**"HITLER"**

**Der Volkskanzler**  
Zu seinem Geburtstag  
Eine bleibende Erinnerung im  
schönen Rahmen, in reicher Auswahl  
bei

**Bilder-Germo**  
 Adolf-Hitler-Ring 1  
Eingang Leipziger Straße  
Besuchen Sie mein Schaufenster

**Kraftfahrzeug-  
Zubehör**

Getriebeteile, Sozious-  
sättel, Nummernschilder,  
Ventilatorriemen,  
Blumenvasen usw.

**Arthur Rünenapp**  
Halle a. S., Königstr. 19. Fernruf 36152

Deutsche kauft nicht beim Juden!

**Blumenhaus Zilling**

Steinweg 30, am Ranischen Platz

Blumenspenden zu jeder Gelegenheit  
in geschmackvoller, preiswertester  
Ausführung

Fernruf 52092

Rund 400 000 RM.  
tägliche Schadenszahlungen

**ALLIANZ UND STUTTGARTER VEREIN**

VERSICHERUNGS-AKTIEN-GESELLSCHAFT  
Aktiva über 234 000 000 RM.  
Bayrische Vers.-Bank A.-G., München  
Badische Pferdeversicherungs-Anstalt  
Akt.-Gesellschaft, Karlsruhe in Baden  
Globe Versicher.-A.-Ges., Hamburg  
Kraft Versicher.-Akt.-Gesellschaft des  
Automobilclubs von Deutschland, Berlin  
Neue Frankfurter Allg. Vers.-Akt.-Ges., Frankfurt a. M.  
Union Allg. Deutsche Hagel-Versicher.-Ges. in Weimar

**ALLIANZ UND STUTTGARTER**

LEBENSVERSICHERUNGSBANK, AKT.-GESELLSCHAFT  
Gesamt-Versicherungs-Summe über 3,2 Millard. RM.

Halle

Kleiderstoffe, Sommerkleider  
**Fahnenstoffe**  
 von RM. 0,65 an

gegenüber der Marktkirche-Halle

Das  
**Spezialgeschäft**  
 für  
 Porzellan, Kristall  
 Keramik  
**J. A. Hedert**  
 Große Meißnerstraße 38.

Zeitgemäß kochen / braten / backen  
 mit dem kombinierten **Voss-Herd!**

**Voss-Gesherde**  
 für Gas-, Kohlen-, Elektr.-Heizung  
**Gruden** weiß emailiert  
 u. i. einf. Ausführung.  
**Öfen** mit großer  
 Heizleistung.  
**F. Lindenhahn, Königs-**  
**straße 8.**

**Gummistempel**  
 liefert am  
 Bestelltag  
 Stempel-Schubert, Halle S.  
 Lehnstr. 88 - Tel. 24033 - Kirchenstr. 17

**Dauerwellen**  
**Wasserwellen**  
**Heinrich Wersich**  
 Damen- und Herrenfriseur  
 Am Steinor 20 - Fernr. 83632

Alle  
**Frühjahrs**  
**Neuheiten**  
 in  
 Kleider-, Woll- und  
 Waschstoffen  
 sowie sämtliche Schneidereiartikel  
 gut und preiswert bei  
**W. F. Wollmer**  
 Große Ulrichstraße 6-10  
 Gegr. 1769

**Sportartikel**  
 Fußball-, Tennis-  
 Hockey-Spieler  
 Ruderer, Turner  
 Radfahrer  
 sowie für  
 Leichtathletik  
 Touristik  
 und Wintersport  
 empfiehlt  
 in gr. Auswahl  
 sehr preiswert  
**H. Schnee Nacht.**  
 A. & F. Ebermann  
 Halle, Gr. Steinstr. 64  
 und Brüderstr. 2

**B.V.-ARAL**

Motor-Einregulierungen auf Höchstleistung und  
 Verbrauchersparnis vermitteln alle B.V.-Pumpen.

Für  
 Ihren  
 privaten Briefwechsel  
**KLEIN-**  
**CONTINENTAL**  
 Generalvertretung  
**Friedrich Müller, Halle S.**  
 Leipziger Straße 29, Fernsprecher 22102 und 25616

**Elisabeth Kirsten**  
 Ludw.-Wucherer-Str. 77

**Damenputz**  
 Neue Hüte  
 Umarbeitungen  
 Unpressen.

Neue und gebrauchte  
**National-Kassen**  
 mit Fabrik-Garantie  
 Vert. und Meisterlager  
 der National-Registrier-Kassen G. m. b. H.,  
 Fabrik Berlin-Neukölln  
**B. H. Zimmer, Halle**  
 Königstraße 12 Fernsprecher 23124  
 Sehr bequeme Raten

**G. Vester, Spedition, G. m. H.**  
 Spezial-Abteilung für:  
**Möbeltransport und**  
**Wohnungs-Vermittlung**  
 Prima Referenzen  
 Deutscher Straße 5 Fernruf 27901

**Dauerwellen**  
**Wasserwellen**  
 Damen-, Herren- u. Theater-Wellen  
**Hans Meyer, Halle (S.),**  
 Gegr. 1900 Wellenhausung 1 Ruf 22044  
 Parfümeerie — Colletten-Artikel

**Waffen und**  
**Munition**  
 für Sport und  
 Verteidigung  
**Walter Müllig, Inh. R. Steinmetz**  
 am Schützen Turm

**Einen Spirituskocher**  
 für den Schrebergarten  
 (auch für 35 Pf.)

**Einen Spirituskocher**  
 für den Wandervogel und Sportler

**Kochtöpfe**  
 in Emaille, Aluminium usw.

**Doppelpaddel** von 3,85 an

Kauft man immer am besten  
 im Fachgeschäft  
**Leonhardt & Schlefinger**  
 Halle • Ammenborn • Lenna  
 Inhaber: Curt Leonhardt

**Graue Haare**  
 verschwinden unauffällig durch  
**„Orfa“**  
 Fl. 1,50. Extra stark 2,50  
**J. Wryczka**  
 Damen- und Herren-Friseur  
 Leipziger Str. 26 Direkt am  
 Turm

**SA. SS.-Uniformen**  
 sowie  
**Hosen - Blusen**  
**und Hemden**  
**HJ.-Bekleidung**  
 sowie für Jungvolk  
 nach Vorschrift der NSDAP., in allen  
 Größen, fertig am Lager und nach Maß.  
 Eigene Anfertigung in meiner Uniform-  
 fabrik und den angeschlossenen Werk-  
 stätten bietet Gewähr für gute Qualitäten  
 zu niedrigsten Preisen.  
**Erster Uniformlieferant Mittele-**  
**deutschlands für sämtliche nation-**  
**alen Verbände.**  
**G. Assmann**  
 Das Haus der Herren-, Jünglings- und Knabenmoden.  
 Gegr. Stammhaus Große Ulrichstraße 49 Staatspreis  
 1848 Abt. Uniformfabr. Gr. Ulrichstr. 54 Berlin

Sie helfen am Aufbau der heimischen Wirtschaft und sichern  
 sich Ihre Zukunft durch Spareinlagen bei der  
**Stadtparkkasse zu Halle**  
**Hauptstelle:** Rathausstraße 5  
**Zweigstellen:**  
 Trothner Straße 19  
 Große Brunnenstraße 5a  
 Bernburger Straße 8  
 Riebeckplatz 3  
 Rannischerplatz  
 Herzberger Straße 115  
 Gesundbrunnen (Steubenstraße 4)  
 Annahme von 1RM.an  
 Annahmeverfahren von Bausparanträgen für die  
**Oeffentliche Bausparkasse**

Werbt für unsere Presse

Halle

Wie immer lebendfrische Ware billige Preise in der



Extr. Gerlinge ca. 6 auf 1 Pf. 19 Pf. Seelachs ohne Kopf 20 Pf. Seelachsfilet 25 Pf. Kabeljau ohne Kopf 24 Pf. Karbonaden kraftig 38 Pf. Kabeljaufilet 40 Pf. Goldbarsch ohne Kopf 32 Pf. Goldbarschfilet 35 Pf. Singsander 75 Pf. Lebende Karpfen 80 Pf. täglich frische Küchermwaren Grobbacklinge 4 Eid. 20 Pf. Besonders zu empfehlen: Deutsche Fettbutter fett und hart wie Schoten Stadt S, 5 Stadt 23 S, 10 Stadt 46 S, Fettbutter dazu gratis. Bitte probieren Sie unsere deutschen Gerichte, Sie sind überzeugt von der Güte und der Billigkeit. Kleinauswahl in Milchbrotchen, Marzipan in allen Packungen zu allen Preisen.

25 Jahre Dienst am Volke

Jubiläums-Sonder-Angebot ab Sonnabend: Feinste haltbare Schokolade 15 100.-Gr.-Zf. nur Stets frisch gepr. u. reischmeckende Konditorei's 50 Pf. 1/2 Pfund von und noch 5% Rabatt in Marken des Halleischen Rabatt-Spar-Vereins



Ofen-arbeiten Töpfermeister Stoll Spezial- und Fachgeschäft für Kachelöfen Goethestr. 16 Tel. 289 41

Sanierungen landw. Betriebe durch Abverkauf Zwischengeld 5. 0. Postamt

Bäckerei von Gustav Fiedler Mittelstraße 7 empfohlen keine Nachfragen

Billige Weine vom Faß und in Flaschen!

Table listing various wine types and prices, including Riesling, Spätburgunder, and others.

Damenhüte in bester Qualität und Preislage nur bei v. Ella Wagner-Joedike Ludwig-Wucherer-Str. 86.

Seifiger Schmeer Seifiger Speck nur 54 Pf. Grobe Nieren-Eingänge! Ganz Halle kennt ihn! Kalbfleisch 72 Pf. fettlos - ohne Knochen Mierenbraten nur Kühner ohne Darm 76 Pf. Allerfeinste Schmelmetzger 68 Pf. Allerfeinst. Eisbein 48 1 Pfund nur Pfennig Butter, Wurst Fleischwaren A. Knäusel



Kleine Anzeigen Das Wort nur 5 Pf., Überschriftswort 15 Pf. Chiffregebühr bei Abholung 15 Pf., bei Zustellung 30 Pf.

Stellen-Angebote Suche zum 1. Mai 1933 junges Mädchen mit 16 bis 18 Jahren mit etwas Vorkenntnissen in Buchführung und Stenogr. Frau S. Fiedler, Sternstr. 10, Dresden.

Kauf-Gezuche Motorrad gesucht zu kaufen gesucht, Drais. mit Nr. 705 an 'MOTR.' Hammitz Straße 7. Zu kaufen gesucht Alter Möbelwagen alter Koffwagen oder Rennler, Beckertstr. 24, Dresden.

Stellen-Gezuche Möbeltransporte fähige Transporter oder drei fähige LKW aus Weienberg, Weinberg Straße 18, Tel. 346 02.

Unterricht Lautenunterricht in eins. und fünflin. Cello, Deutsch-Breitkopf - Clavier - Pianino, Klavier-Gitarre, Harmonium, Klavier, Orgel, etc. oder nach Wunsch. Unterricht täglich von 10 bis 17 Uhr. Freitag, Freitag, 10. I.

Stellen-Gezuche Gut möbliertes Gärtl. u. Wohnzimmer zu vermieten. Gr. Hirscher, 61, III, bei Stiller.

Verchiedenes Geb. Möbel, 27 Jahre, sucht zu Wohnungsänderungen Möbel oder Herren

Verkaufe 2 Kochtöpfe billig zu verkaufen. Hül, Weinbergstr. 7, Ginterdank.

rnkt. 8000 als 1. Spezial von Fabrikant gesucht für ein Grundstück von 20 000 A. Wert. Offert. u. N. 391 an 'MOTR.' - Seite 47.

Gesundbücher Gedicht-Buch, Segn. und Quina, ver. fassl. Mühlberg 9, I.

rnkt. 10000 nur ein einz. ansehendes Geschäft als 2. Hypothek bei guter Besicherung und monatlicher Rückzahlung sofort geteilt. Einzel. unter N. 390 an 'MOTR.' - Seite 47.

Kinderwagen zu verkaufen. Weinbergstr. 9, I.

Privat-Kindergarten nimmt noch Kinder an. Lage Mittelstr. 6.

Singer Nähmaschine (Staubsauger) billig zu verkaufen. Leina Str. 61 II.

Motorrad (500 ccm) mit allem Zubehör, bez. Raff. zu verkaufen. 200 bis 100 Uhr. W. Weitzel, Mittelstr. 1.

Eingang der Erholungsstätte des Führers Der anspruchsvolle aber sparsame Herr kauft Hüte, Mützen, Kravatten und Herrenartikel nur in Straßb. Hutlager Eisbein (altes christl. Unternehmen) Halle Leipzig Str. 14

Walter König Tabakhandlung Führend in preiswerten Qualitäts-Sigaren Albrechtstrasse 26

Verlangen Sie in allen Gassitäten und Kaffeehäusern unsere Zeitung!

Warum scheitern Sie nach Ihrer Konkurrenz? Wer nachahmt, kommt in der Regel einen Posttag zu spät. Halten Sie die Gelegenheit für günstig, so gehen Sie Ihren Weg, unbeirrt durch Maßnahmen der Konkurrenz. Die Anzeige in der MZG ist Ihr bester Werbehelfer!

HÜTE Neueste Formen und Farben in allen Preislagen O. V. Bordererl Gr. Steinstraße 79/80 (im Möbelhaus Bethmann) Führend in guten Qualitäten

Anzeigen-Annahmenschluß für die jeweilige Tagesausgabe 9 Uhr vormittags



Halle



Das dauernd unter ärztl. Kontrolle stehende

**STEINTOR-BAD**

AM STEINTOR 8

FERNSPRECHER 223 35

verabfolgt Wasser- und med. Bäder jeder Art, Bestrahlungen, Höhensonne, Diathermie, sowie alle nicht vom Arzte selbst ausgeführte ärztliche Verordnungen über Sachleistungen für Kassenkranke und Private



Garten- und Veranda-Möbel

Gartenschirme • Liegestühle

Was noch zu kriechen im Gais  
Kriech bei Jungmann & Bewäse  
Halle (Saale) Kleinschmeden 5

Sämereien

Hülsenfrüchte

Vogelfutter

besonders preiswert

Gebr. Toedtloff

Gr. Steinstraße 34 (am Steintor)

Bohnerwachs

Neuteif:

Die Deutschen Linoleumwerke stellen jetzt auch Bohnerwachs her! Ein wirklich einwandfreies, fachmännisch geprüftes Material.

**DL** Hartwachs 1/4 kg RM. 1.25 1/2 kg RM. 2.00

**DL** Wachs flüssig . . . 1 Ltr. RM. 2.20

Vorrätig bei

**Arnold & Troitzsch**

Linoleum-Großhandel • Halle (S.) • Gr. Ulrichstr. 1



**May-Band**

gegen Knickfuß

Übt den Knöcheln elastischen Halt • Verhindert Umknicken des Fußes und Auseinanderspreizen der Mittelfußknochen • Sofort angenehm wirkend • Für jeden Sport unentbehrlich • Von Ärzten, Sportlern u. allen Berufsklassen glänzend begutachtet • Fordern Sie ausdrücklich das elastische May-Band „K“ Auskunft u. Fußkontrolle kostenlos im Spinnatorium

**C. Klappenbach & Sohn**

Gr. Ulrichstraße 41 und Leipziger Straße 61/62

**Weine**

billig und gut

Blafehe fassen von 65 Bl. an

**Rheinpfälzer Weinhaus**

Unterführung 7, Pörschweg 38, Fernr. 322.32

**Radio-Geräte**

aber nicht ohne Gewähr

Weglegenheiten aller Art

**Radu**

Halle, Quindstraße 481



**Drei Punkte**

sind es, die meinem Kaffee in ganz kurzer Zeit die übertragende Stellung in allen Kreisen verschafft haben:

1. Fachmännische Mischungen
2. Größte Ergiebigkeit
3. Preiswürdigkeit

WILHELM

Fernruf Nr. 34487

**HABERT**

HALLE (SAALE)

Leipzig, Str. 70/71



TEE

KAFFEE

KAKAO

**Ernte-Männchen**  
Loden-Männchen  
wasserdicht imprägniert  
für  
Damen, Herren, Kinder  
kaufen Sie preiswert  
bei

**H. Schnee Nachf.**

A. & F. Ebermann  
Halle (Saale)  
Große Steinstraße 84,  
Brüderstraße 2.

**Wren**

jeder Art  
repariert gut u. billig

**Wremacher**

**Größe**  
Geißstraße 36

**Die Landfleischerei Köpfschau**

Eigenes Unternehmen der Landwirte

empfiehlt ihre Fleisch- und Wurstwaren

in bester Qualität

Verkaufsstellen:

1. Am Bahnhof Köpfschau
2. Bad Dürrenberg, am Markt
3. Bad Dürrenberg, Straße 32
4. Meuselburg, Dammstraße 17
5. Halle, Katz 1
6. Halle, Hallmarkt
7. Halle, Richard-Wagner-Str. 3
8. Halle, Seebener Str. neb. Zoo

**Wäscheleinen**

schneeweiße, faserfreie, hochwertige Qualität  
Meter 6 Pl.  
in allen Längen 30, 40, 50 und 60 Meter zu haben.



Balken- und Garten-Gehme

Nur seriöse

**Vertreter**

bei hoher Proffion sofort für Halle u. Umg. gesucht. Meldung Dienstag perf. mit Papieren oder schriftlich bei

**Ghiesm-Heinzel**

Nur Leipziger Str. 98-99

Es schläft sich out in

**Metall-Bettstellen**

mit Stahlfeder-Matrake Größe 80x100 cm RM. 12,- 14,- 16,- 17,- 18,- 21,- 23,-

Hierzu passende dreiteilige

**Auflege-Matraksen**

mit Feder-Füllung RM. 18,- 20,- 21,- 22/30 25,- 26,- 28,- 30,-

**Schlaraffia-Matraksen**

mit Stahlfeder-Einlage von RM. 65,- an

**Kress & Co.**

Pfännerhöhe 4 und Kleinschmeden 6

**Kleider**

**Mäntel**

Blusen - Röcke - Kostüme

Woll-, Seiden-, Wasdstoffe

Wäsche - Nähzutaten -

Strümpfe.

Alles für jeden Geschmack und in allen Preislagen.



HALLE A/S. LEIPZIGERSTR. 100

Les die „M.Z.“!



DIE NEUE KAPPEL

mit Setz- und Löschtaste  
Vorzug der Einzel-löschung

MASCHINENFABRIK KAPPEL-CHEMNITZ  
G. M. B. H.

Vertreter: A. Kümme, Halle (Saale), Landrain 143

**Halle**



**ZUM SCHULANFANG**

bieten Ihnen unsere vorteilhaften Spezial-Angebote eine willkommene Gelegenheit, die richtige Schulkleidung für Ihre Buben ganz besonders günstig einzukaufen. Prüfen Sie unsere Riesenauswahl in billigen Schulanzügen und Schulumänteln und vergleichen Sie unsere bewährten Qualitäten. Auch Hosen, Pullover, Blusen und Hemden - kurz! alles was Ihr Junge braucht, ist jetzt bei uns ganz besonders billig!

**Hollenkamp**  
 HALLE, GROSSE ULRICHSTRASSE 19  
 FERNRUF 215 82

**Qualitäts-Schuhwaren**



kauft man zuverlässig und gut jedenfalls nur im Spezialgeschäft beim Fachmann

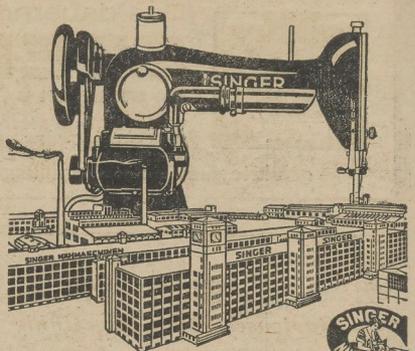
**Schuhhaus Emil König**  
 Inhaber: Walter Schiller  
 Fernruf 215 82      Schmerstraße 27

**Hallesche Röhrenwerke A.-G.**  
 Fernspr. 259 08 Halle (Saale) Fernspr. 259 08

**Zentral-Heizungen**  
 Für Neuanlagen und Reparaturen von Zentralheizungen und Umstellung der Ofenheizung auf Zentralheizung werden zur Zeit vom Reich 20 Prozent Zuschuß gewährt.

**Lacke - Farben - Leime - Pinsel**  
 für Industrie, Gewerbe u. Kleingebäude kaufen Sie vorteilhaft bei

**Max Ott, Steinweg 26**



**SINGER**  
 HAUSHALT-NÄHMASCHINEN  
**Deutsche Qualitätsarbeit**

Sie werden von Grund auf aus deutschem Material von deutschen Arbeitern in unserer Fabrik in Wittenberge, Bes. Potsdam hergestellt

Weltstehende Zahlungsvereinfachungen • Mögliche Monatsraten  
**SINGER NÄHMASCHINEN AKTIENGESELLSCHAFT**

Halle a. S., Leipziger Str. 23 / Erfurt, Schloßerstr. 11/12  
 Weimar, Jakobstr. 2 / Singerläden überall

**Dreschmaschinen - Schau!**



Ich stelle in meinen neuen vergrößerten Lägern laufend die modernsten Dampf-, Motor- und Breit-Dreschmaschinen Esterer sowie Stüttdrescher aller Größen aus. Sie finden die neuesten Maschinen von 10 Ztr. Stundenleistung ab unermüdet in höchster Leistung, bestem Material u. billigstem Preis.

Um unverbindliche Besichtigung bittet

**Ernst Beyer**  
 Landmaschinen  
 Halle (Saale), Herseburger Str. 4  
 Fernruf 266 81  
 Reparat.-Werksstätten, Ersatzteillager

„Von hier beginnt eine neue Epoche der Weltgeschichte und ihr könnt sagen ihr seid dabei gewesen!“



**Zimmer sind Sie dabei!**

So lebenswahr u. naturgetreu hören Sie die geschichtlichen Ereignisse, deren Zeuge wir jetzt sind, in Ihrem Heim mit dem führenden deutschen Superbet, dem

**STASSFURTER**  
**JMPERIAL 5**

Stassfurter Rundfunk-Gesellschaft m. b. H., Stassfurt (Prov. Sachsen)

**Waffen-Hunold**



Waffen für Sport und Verteidigung

Alle Zubehör  
 Gewissenhafte Reparaturen

Leipziger Str. 21, gegenüber Ritterhaus

Sie kaufen vorteilhaft in meinen Geschäften

Leipziger Straße 65  
 Oberhemden, Unterwäsche, Binder, Socken, Handschuhe, Strümpfe, Woll- und Weißwaren

Leipziger Straße 45  
 Erstlingsausstattung und Kinderbekleidung

**Willy Horn, Halle a. S.**  
 Leipziger Straße 65 u. 45

**Günstige Möbel-Angebote**  
 in Sitzzimmern und neuesten Modellen

Küchen  
 Schlafzimmern, Eiche und poliert

**Renner, Halle a. S.**  
 Nickel-Hoffmann-Straße 5  
 Kein Laden, darum billig  
 Fernruf 325 12

**G. Pauly**

**Kohlen - Großhandlung**

Thüringer Str. 16 / Geogr. 1869 / Fernruf 266 50

**Sonne-Briketts**

**Siegfried-Grudekoks**

Zentralheizungs-Koks / Anthrazit / Naß-  
 eßsteine / Brennholz / Gaskoks

Anthrazit-Eiformbriketts

Unsere geliebten und formenschönen

**Schlafzimmer**  
 sind Gipfelerleistungen der Preiswürdigkeit

250,- 345,- 405,- 525,-  
 625,- 782,- 845,- 935,-

Bitte fordern Sie unsere Werbeschrift „Wie wohne ich 1933“

**Gebr. Jungblut**  
 Albrechtstr. 27



Stahlmatratzen, eigener Fabrikation nach angeseh. Maß. in Material, Billige Berechnung.  
 Hallesche Feder- Metallwaren-Fabrik Otto Gräbner, Halle (Saale), Yorkstr. 70  
 Fernruf 933 11  
 Reparaturen jeder Art sauber und billig

**DKW-Kühlschränke • Kühlanlagen**

elektrisch - vollautomatisch



für  
 Fleischereien, Molkereien,  
 Milchhandlungen, Konditoreien,  
 Gastwirte und Haushaltungen

- Geringe Betriebskosten
- Beste Referenzen
- Erleichterte Anschaffung durch unseren R-Zahlplan
- Generalvertretung für Halle und Umgebung

**Stadtgeschäft Halle G. m. b. H.**  
 Gemeinschaftsunternehmen der Wehag, des Fachgewerbes und Handels  
 Fernsprecher: 256 54 • Große Ulrichstraße 54

Die „M.Z.“ gehört in jede Familie!



**Halle**

**Schütze Deine Familie**

durch Deinen Beitritt zum Deutschen Herold

**Seine Begräbnis-Versicherung** führt eine würdige Bestattung. Auf Wunsch Vorauszahlung im Versicherungsfall.

**Seine Kinderversicherung** sichert den Söhnen die Kosten der Berufsausbildung oder des Studiums, den Töchtern die Kosten der Brautausstattung.

**Seine Lebensversicherung** sichert den Eltern einen sorgenfreien Lebensabend.

Niedrige Prämien; keine Wartzeit, lokale Aufnahmebedingungen, größte Sicherheit der Leistungen.

Anfang 1932: 1 Million 660 000 Versicherte.

Die Auszahlungen an unsere Versicherten betragen seit 1924 bis jetzt 46 Millionen Reichsmark und im Jahre 1932 allein über 8 Millionen Reichsmark.

Vermögen 80 Millionen Reichsmark.

Verlangen Sie kostenlos unerbittliche Auskunft. Geschäftsstellen in allen Städten Deutschlands.

**Deutscher Herold**

Volks- und Lebensversicherungs-A.G.

Berlin S.W. 48, Friedrichstr. 219-220. Fernruf 3 3, Bergmann 9200-9219.

Tüchtige Mitarbeiter, auch nebenberuflich, überall gesucht!

Jeder gesparte Groschen ist ein Baustein zum gesamten Volksvermögen; hilf auch Du zum Aufbau, indem Du ein Sparkonto anlegst,

**Sparkasse des Saalkreises in Halle**  
am Stadttheater Gegründet 1846  
7 Zweigstell., 30 Annahmestell.

**Deutsche Hausfrauen kauft deutsche Butter**

Unsere schlesw.-holsteinische Marken-Butter ist auf vielen Ausstellungen mit Sieger- und Ersten Preisen prämiert. Sie ist ebensogut wie dän. Butter

Pfund **1,15**

Feinste deutsche Molkerei-Butter Pfd. **1,08**  
Gute Qualität Pfd. **0,98**

**Butter-Gröb-Handlung Hammonia**

Gegründet 1878 / Fernsprecher Nr. 26500

**FRANZ TRAEGER**  
Weingroßhandlung und Weinprobierstube  
Rannische Str. 23

Anerkannt erste Bezugsquelle für gutestgele preiswerte **Rhein-, Mosel-, Bordeaux- und Burgunder-Weine**  
Südweine, Schaumweine, Rum, Arrac, Cognac, Weinbrand, Liköre usw. — Preislisten zu Diensten

Empfehle für diese Woche in bekannter guter Qualität:

- Hot, Seher und Schwarzwasser . . . . . Pfund nur 70 <sup>50</sup>/<sub>100</sub>
- zwei Schinken . . . . . Pfund 80 <sup>50</sup>/<sub>100</sub>
- Wettmar, reines Schweinefleisch . . . Pfund 65 <sup>50</sup>/<sub>100</sub>
- Schmeer und fettes Fleisch . . . . . Pfund 65 <sup>50</sup>/<sub>100</sub>
- Schweinebauch . . . . . Pfund 65 <sup>50</sup>/<sub>100</sub>
- fettes Speck . . . . . Pfund 70 <sup>50</sup>/<sub>100</sub>
- Handfleisch . . . . . Pfund 90 <sup>50</sup>/<sub>100</sub>

**Fleischermeister Hermann Becker**  
Rudolf-Hayn-Steige 11 und am Heiler

**Durch 10 Flaschen ein neuer Mensch**

Verchaffen Sie sich: 1 Flaschen Schoenberger's Brennnesselsaft, 3 Flaschen Löwenahn und 3 Flaschen Spitzwegerich für eine gründliche Frühjahrs-Blutreinigungskur. Über die Wirkung werden Sie wie Tausende vor Ihnen erlautet sein.

Interessantes Buch von Dr. Hansen: „Trinke — und geneser durch — Pflanzensäfte“ kostenlos! — Erhältlich im

**Reformhaus Starke**  
Universitätsring 1, Fernruf 24899

**Couches**  
27,- 25,- 65,-  
78,- 88,-

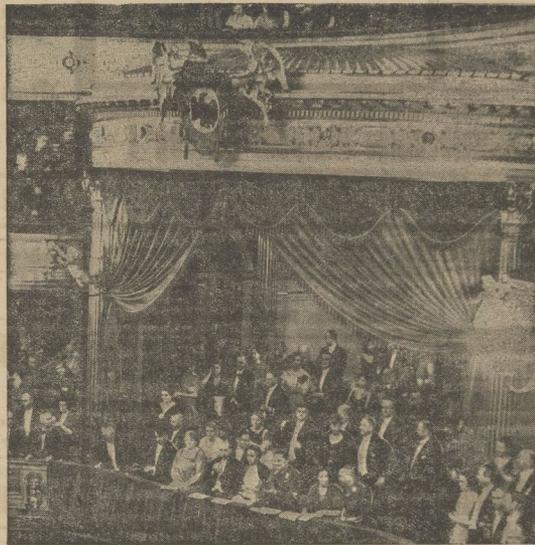
**Sessel**  
11,- 13,50, 28,-  
29,- 38,-

**Chaiselongues Bett-Chaiselong.**  
14,- 18,- 24,- 29,- 40,-  
28,- 65,- 82,-

**Sofas Bett-Couches**  
44,- 63,- 75,- 85,- 98,-  
75,- 90,- 110,-

Eigene Werkstättenarbeit.

**Bettenhaus Bruno Paris**  
Kleine Ulrichstraße 2 bis Dampflay 9  
3 Minuten vom Markt



Festlicher Abschluss des Tages der Nation.

Die „Meisterfingern“-Vorstellung in der Berliner Staatsoper. — In der erste Reihe von links nach rechts: Reichkanzler Hitler, Frau von Neurath, Reichsvertehrungsminister Eick von Müllenbach, Frau Eick von Müllenbach, Reichsminister Goering. In der zweiten Reihe Mitte: Staatssekretär Dr. Weizsäcker, Frau von Papen, Reichkanzler von Papen. — Die Staatsoper unter den Linden gab als Würdigung der Feierlichkeiten für die historische Parlamentsöffnung eine Festvorstellung von Wagners „Meisterfingern“, zu der fast das gesamte Kabinett erschienen war.

**Elegante Damenhüte in jeder Preislage**

Bitte um zwanglose Besichtigung meiner Modelle. Umprempfen in allen Kopfwelten vorrätig.

**Ella Wagner-Joedicke**  
Ludwig-Wucherer-Straße 86  
Ecke Steinlor

**Swastika-Fahnen**  
Banner und Wimpel  
hergestellt bei  
**Bruno Lundenberg**, Leipziger  
Steigstraße 17, 1.

**Gummwaren-  
Spezialgeschäft  
Gummi-Bieder**  
Große Steinstraße, Weißbrotstraße (Markt)

**Gesundheits-Schuhe**  
für leidende Füße  
empfiehlt in großer Auswahl  
**Landgraf**  
Schmeerstraße 23

Auch bei der Wärme

**Täglich frische Geestische**

**Tägl. frische Räucherwaren**

**Fischkonserven, Marinaden**

Inser Name bürgt für beste Ware



**Deutsche Hochseefischerei**

Papa, Mama, Omama freuen sich, der Lenz ist da  
Haus gestrichen, zementiert, ebenso auch tapeziert  
Alles wirkt jetzt wunderbar, brachte diesen Sonnenschein  
Soviel Schönheit über Nacht, Farben-Kramer hat's gebracht!

**Farben - Kramer - Tapeten - Kramer**

Halle (Saale) — Mittelwache 9/10 — Fernsprecher 21465  
Spez.: Peradura, Lack u. Oelfarben, ebenso preisw. Tapeten, Dachpappe, Zement usw. / Ca. 40 Jahre am Platze

# Merseburg

**„Sonne“**  
**Harry Piel**  
 In seinem neuen Sensationsfilm:  
**Das Schiff ohne Hafen**  
 (Das Gezeitensternchen)

Ein Film voller Abenteuer und Sensationen aus dem Leben der Seepolizei mit dem besten Wechsellager der Schiffsleute und Matrosen. Er führt uns in die Unterwelt, Schiffspläne eines Weltbühnen, auf einer der letzten großen Segelschiffe und zeigt die Arbeit der Küstenpolizei.  
 Weltweises Hauptdarsteller:  
**Hans Lorenz, - Friedr. Kayßer - Trude Berliner - Dr. Manning.**

**Photo-Arbeiten**

Entwickeln:  
 Halbfilm jeder Größe . . . 0.45  
 Platten bis 9x12 . . . 0.10

Abzüge:  
 8x4 . . . . . 0.08  
 6x9 . . . . . 0.10  
 9x12 . . . . . 0.12

Umkehren  
 von Schmalfilm 9/16 mm, 10 m 1.80  
 bei

**Brillen / Kasse / Photo**  
 Königstraße 66, (Zahnplatz)

**Korbmöbel  
 und Liegestühle**

große Auswahl, billige Preise  
 Reparaturen prompt und billig

**Albert Kunth, Merseburg**  
 Markt 17.

**Preussischer Adler**  
 Morgen, Freitag, den 20. April 1933  
**Schlachtfest**  
 ab 10 Uhr Weipfisch, Wurst außer d. Hause.

**Wilhelm Kunze**  
 Merseburg, Obere Breitestraße 14

**Tägliche frische Vollmilch  
 Ia Molkereibutter**

**Schlachtfest - frischen Quark  
 und tägliche frische Sand-Eier**

**Möbel**

**4 Punkte**  
 auf die ich seit Jahren größten Wert lege, um die Zufriedenheit meiner werten Kundschaft zu erlangen

- Prima Qualitäten
- Niedrigste Preise (alle Preise)
- Gorgfällige Bedienung
- Große Auswahl

Kaufen Sie deshalb in der bekannten  
**Möbelhalle Kurt Genzel**  
 Merseburg, Weissenfelder Str. 11  
 eigene Kaffee- und Kucheneinrichtung  
 Sonntag von 12-6<sup>00</sup> geöffnet

**Radio-, Elektro-Material**  
 nur bei  
**Keller**  
 Gutenberg 6

**Seife** nur im Fachgeschäft  
 5% Rabatt

Kernseife 1kg-Riegel zu 40,-  
 . . . . . 70 50

Schmierseife garant. rein  
 Pfund zu 33, 50  
 sowie alle Waschmittel

**Franz Wirth**  
 Seifenfabrik Rossmarkt 1 Parfümerie

Bewor Sie eine neue  
**Küche**  
 kaufen, erst die gediegenen  
**Cruco Modelle**  
 mit patentierten Doppeltüren bei  
**Gebr. Scheibe**  
 ansehen  
 Schmalstr. 25 // Gr. Sixtstr. 14

**Möbel u. Polsterwaren**  
 kauft man vorzüglich bei  
**Hugo Mittelftaedt**  
 Tischlermeister  
 Große Hauptstr. 84 Kleine Hauptstr.  
 (Eisenbrücke) 61879

**Deutscher,**  
 unterstütze den Deutschen!

Wer beim Juden kauft  
 hilft unser Unglück fördern!

**Die moderne Krawatte**

Leinenkragen und halbstell, Oberhemden, Einsatzhemden, Mäntel, Unterwäsche besonders preiswert Handschuhe, Socken u. Gamaschen Haie-Unterwäsche und Oberhemden nach Maß

**MAY-KRAGEN**  
 Hauptverkaufsstelle **W.F.Voigt**  
 Bahnhofstr. 11, Fernspr. 3006

**Uhren  
 Goldwaren  
 Bestecke**

Reparaturen und Neuarbeiten  
**PAUL NITZ**  
 Gothardtstraße 3  
 Fernruf 2319 - - Gebr. 1946

**Rechen in:**  
 Tapeten  
 Siniolen  
 Strogala  
 Polstermöbeln  
 Kilo-ge  
 Senker-Decorat.  
 Ölle  
 Teppich-Unterl.

Die Güte und Preiswürdigkeit meiner  
**Farben  
 Lacke  
 Pinsel**  
 usw.

ist über 100 Jahre bekannt  
**R. Ortmann**  
 Nachtlg.  
 Schmale Str. 15

Mitglied des Rabatt-Sparvereins

**Stadtparkasse Merseburg**  
 Burgstraße 1 - Fernsprecher 2187  
 - Begründet 1835 -

**Nicht nur die großen Parteien**  
 bauen das neue Deutschland, auch der kleinste Sparer hat teil daran - Die deutschen Sparkassen sind ein wichtiges Mittel zum Wiederaufstieg! Denk daran und spare bei der

Anzerate gehören nur in die „Mitteldeutsche National-Zeitung“!

## Lenna

**Hans Wollmann Fachoptiker**  
 Lenna, Marktplatz 18 :: Fernruf 200 67

Individuelle Anpassung v. Augengläsern für jeden Gebrauchszweck (Feldstecher, Zitatiergläser und alle optischen Erzeugnisse)

**Bau- und Möbelfabrikerei Lenna**  
 And. Rudolf Schreiber  
 Lenna, Fernsprecher 2803  
 empfiehlt

**Wohnungs-Einrichtungen**  
 sowie Einzelmöbel

**Bücherstube Graumann**  
 Lenna  
 bringt stets Neuheiten

**Regenwetter Oelhart**  
 In der Tasche zu tragen  
 2 Meter . . . M. 2.50  
 Polierin . . . v. 8.50  
 Mineral . . . 12.50  
 Lederhandschuh M. 13.50  
 Werk- u. Verbräucher  
 Preis u. Stoffe, gratis  
 Spezialhaus Dresden  
 Marktstr. 10  
 MICHEL MB

**Möbel werden teurer!**  
 Jetzt müssen Sie kaufen!

**Küchen** kompl. 6tlg. **105.00**  
 m. Aufwandschiss i. all. Farb. **125.00**

**Schlafzimmer** komplett mit Polsteraufl. u. Patentmatr. **345.00**

**Chaise-longue** 28,- 35,- 42,-  
**Holzbettstelle** 16,-  
 Sofas . . . 59,-  
 Kleiderichr. 21.46,-  
**Kind-Holzbett** 20,-  
 Couch . . . 52,-  
 Pat.-Matratz. 12,-  
 Polsterunterlegg.

Verkauf der Erzeugnisse der Möbelfabrik Gustav Gaa, Bera.  
**Möbel-Wagner**, Bitterfeld, Kaiserstr. 15

**Leuna To-Bü Leuna**

Wir zeigen ab Donnerstag bis einschließlich Sonntag  
**Den gewaltigsten aller Flieger-Tonfilme**  
 unter Mitwirkung von mehreren hundert Flugzeugen und Luftschiffen

**Wolkenstürmer**

Eine Handlung von packender Wucht. Nie zuvor gezeigte Aufnahmen v. Nachtflügen eines Flugzeuggeschwaders - Landung eines Zeppelins an Bord des Flugzeugmutter-schiffs - Fallschirmabspünge - Loopings - ein Filmerzfilm - wie man ihn noch niemals sah!

Werktag 6 u. 8.20 Uhr Sonntags 4.00 6.10 8.20

**Kleine Anzeigen Familien-Anzeigen**  
 gehören in die  
**„MNZ.“**

**Mastochsen- und Schweineschlächterei**  
 Inh.: Otto Knoche  
 Fleischermeister, Leuna  
 empfiehlt:  
 ff. Fleisch- und Wurstwaren  
 Spezialität: Ia Aufschnitt

**„Pfläzler Hof Leuna“**  
 Inhaber Georg Hamann  
 Bringt mein gut bürgerliches Lokal in empfehliche Erinnerung  
 Zum Ausklang gelangt gut gepflanztes Sternburg-Bier, sowie meine erstklassigen Weine.

**Weißenfels**  
**Ämliche Bekanntmachung**  
 über Benennung von Straßennamen.  
 Anlässlich des Geburtsjages des Herrn Reichshans werden im Zeichen der nationalen Erhebung im Polizeibezirk auf Grund der §§ 14, 58 des Polizeiverwaltungsgebietes vom 1. Juni 1931 folgende Straßen und Plätze umbenannt:

1. In Ehren des Herrn Reichshans:
  - a) in Weißenfels, die Hidenstraße in „Adolf-Dittler-Straße“;
  - b) in Merseburg, die Bahnhofsstraße in „Adolf-Dittler-Straße“;
  - c) in Leuna, die Obertstraße von der Stadtparkasse Merseburg bis zur Köhner Brücke in „Adolf-Dittler-Straße“;
  - d) in Zeitz, der Schillerplatz in „Adolf-Dittler-Platz“.
2. Folgende weitere Straßen und Plätze werden umbenannt:
  - a) in Weißenfels:
    1. die Friedrich-Ebert-Straße in „Friedrich“;
    2. der Stadtpark in „Hindenburg-Park“;
  - b) in Merseburg:
    1. die Salofische Straße von der Grünen Linde bis zur Hindenburg-Überführung in „Hindenburg-Str.“;
    2. die Obert-Straße in „Am Bahndamm“;
  - c) in der Gemeinde Leuna:
    1. die Merseburger Straße in „Hindenburg-Straße“;
    - d) in Zeitz:
      1. der westliche Vogenweg am Wendischen Berg in „Berner-Gebirgsberg“;
      2. der Weg von der Knabenholtschule am Steingraben in „Sedans-Platz“;
    - e) in der Gemeinde Bitterfeld:
      1. die Friedrich-Ebert-Straße in „Langemann-Straße“;
      2. die Heinrich-Heine-Straße in „Hörst-Wehl-Straße“;
      3. die Freiheitsstraße in „Sachsenfreude“;
      4. die Kurt-Eisner-Str. in „Leunaerberg-Straße“.

Diese Umbenennung tritt am heutigen Tage in Kraft.  
 Weißenfels, den 20. April 1933.  
 Der Polizeipräsident.

**Ein Pfauhahn**  
 8 fährig billig abzugeben. Zu erfragen  
**Heiterer Blick, Lenna**

**Emil Gottschlick - Leuna**  
 Fernruf Nr. 5191  
**Zigarren, Zigaretten, Tabake, Papier- u. Schreibwaren**  
 - und Geschäftsstelle des  
**FEUERVERSICHERUNGS-VEREIN KYA**  
 1913  
 Berlin „unter Reichsaufsicht“

**Werbt neue Leser!**

**Konditorei Schneberg** Ruf 2802  
 Das Bestelgeschäft bei allen Festlichkeiten  
 Kaffeehüsseln - Torten - Kuchen  
**Teagebäck - EIS**

**Eht sich und ihr bleibt gesund**  
 Jeden Freitag frischen Seifich bei  
**Emil Wolff, Leuna**

Bezirkskommissar  
 f. die Landfeuerzöletzt der Prov. Sachsen  
 Abschluss aller Versicherungen f. dieselbe

Ortsvertreter für die Lebensversicherungs-Anstalt Sachsen-Thüringen-Anhalt  
 Unfall- und Lebensversicherungen  
 Töchterversorgungs-Versicherungen

# Mitteldeutsche Nationalzeitung

HERAUSGEBER: RUDOLF JORDAN, M. D. L.

4. Jahrgang

Die „Mitteldeutsche Nationalzeitung“ erscheint täglich (außer Sonntagen) mit wöchentlich 6 Beilagen: Vaterland u. Welt! — Erbschaftsprüfung bei Eidbringung. Infolge ddd. Gemalt. Erbschaft ob. Verbot können nicht berücksichtigt werden.

Donnerstag, 20. April 1933

Verlag, Schriftleitung, Abonnements- und Anzeigenpreise usw. An-  
schriften: General-Post-Bezirkamt, Postfach 1000, Leipzig. — Umange-  
forderte Manuskripte ohne Rückporto werden nicht zurückgeschickt.

Nummer 92

## Dem Volkskanzler zu Ehren!

In Zeiten bitterster Not und Schmach schweifen die Blicke eines Volkes zum Himmel, um von ihm den Retter zu erblicken. Man wartet auf ein großes Wunder, ohne zu erkennen, daß der Hüter der Nation schon unter den Mühen, Abgekämpften, Betrogenen und Ungläubigen weilt. Das Garen hat ungeduldig gemacht und hämischer Spott ergießt sich über denjenigen, der von rationalem Kampfe predigt, in dem sich ein Volk allein von seiner Schuld und von seinem Verhängnis erlösen kann. Nicht Wunder, sondern unermüdlicher Kampf war die Lösung, die vor

menschlische Energie, in den unzähligen Wahlschlachten erprobt, und fetu in Stahlgewittern gehärteter Wille zwingen immer wieder jeden Zweifel nieder.

So faßt er, bis ein gewaltiges Millionenheer zum letzten Einsatz bereitstand. Der Gegner aber hatte die Stärke seines Auges, die jede Blöße entdeckte, und seine Voraussicht der Dinge, die da im Entstehen waren, zu spüren bekommen. Mit helter Leidenschaft hat er diesen Kampf gegen die feindlichen Fronten bis zu ihrer Ver-

land lag. Als in jenen denkwürdigen Stunden durch das Wirken Adolf Hitlers die Begriffe

Preußen und Deutschland wieder Sinn und Inhalt bekommen hatten, wurde eines der tranrigsten Kapitel deutscher Geschichte geschlossen. Der Weg ist frei. Vor uns liegt eine neue Welt mit ihrer Unsumme von Aufgaben, denen wir uns mit ganzer Kraft zu widmen haben.

Nachdem von dem Retter und Erhalter des Erbes Bismarcks der äußere Rahmen für das dritte deutsche Reich geschaffen worden ist, gilt es nunmehr, dieses mit einem neuen Inhalt, mit der alle Klassen und Stände über-

großdeutschen Volksgemeinschaft auszufüllen. Dieses hohe und hehre Ziel des Nationalsozialismus wird noch manches Opfer und manchen Kampf kosten, doch wo boten sich jemals Widerstände, die nicht von der großen Persönlichkeit Adolf Hitlers überwunden wurden?

Wer jemals das Glück gehabt hat, diesen Mannes Auge in Auge gegenüberzutreten und mit ihm einen Händedruck zu wechseln, wird nie vergessen können, welche ungeheure Überzeugungskraft von ihm ausstrahlt; derjenige hat dann aber auch zu tiefst verstanden, warum heute die vielen Millionen deutscher Volksgenossen begeistert dem Hakenkreuzbanner folgen, und bereit sind, für das Werk eines der größten Deutschen ihr Leben und ihren Glauben einzusetzen. Die letzten Kleingläubigen und Häubler aber mag die Tatkraft zur Befestigung bringen, daß noch vor wenigen Monaten, kurz vor der Durchbruchschlacht des Nationalsozialismus, unser Volk der Verzeiwelung nahe war und Adolf Hitler allein im letzten Augenblick das Steuer des dem Abgrund zueilenden Fahrzeuges herumgerissen hat.

Für uns, die wir unter dem Volkskanzler im Dienste seiner großen Idee und für ein neues Deutschland fechtend kämpfen durften, ist das Leben des Führers eine hohe Verpflichtung. Wie er uns standhaft in so vielen überaus schweren Tagen die Treue gehalten hat, so werden wir ihm in den kommenden Wochen und Monaten in unermüdlicher und harter Arbeit an dem Neubau des Staates seine Treue mit Treue vergelten. Wie sein Leben nur eine einzige Erfüllung des Wunsches war,

### Diener am Ganzen zu sein.

so soll unser ganzes Streben der Vollenbung der nationalsozialistischen Revolution, der Durchführung der großen Idee unseres Führers gewidmet und selbstlose Hingabe an unser wieder-gewonnenes Vaterland sein.

Dieses Gelübnis sei das Geschenk, das wir als Soldaten der braunen Armee unserem Führer zu seinem ersten Geburtstag im neuen Deutschland in Dankbarkeit darbringen.

Dr. Walter Trautmann.



x-rite colorchecker CLASSIC

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
31	32	33	34	35	36	37	38	39	40
41	42	43	44	45	46	47	48	49	50
51	52	53	54	55	56	57	58	59	60
61	62	63	64	65	66	67	68	69	70
71	72	73	74	75	76	77	78	79	80
81	82	83	84	85	86	87	88	89	90
91	92	93	94	95	96	97	98	99	100

mm

haltung von Deutschlands Schicksal in seinen Händen. In nicht weniger als zwölf großen Wahlkämpfen hat der Führer in den folgenden Monaten um sein Volk gerungen wie kein Deutscher je zuvor. schier unermüdlich waren die Strapazen, denen sich der Führer unterzog, um sein ferneres erscheinendes Ziel, die Gewinnung aller schlafenden Deutschen für sein Rettungswerk zu erreichen.

Die ganze Größe dieses Mannes aber wird erst völlig offenbar, wenn man an die Zeit der krisenhaften Rückschläge denkt, welche die Bewegung erlitten hat, schon nach der ersten Reichspräsidentenwahl wurde mancher alte Kämpfer mankeltüchtig. Der vielumfrittene 13. August bedeutete eine weitere schwere Geburtsprobe, der sich eine Zeit des neuen Zweifels anschloß. Doch der Führer konnte auch in solchen Augenblicken stets nur die eine Parole:

Bindet den Helm fester!

Sein unerschütterlicher Glaube an die Strohkraft der nationalsozialistischen Idee stemmte sich gegen den Defätismus, seine schär über-

nichtung geführt. Mit überragender staatsmännischer Klugheit hat er dann seit dem 30. Januar dieses Jahres den Neubau des deutschen Reiches begonnen.

Schlacht und heroisch wie immer in den 14 Jahren des unaufhalt-samen nationalsozialistischen Vormarsches führt er die braunen Sturmbarillone der deutschen Revolution.

Einmal verhöhnt und verlacht, lange belächelt und verhaßt, ist er heute der Volkskanzler geworden, zu dem in Ehrfurcht und unerschütterlichem Glauben eine wiedererwachte Nation emporblickt.

Zum ersten Male wieder nach der Zeit des Jammers geht mit dem Frühling ein Goffen durch die deutschen Lande: Jenes Bildnis, das der große Feldmarschall mit dem Kämpfer und Staatsmann Adolf Hitler am 30. Januar geschlossen hat und das in der Garnisonkirche zu Potsdam besiegelt worden ist, hat die Nacht voll-ends vertrieben, die 14 Jahre lang über Deutsch-